

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort

1 Beschreibung

- 1.1 Sicherheitshinweise
- 1.2 Typenschild

2 Diagnose

- 2.1 Bauteilübersicht
- 2.2 Störungsübersicht – Aufzeigen möglicher Fehler, die auftreten können
- 2.3 Fehlersuche – Auffinden der Störungsstelle

3 Reparaturarbeiten

- 3.1 Abdeckung oben aus-, einbauen
- 3.2 Abdeckung vorn aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.3 Faltenbalg aus-, einbauen
- 3.4 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen *
- 3.4.1 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.4.2 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links
- 3.5 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen *
- 3.5.1 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.5.2 Bowdenzug und Halter für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links
- 3.6 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen
- 3.6.1 Vertikalstoßdämpfer einstellbar mit Lager aus-, einbauen *
- 3.6.2 Vertikalstoßdämpfer nicht einstellbar aus-, einbauen *

- 3.7 Längshorizontalstoßdämpfer aus-, einbauen *
- 3.8 Längshorizontalfedereinheit aus-, einbauen *
- 3.9 Griff für Längshorizontalfederung aus-, einbauen *
- 3.10 Arretierung für Längshorizontalfederung aus-, einbauen *
- 3.11 Kompressor aus-, einbauen
- 3.12 Sekundärgurt aus-, einbauen *
- 3.13 Niveauanzeige aus-, einbauen
- 3.13.1 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung vorne *
- 3.13.2 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung links *
- 3.14 Druckluftschlauch aus-, einbauen
- 3.14.1 Druckluftschlauch Kompressor - Luftfeder aus-, einbauen
- 3.14.2 Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung vorne *
- 3.14.3 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
- 3.14.4 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) *
- 3.14.5 Druckluftschlauch Luftfeder - Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)
- 3.14.6 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung vorne *
- 3.14.7 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links *
- 3.15 Luftfeder aus-, einbauen
- 3.16 Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)
- 3.17 Griff für Höheneinstellung aus-, einbauen

* Liefervariante

* Liefervariante

INHALTSVERZEICHNIS

- 3.18 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen
 - 3.18.1 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne *
 - 3.18.2 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung links *
- 3.19 Kabelbaum Fahrzeuganschluss aus-, einbauen
- 3.20 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen
 - 3.20.1 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Betätigung vorne *
 - 3.20.2 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung) aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
 - 3.20.3 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung) aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (siehe im Kapitel 3.14.4) *
 - 3.20.4 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
 - 3.20.5 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) *
- 3.21 Federungsoberteil aus-, einbauen
- 3.22 Federungsunterteil aus-, einbauen
- 3.23 Festlager aus-, einbauen *
- 3.24 Verschleißteile erneuern

* Liefervariante



Zu dieser Anleitung

Die vorliegende Reparaturanleitung enthält Informationen und Anweisungen über die Durchführung von Reparaturarbeiten an der **GRAMMER** Sitzfederung MSG 95G(L).

Die Reparatur des Sitzoberteils ist in der entsprechenden Reparaturanleitung Sitzoberteil beschrieben, auf die, wenn erforderlich, verwiesen wird (siehe RA Sitzoberteil).

Beispiel:

Kabel Sitzbelegungserkennung am Sitzoberteil ausbauen (siehe RA Sitzoberteil).

In der Reparaturanleitung bildet die Sitzfederung MSG 95G mit Betätigung vorne die Grundlage der Darstellung. Bei technischen Abweichungen der Arbeitsgänge (aufgrund evtl. unterschiedlicher Ausführungen der Sitzfederung) sind die Unterschiede im laufenden Text oder in eigenen Kapiteln dargestellt.

Am Anfang jedes Kapitels sind sämtliche vor Beginn der Arbeit durchzuführenden Vorarbeiten aufgelistet. Diese Arbeiten sind in eigenen Kapiteln beschrieben und werden ohne die dort eventuell aufgelisteten Vorarbeiten ausgeführt.

Für die Ersatzteilbestellung sind grundsätzlich die Positionsnummern in den gültigen Ersatzteilkatalogen zu verwenden.

Die Arbeiten sind an der ausgebauten Sitzfederung mit abgebautem Sitzoberteil beschrieben.

Wenn es die Einbausituation zulässt, können aber auch einige Arbeiten bei eingebauter Sitzfederung und/oder mit Sitzoberteil durchgeführt werden. Es ist deshalb vor Beginn der Arbeit das Umfeld der eingebauten Sitzfederung auf diese Möglichkeit hin zu untersuchen. Die Sicherheitsbestimmungen des Fahrzeugherstellers und im Kapitel 1 dieser Reparaturanleitung sind in jedem Fall zu beachten.

In dieser Reparaturanleitung sind auch Liefervarianten beschrieben, sofern sie einer Erklärung bedürfen. Da sich der Lieferumfang nach der Bestellung des Kunden richtet, kann die Ausstattung der Sitzfederung bei einigen Beschreibungen und Abbildungen abweichen.

Die Reparaturarbeiten sind an der Sitzfederung für Linkslenkung dargestellt. Bei Reparaturen bei Fahrzeugausführungen mit Rechtslenkung sind verschiedene Arbeiten spiegelbildlich durchzuführen.

Die Richtungsangaben "vorn, hinten" und "rechts, links" beziehen sich, soweit im laufenden Text nicht anders bestimmt, auf die eingebaute Sitzfederung und die Fahrtrichtung des Fahrzeugs.

Das Layout wurde so entwickelt, dass es für eine spätere Bereitstellung der Reparaturanleitung über CD-ROM / INTERNET / INTRANET geeignet ist.

Grundsätzliches zur Sitzfederung

Zum Aus- und Einbau der Sitzfederung ist in der Reparaturanleitung des Sitzoberteils der Aus- und Einbau des Sitzoberteils beschrieben.

Hinweis:

Für den Aus- und Einbau der Sitzfederung am Fahrzeug sind die hierzu notwendigen Montagearbeiten beim Fahrzeughersteller zu erfragen.

Die Sitzfederung besitzt eine Langzeitschmierung (ca. 10 Jahre). Die Schmierstellen dürfen nur nach Reparaturarbeiten mit säurefreiem Mehrzweckfett nachgefettet werden.

In der Beschreibung dieser Reparaturanleitung werden evtl. nicht alle Befestigungsteile erwähnt. Nach der Reparatur ist es ggf. erforderlich, Befestigungsteile hinsichtlich ihrer werksseitigen Verlegung, Halterung und Sicherung zu prüfen sowie evtl. entsprechend zu korrigieren.



Bowdenzüge, Kabel und Luftschräume dürfen mit Kabelbindern an den vorgegebenen Stellen nur von Hand (also lose) festgezogen werden. Es muss sichergestellt werden, dass sich die Bowdenzüge, Kabel und Luftschräume bei Einstellung der Sitzfederung nicht einklemmen und der Bewegung der Sitzfederung ohne Verspannen folgen.

Alle ausgebauten Altteile sind durch beiliegende Neuteile zu ersetzen. Falls für vorhandene Altteile kein entsprechendes Neuteil im Ersatzteil-Lieferumfang enthalten ist, sind diese zu reinigen und auf Wiederverwendung zu prüfen. Die defekten Teile und Verschleißteile sind zu erneuern.

Die **GRAMMER** AG lehnt Gewährleistungsansprüche ab, wenn beschädigte oder abgenutzte Teile und Baugruppen nicht durch von **GRAMMER** freigegebene Ersatzteile ersetzt werden.

Qualifiziertes Personal

Die Anweisungen stellen die Grundlage für die sachgemäße und fachgerechte Reparatur dar. Der Inhalt der beschriebenen Arbeitsvorgänge baut auf dem Ausbildungsstand eines Monteurs mit abgeschlossener Berufsausbildung und mit guten Produktkenntnissen auf. Dieser Wissensstand ist zur Ausführung der beschriebenen Arbeiten unerlässlich.

Um Körperverletzungen auszuschließen sowie die Beeinträchtigung der Betriebssicherheit der Sitzfederung bzw. Beschädigungen an der Sitzfederung als Folge unsachgemäßen Arbeitens zu vermeiden, sind alle Informationen und Anweisungen, besonders die Sicherheitshinweise im Kapitel 1, sorgfältig zu lesen und uneingeschränkt zu befolgen.

Zwangsläufig ist es der **GRAMMER** AG nicht möglich, alle Situationen, die für den Ausführenden Verletzungsrisiken zur Folge haben könnten, in letzter Konsequenz zu bewerten. Es ist daher dringend notwendig, dass jeder, der Reparaturarbeiten an der Sitzfederung ausführt, sich unter Anwendung seiner Fachkunde davon überzeugt, dass seine eigene Sicherheit nicht gefährdet wird und die Sitzfederung durch die gewählte Reparaturart keine negative Beeinflussung, insbesondere sicherheitstechnischer Art, erfährt.

Eine Haftung für derartige Schäden kann aus diesen Gründen nicht übernommen werden.

Es wird ferner ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle beschriebenen Arbeitsvorgänge nur unter Beachtung der gültigen Richtlinien und Vorschriften der örtlich zuständigen Behörden, des Gesundheits-, des Unfall- und des Umweltschutzes durchzuführen sind.

Änderungsvorbehalt und Copyright

Die Sitzfederungen werden ständig weiterentwickelt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen. Aus dem Inhalt dieser Reparaturanleitung können aus diesen Gründen keine Ansprüche abgeleitet werden.

Nachdruck, Übersetzung und Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung nicht erlaubt.

GRAMMER AG · Postfach 14 54
D-92204 Amberg
Telefon +49 (0) 96 21 / 66-6822
www.grammer.com

Liefer- und Werksanschrift:
GRAMMER AG
Köferinger Str. 9-13
D-92245 Kümmersbruck

1 Beschreibung

Seite 1 von 1

**INHALTSVERZEICHNIS**

- 1.1 Sicherheitshinweise
- 1.2 Typenschild

Hinweis:

Weitere Beschreibungen entnehmen Sie bitte aus der jeweils gültigen Sitz-Bedienungsanleitung.

1.1 Sicherheitshinweise



- 1 Prüf- und Reparaturarbeiten dürfen nur von sachkundig geschultem Personal durchgeführt werden.
- 2 Alle beschriebenen Arbeitsvorgänge sind nur unter Beachtung der gültigen Richtlinien und Vorschriften der örtlich zuständigen Behörden, des Gesundheits-, des Unfall- und des Umweltschutzes durchzuführen.
- 3 In der Reparaturanleitung sind besondere Hinweise folgendermaßen hervorgehoben:

**VORSICHT ...**

weist auf eine mögliche Gefährdung von Personen und auf deren Vermeidung hin.

**ACHTUNG ...**

weist auf eine mögliche Beschädigung oder Zerstörung von Material und auf deren Vermeidung hin.

Hinweis: ...

leitet eine für das Verständnis der durchzuführenden Arbeiten notwendige zusätzliche Erklärung ein.

Einbauhinweis: ...

leitet eine für das Verständnis der durchzuführenden Einbauarbeiten notwendige zusätzliche Erklärung ein.

- 4 Vor allen Reparaturarbeiten sind
 - die Batterie vom Netz zu trennen,
 - die Verbindung zwischen Bordnetz und Sitzschalter zu trennen und
 - bei eingebauter Heizung die Verbindung zwischen Bordnetz und Heizungsschalter zu trennen.

- 5 Vor dem Arbeiten an der pneumatischen Anlage, muss der Druck im Luftsystem auf 0 bar herabgesetzt werden.

**ACHTUNG Dichtigkeitstest!**

Nach dem Arbeiten an der pneumatischen Anlage ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu ist die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden, ohne betätigen der Sitzbelegungserkennung, mit 60 kg zu belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 6 Beim Umgang mit Ölen, Fetten und anderen chemischen Substanzen sind die für diese Produkte geltenden Sicherheitsvorschriften zu beachten.

1.2 Typenschild

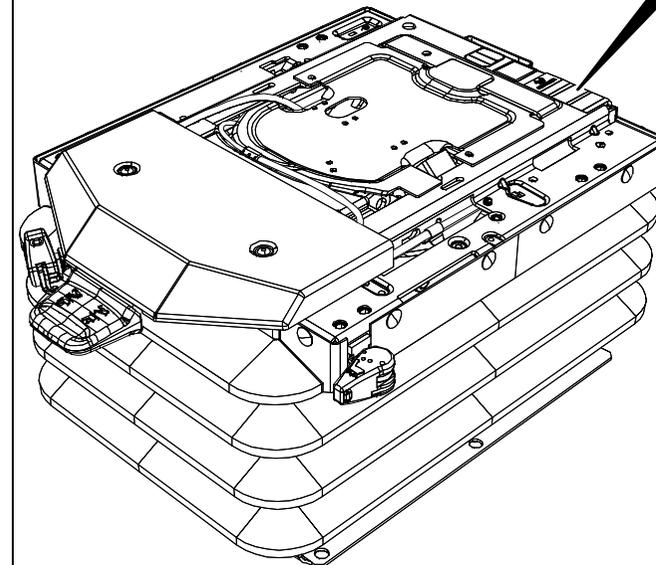
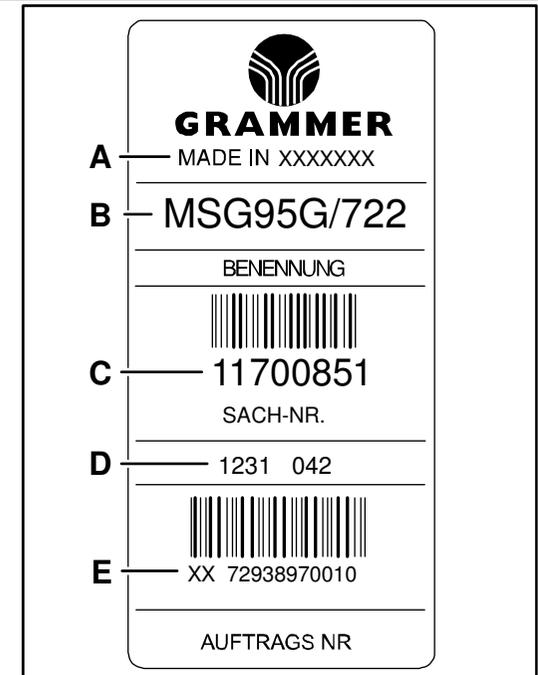
Das Typenschild ist hinten links oben an der Sitzfederung angebracht.

Auf dem Typenschild sind folgende Angaben (Beispieldaten):

- (A) **Herstellland** = MADE IN XXXXXXXX
- (B) **BENENNUNG** = MSG95G/722
- (C) **SACH – NR.** = 11700851
- (D) **Jahr / KW / Montagegruppe**
 12 31 042:
 • Baujahr = 12 (2012)
 • gebaut in Woche = 31 (August)
 • Montagegruppe = 042
- (E) **AUFTRAGS NR.** = XX 72938970010
 • Länderkennzeichen = XX

Hinweis:

Bei Bestellungen ist immer die richtige Sachnummer (C) auf dem Typenschild anzugeben.



**INHALTSVERZEICHNIS**

2.1 Bauteilübersicht (Seite 1-16)

- Pneumatische Baugruppen und Anschlussplan (Seite 1-6)
 - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung vorne * (Seite 1)
 - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung vorne * (Seite 2)
 - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose * (Seite 3)
 - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) * (Seite 4)
 - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose* (Seite 5)
 - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) * (Seite 6)
- Kompressor, Strompfad (Kompressorkabel) und Steckerbelegung (Seite 7-11)
 - Sitzfederung mit Betätigung vorne * (Seite 7)
 - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose * (Seite 8)
 - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) * (Seite 9)
 - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose * (Seite 10)
 - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) * (Seite 11)
- Kabelbaum Sitzfederung und Steckerbelegung (Seite 12-16)
 - Sitzfederung mit Betätigung vorn * (Seite 12-13)
 - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) * (Seite 14-15)
 - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) * (Seite 16)

2.2 Störungsübersicht – Aufzeigen möglicher Fehler die auftreten können (Seite 1-2)

2.3 Fehlersuche – Auffinden der Störungsstelle (Seite 1-15)

- 1 Kompressor und Strompfad (Kompressorkabel) prüfen (Seite 1-7)
 - 1.1 Sitzfederung mit U-Profil und Steckdose (Seite 2-3)
 - 1.2 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (Seite 4-5)
 - 1.3 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) (Seite 6-7)
- 2 Mikroschalter prüfen (Seite 8)
- 3 Kabelbaum Sitzfederung prüfen (Seite 9-14)
 - 3.1 Sitzfederung mit U-Profil und Steckdose (Seite 9-10)
 - 3.2 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (Seite 11-12)
 - 3.3 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) (Seite 13-14)
- 4 Pneumatisches Luftsystem prüfen (Seite 15)

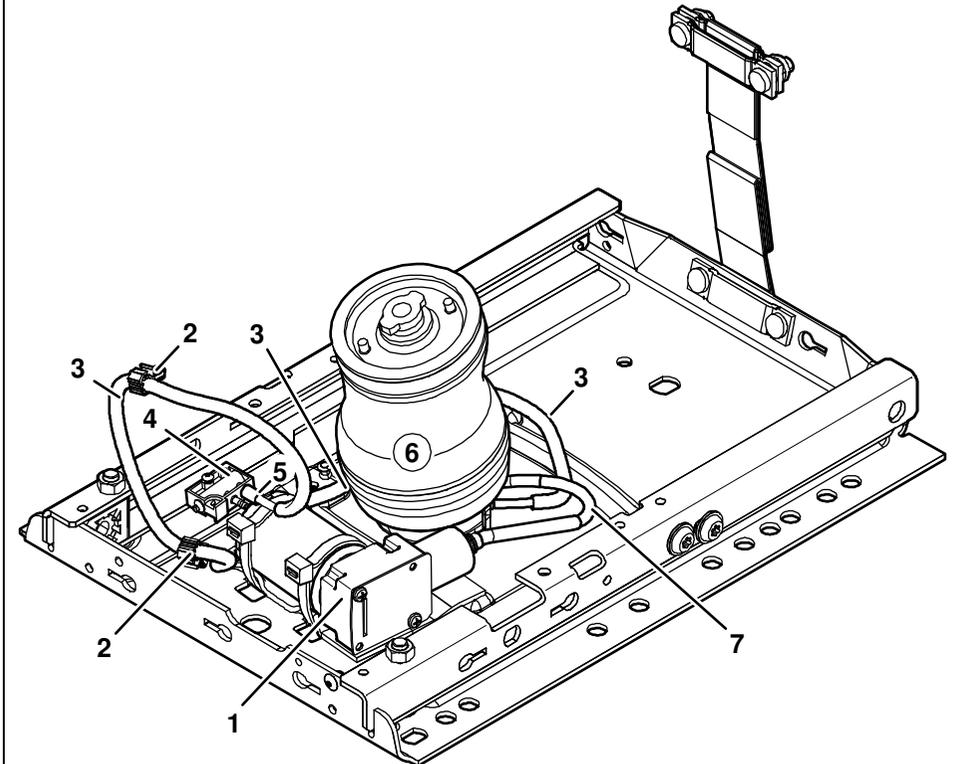
* Liefervariante

2.1 Bauteileübersicht

Pneumatische Baugruppen und Anschlussplan

Sitzfederung MSG95G mit Betätigung vorne (Liefervariante)

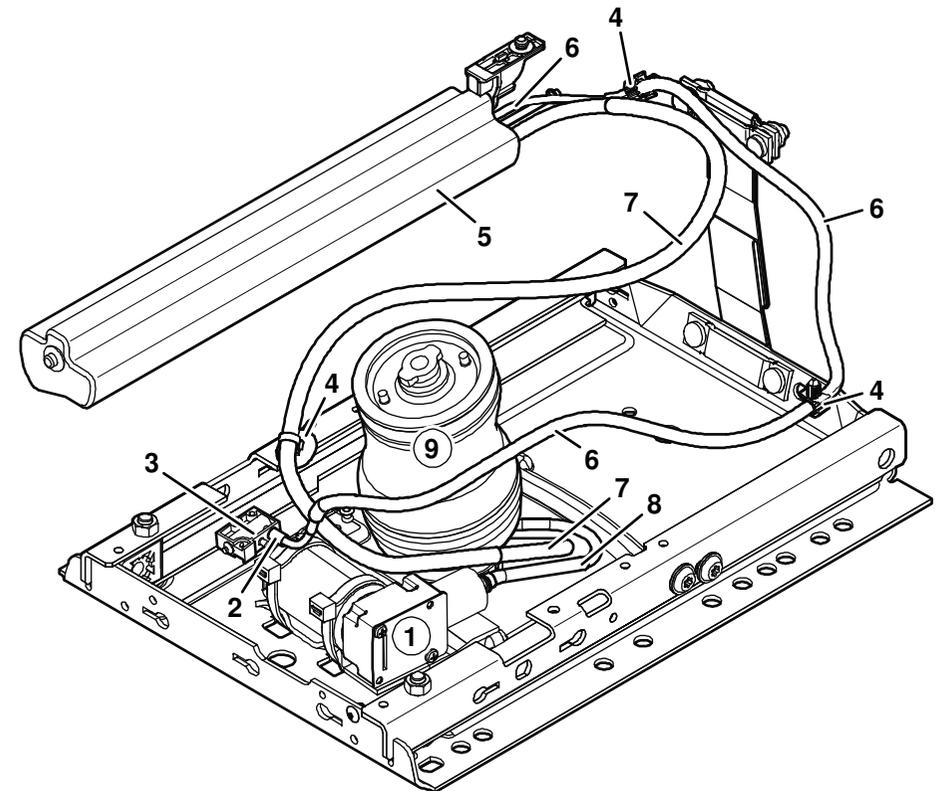
- (1) Kompressor
- (2) Kabelschelle
- (3) Druckluftschlauch Luftfeder (6) - Ventil Höheneinstellung (4)
- (4) Ventil Höheneinstellung
- (5) Schlauchtülle
- (6) Luftfeder
- (7) Druckluftschlauch Kompressor (1) - Luftfeder (6)



2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung vorne (Liefervariante)

- (1) Kompressor
- (2) Schlauchtülle
- (3) Ventil Höheneinstellung
- (4) Kabelschelle
- (5) Zusatzvolumen
- (6) Druckluftschlauch Zusatzvolumen (4) - Ventil Höheneinstellung (2)
- (7) Druckluftschlauch Luftfeder (8) - Zusatzvolumen (4)
- (8) Druckluftschlauch Kompressor (1) - Luftfeder (8)
- (9) Luftfeder



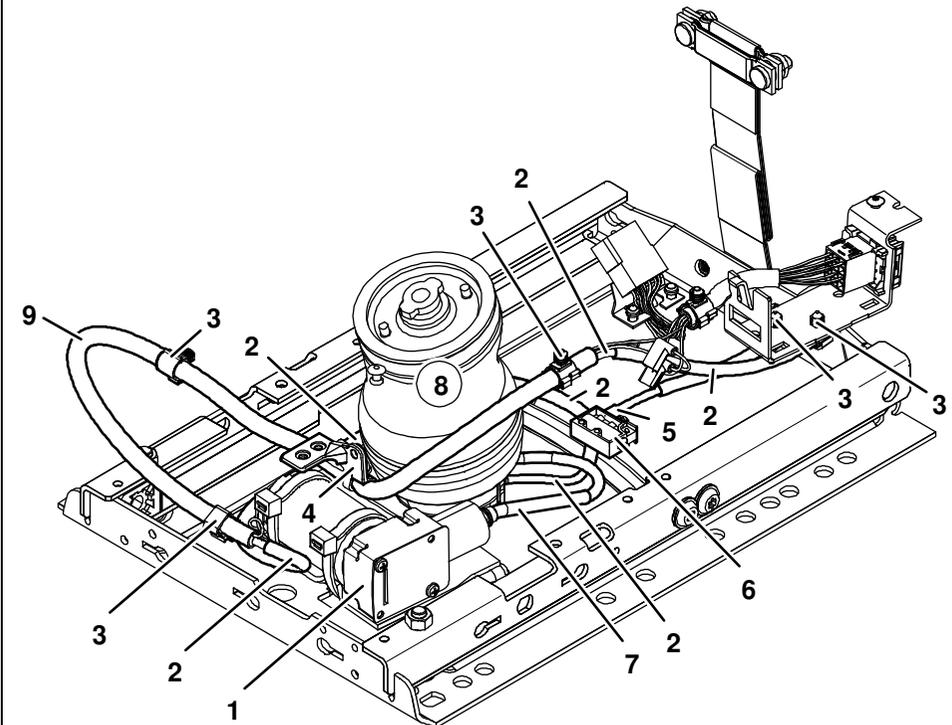
2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose (Liefervariante)

Hinweis:

Der Druckluftschlauch (2) und die elektrischen Leitungen zum Kompressor (1) und Mikroschalter werden zusammen in einem Rohr (9) geführt.

- (1) Kompressor
- (2) Druckluftschlauch Luftfeder (7) - Ventil Höheneinstellung (6)
- (3) Kabelschelle
- (4) Winkel mit Rohrhalter
- (5) Schlauchtülle
- (6) Ventil Höheneinstellung
- (7) Druckluftschlauch Kompressor (1) - Luftfeder (8)
- (8) Luftfeder
- (9) Rohr



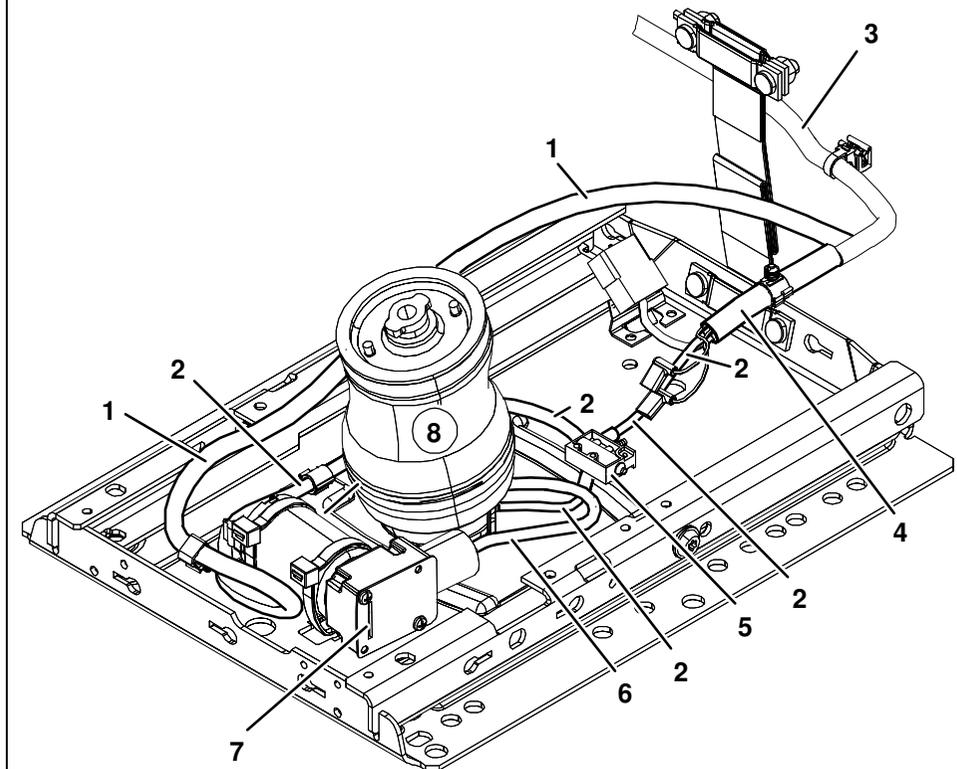
2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (Liefervariante)

Hinweis:

Der Druckluftschlauch (2) und die elektrischen Leitungen zum Kompressor (7) und Mikroschalter werden zusammen in einem Rohr (1 und 4) geführt.

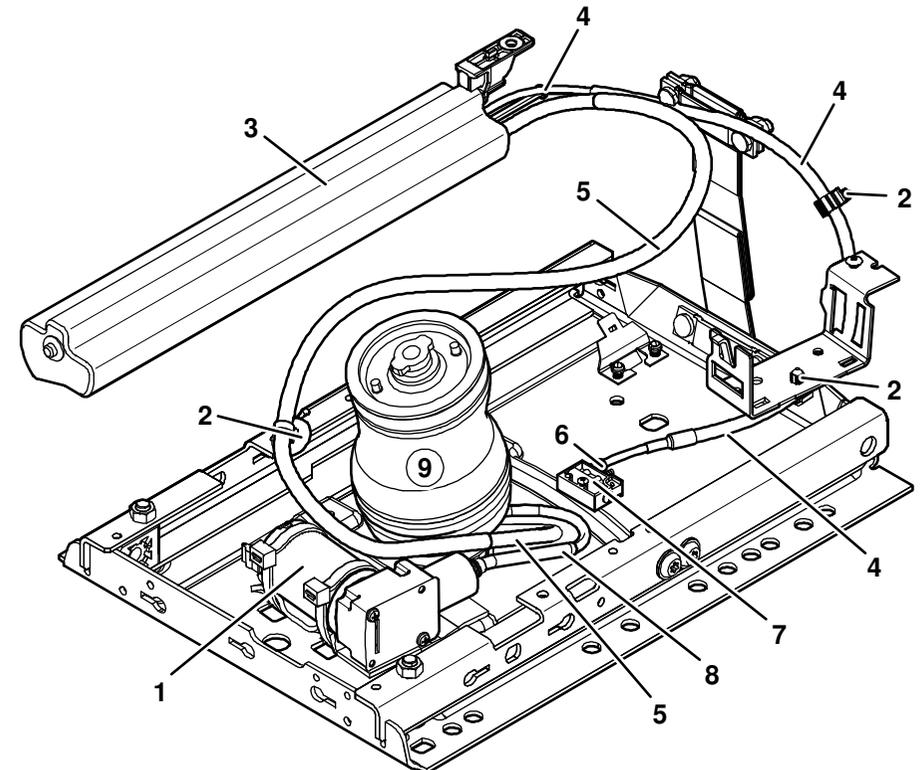
- (1) Rohr mit Druckluftschlauch (2) und elektrische Leitungen zum Kompressor (7)
- (2) Druckluftschlauch zwischen Luftfeder (8) und Ventil Höheneinstellung (5)
- (3) Rohr mit den elektrischen Leitungen zum Sitzanschluss
- (4) Rohr mit Druckluftschlauch (2) und elektrische Leitungen zum Mikroschalter
- (5) Ventil Höheneinstellung
- (6) Druckluftschlauch zwischen Kompressor (7) und Luftfeder (8)
- (7) Kompressor
- (8) Luftfeder



2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose (Liefervariante)

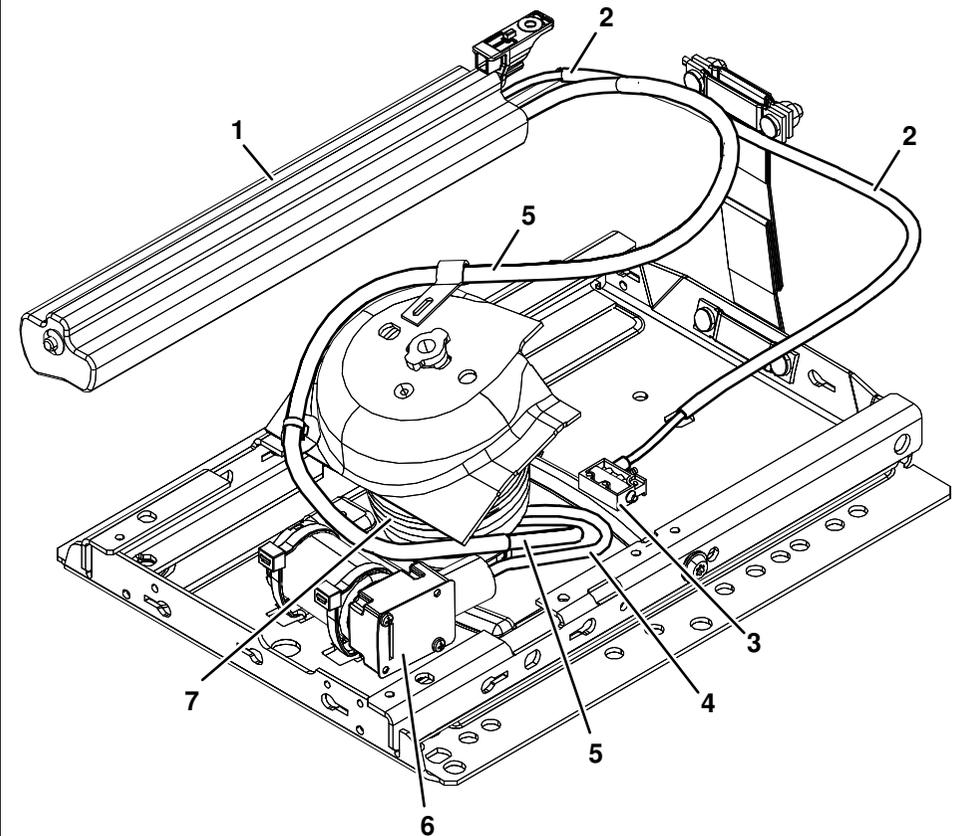
- (1) Kompressor
- (2) Kabelschelle
- (3) Zusatzvolumen
- (4) Druckluftschlauch Zusatzvolumen (3) - Ventil Höheneinstellung (7)
- (5) Druckluftschlauch Luftfeder (9) - Zusatzvolumen (3)
- (6) Schlauchtülle
- (7) Ventil Höheneinstellung
- (8) Druckluftschlauch Kompressor (1) - Luftfeder (9)
- (9) Luftfeder



2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) (Liefervariante)

- (1) Zusatzvolumen
- (2) Druckluftschlauch zwischen Zusatzvolumen (1) und Ventil Höheneinstellung (3)
- (3) Ventil Höheneinstellung
- (4) Druckluftschlauch zwischen Kompressor (6) und Luftfeder (7)
- (5) Druckluftschlauch zwischen Luftfeder (7) und Zusatzvolumen (1)
- (6) Kompressor
- (7) Luftfeder



2.1 Bauteileübersicht

Kompressor, Strompfad (Kompressorkabel) und Steckerbelegung

Sitzfederung mit Betätigung vorne (Liefervariante)

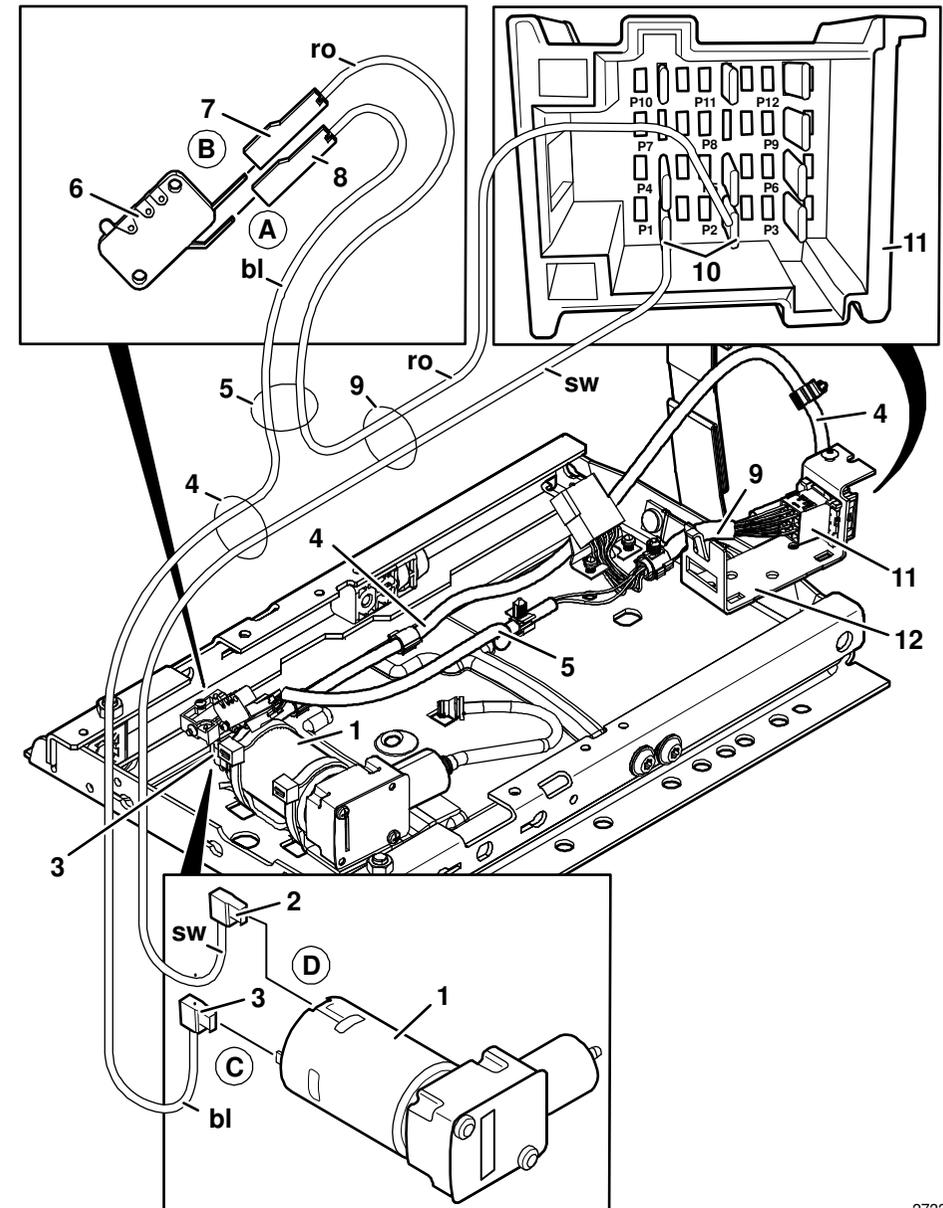
- (1) Kompressor
 - (2) Winkelstecker (Leitung schwarz)
 - (3) Winkelstecker (Leitung blau)
 - (4) Kabel zum Kompressor (1)
 - (5) Kabel zum Mikroschalter (6)
 - (6) Mikroschalter
 - (7) Winkelstecker (Leitung rot)
 - (8) Winkelstecker (Leitung blau)
 - (9) Kabel zum Stecker (11) am U-Profil (12)
 - (10) Belegung für Kompressor (1) am Stecker (11)
- Pin:**
 P1 (Masse)
 P2 (Spannung)
- (11) Stecker
 - (12) U-Profil

Elektrische Steckverbindungen:

- (A) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (8) und Mikroschalter (6)
- (B) Steckverbindung (Leitung rot) zwischen Winkelstecker (7) und Mikroschalter (6)
- (C) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (3) und Kompressor (1)
- (D) Steckverbindung (Leitung schwarz) zwischen Winkelstecker (2) und Kompressor (1)

Leitungsfarben:

- bl = blau
- ro = rot
- sw = schwarz



2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose (Liefervariante)

Hinweis:

Die elektrischen Leitungen (2) zum Kompressor (1) und Mikroschalter (11) werden zusammen mit dem Druckluftschlauch (12) in einem Rohr (13) geführt (siehe pneumatische Baugruppen und Anschlussplan).

- (1) Kompressor
- (2) Kabel Kompressor (1) - Mikroschalter (11) mit Druckluftschlauch
- (3) Winkelstecker (Leitung schwarz)
- (4) Winkelstecker (Leitung blau)
- (5) Belegung für Kompressor (1) am Stecker (6)
- Pin:**
P1 (Masse)
P2 (Spannung)
- (6) Stecker
- (7) Kabel zum Stecker 61) am U-Profil (8)
- (8) U-Profil
- (9) Winkelstecker (Leitung rot)
- (10) Winkelstecker (Leitung blau)
- (11) Mikroschalter

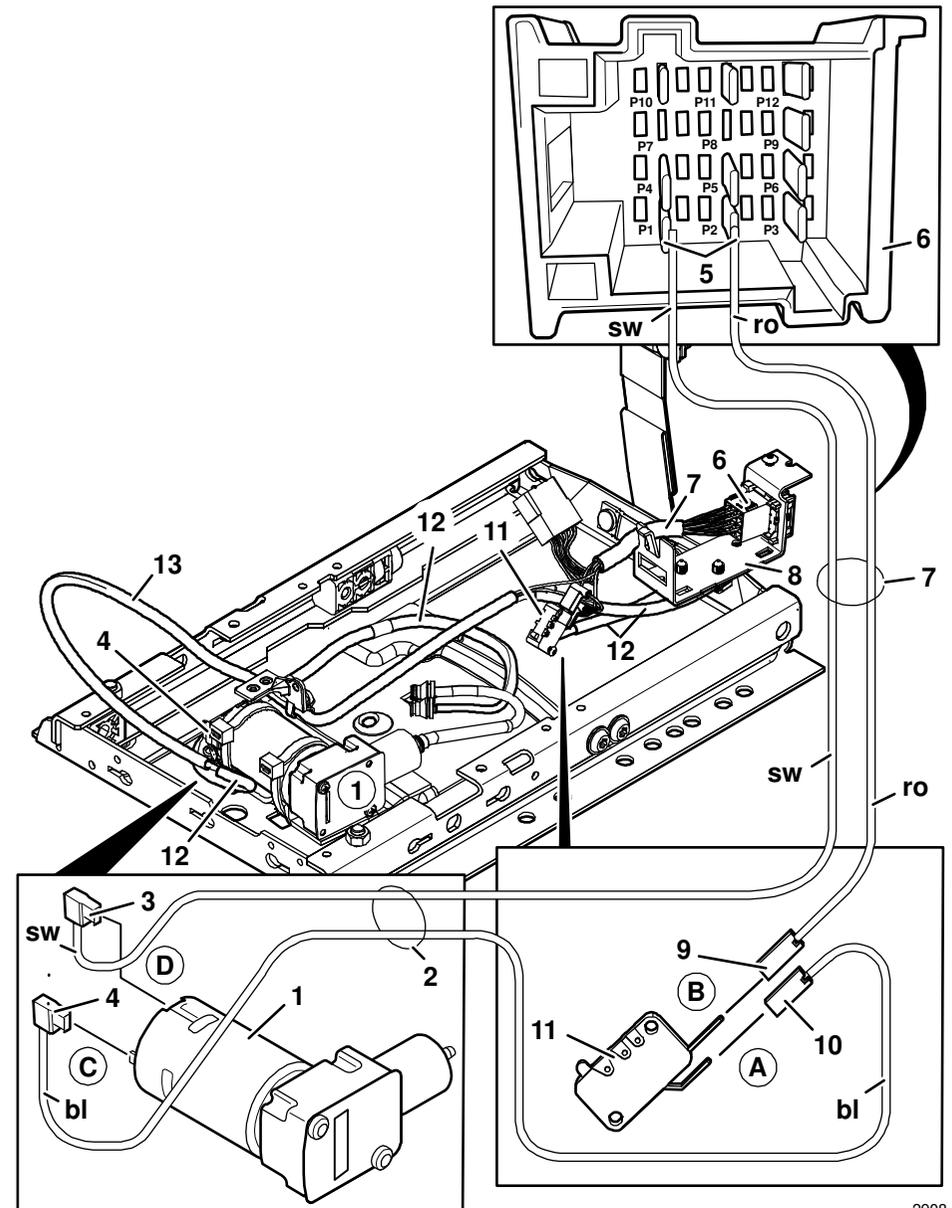
- (12) Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung
- (13) Rohr

Elektrische Steckverbindungen:

- (A) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (10) und Mikroschalter (11)
- (B) Steckverbindung (Leitung rot) zwischen Winkelstecker (9) und Mikroschalter (11)
- (C) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (4) und Kompressor (1)
- (D) Steckverbindung (Leitung schwarz) zwischen Winkelstecker (3) und Kompressor (1)

Leitungsfarben:

- bl = blau
- ro = rot
- sw = schwarz



2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (Liefervariante)

Hinweis:

Die elektrischen Leitungen (2) zum Kompressor (1) und Mikroschalter (6) werden zusammen mit dem Druckluftschlauch (5) in einem Rohr (12) geführt (siehe pneumatische Baugruppen und Anschlussplan).

- (1) Kompressor
- (2) Leitungen zum Kompressor (1) mit Druckluftschlauch (5) im Rohr (12)
- (3) Winkelstecker (Leitung schwarz)
- (4) Winkelstecker (Leitung blau)
- (5) Druckluftschlauch zwischen Luftfeder und Ventil Höheneinstellung
- (6) Mikroschalter
- (7) Kabelbaum Sitzfederung
- (8) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (7) (2-polig)
- (9) Belegung für Kompressor (1) am Stecker (8)
- Pin:**
P1 (Spannung)
P2 (Masse)
- (10) Winkelstecker (Leitung rot)

(11) Winkelstecker (Leitung blau)

(12) Rohr

Elektrische Steckverbindungen:

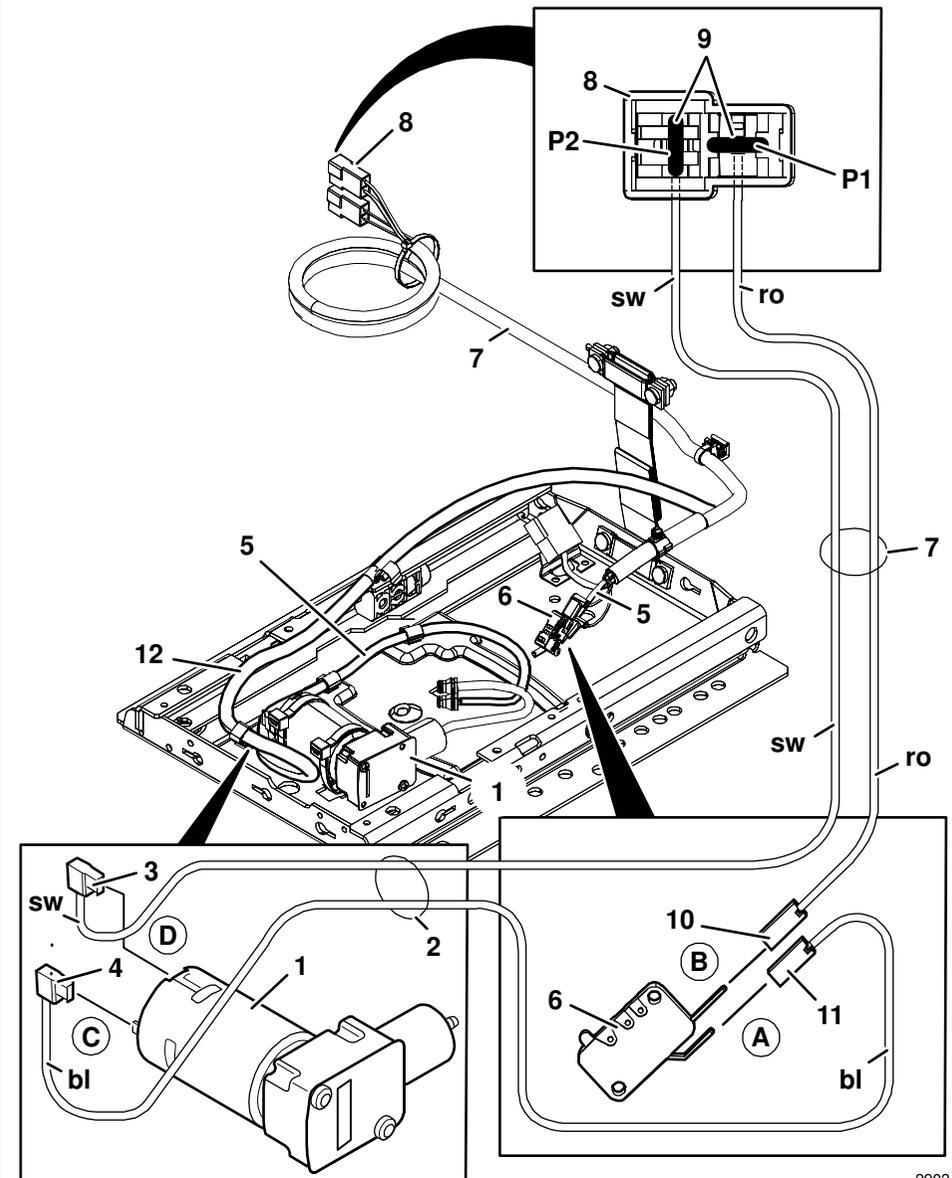
- (A) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (11) und Mikroschalter (6)
- (B) Steckverbindung (Leitung rot) zwischen Winkelstecker (10) und Mikroschalter (6)
- (C) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (4) und Kompressor (1)
- (D) Steckverbindung (Leitung schwarz) zwischen Winkelstecker (3) und Kompressor (1)

Leitungsfarben:

bl = blau

ro = rot

sw = schwarz



2903

2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose (Liefervariante)

- (1) Kompressor
- (2) Kabel Kompressor (1) - Mikro-
schalter (11)
- (3) Winkelstecker (Leitung schwarz)
- (4) Winkelstecker (Leitung blau)
- (5) Belegung für Kompressor (1) am
Stecker (6)
- Pin:**
P1 (Masse)
P2 (Spannung)
- (6) Stecker
- (7) Kabel zum Stecker 61) am
U-Profil (8)
- (8) U-Profil
- (9) Winkelstecker (Leitung rot)
- (10) Winkelstecker (Leitung blau)
- (11) Mikroschalter

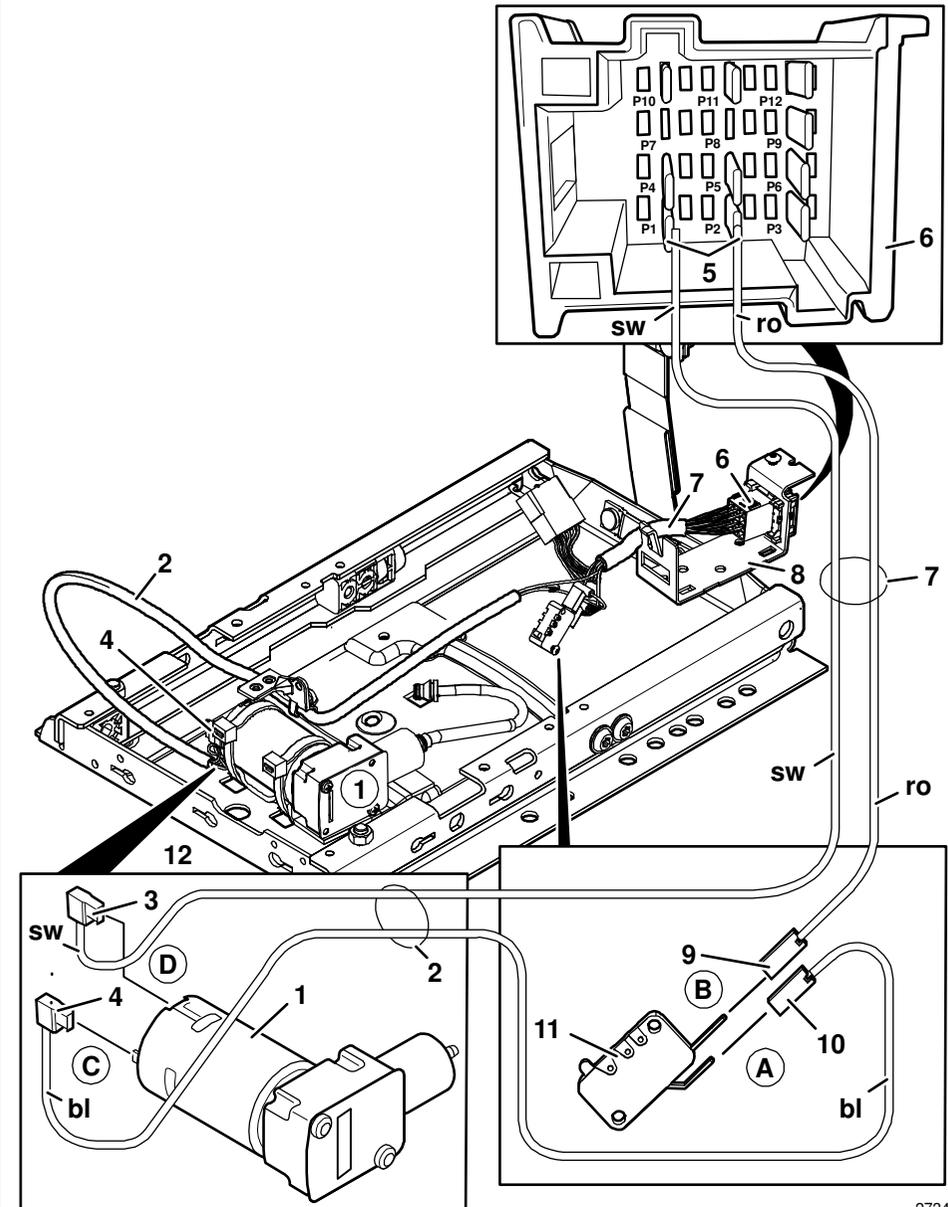
Elektrische Steckverbindungen:

- (A) Steckverbindung (Leitung blau)
zwischen Winkelstecker (10) und
Mikroschalter (11)

- (B) Steckverbindung (Leitung rot)
zwischen Winkelstecker (9) und
Mikroschalter (11)
- (C) Steckverbindung (Leitung blau)
zwischen Winkelstecker (4) und
Kompressor (1)
- (D) Steckverbindung (Leitung schwarz)
zwischen Winkelstecker (3) und
Kompressor (1)

Leitungsfarben:

- bl = blau
- ro = rot
- sw = schwarz



2734

2.1 Bauteileübersicht

Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) (Liefervariante)

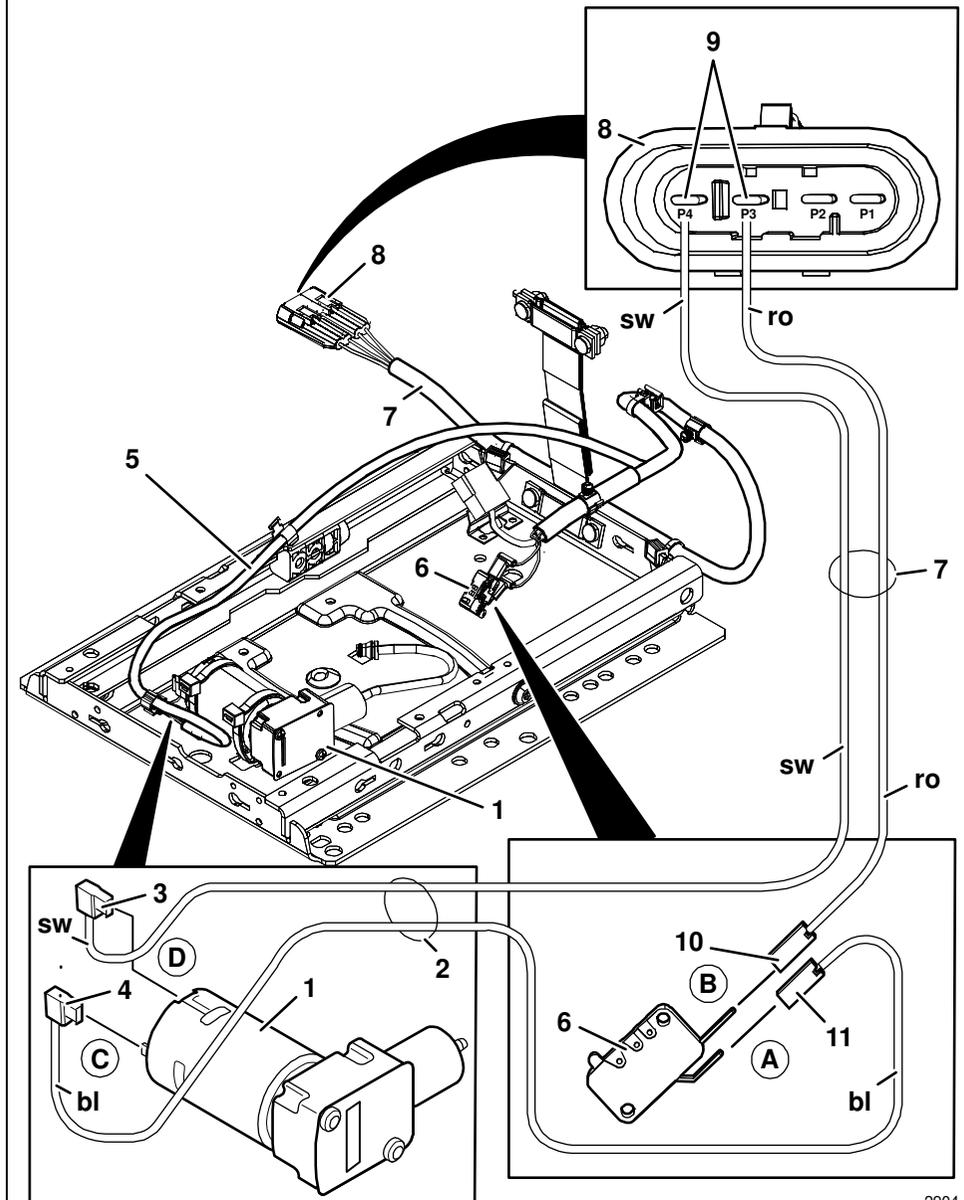
- (1) Kompressor
- (2) Leitungen zum Kompressor (1) im Rohr (5)
- (3) Winkelstecker (Leitung schwarz)
- (4) Winkelstecker (Leitung blau)
- (5) Rohr
- (6) Mikroschalter
- (7) Kabelbaum Sitzfederung
- (8) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (7) (4-polig)
- (9) Belegung für Kompressor (1) am Stecker (8)
- Pin:**
P3 (Spannung)
P4 (Masse)
- (10) Winkelstecker (Leitung rot)
- (11) Winkelstecker (Leitung blau)

Elektrische Steckverbindungen:

- (A) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (11) und Mikroschalter (6)
- (B) Steckverbindung (Leitung rot) zwischen Winkelstecker (10) und Mikroschalter (6)
- (C) Steckverbindung (Leitung blau) zwischen Winkelstecker (4) und Kompressor (1)
- (D) Steckverbindung (Leitung schwarz) zwischen Winkelstecker (3) und Kompressor (1)

Leitungsfarben:

- bl = blau
- ro = rot
- sw = schwarz



2904

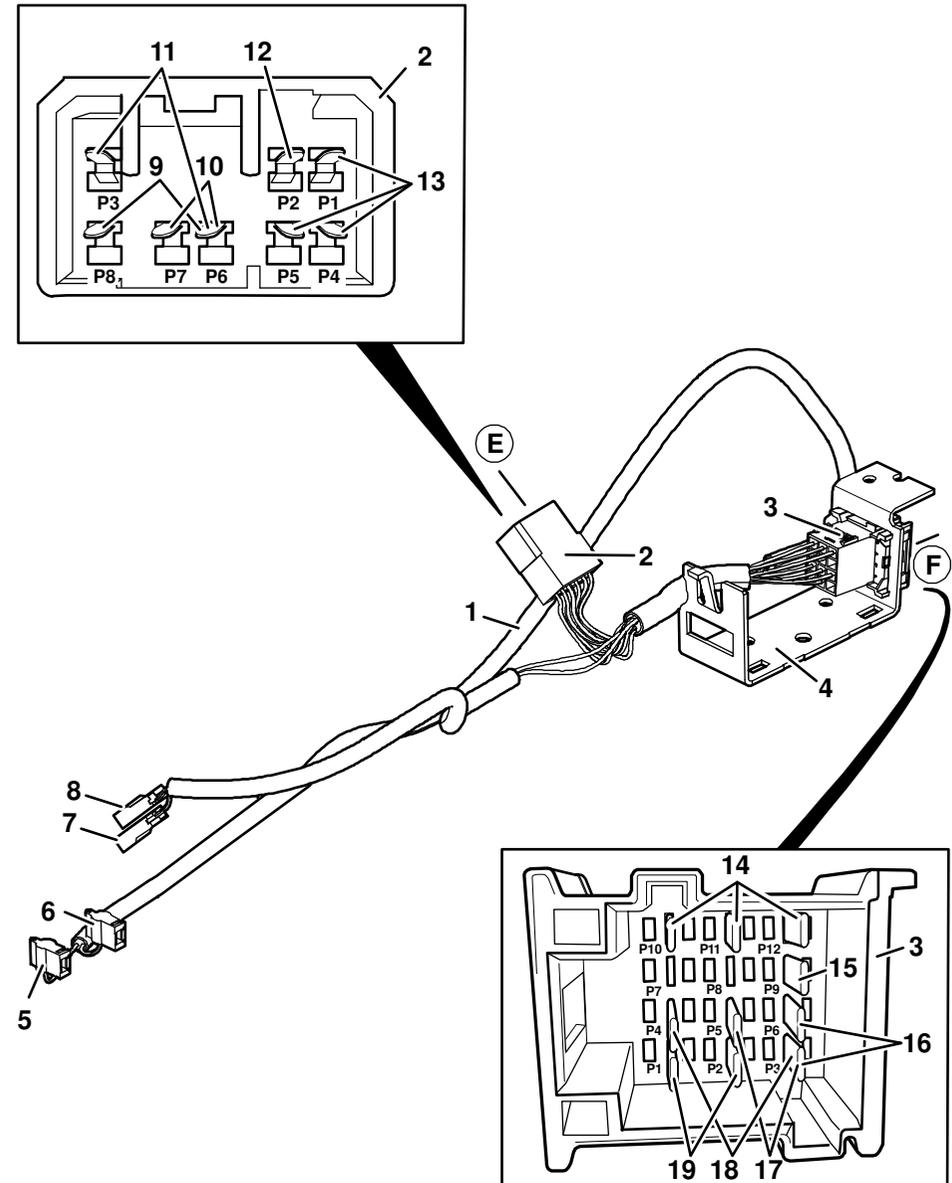
2.1 Bauteileübersicht

Kabelbaum Sitzfederung und Steckerbelegung

Sitzfederung mit Betätigung vorn (Liefervariante)

- (1) Kabelbaum Sitzfederung
- (2) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig)
- (3) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig)
- (4) U-Profil
- (5) Winkelstecker (Leitung blau) Spannung Kompressor
- (6) Winkelstecker (Leitung schwarz) Masse Kompressor
- (7) Winkelstecker (Leitung blau) Spannung Mikroschalter
- (8) Winkelstecker (Leitung rot) Spannung Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3) Belegung (+)
- (9) Belegung für Heizung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2)
Pin:
P6 (Masse) und P8 (Spannung)
- (10) Belegung für Lendenwirbelstütze am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2)
Pin:
P6 (Masse) und P7 (Spannung)

- (11) Belegung für Klimatisierung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2)
Pin:
P6 (Masse) und P3 (Spannung)
- (12) Belegung für Gurtschlosskontakt am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2)
Pin:
P2 (Signal Gurtschlosskontakt)
- (13) Belegung für Sitzbelegungs-erkennung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2)
Pin:
P1 (Signal B)
P4 (Signal A)
P5 (Signal C)
- (14) Belegung für Sitzbelegungs-erkennung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Pin:
P10 (Signal A)
P11 (Signal C)
P12 (Signal B)
- (15) Belegung für Gurtschlosskontakt am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Pin:
P9 (Signal Gurtschlosskontakt)

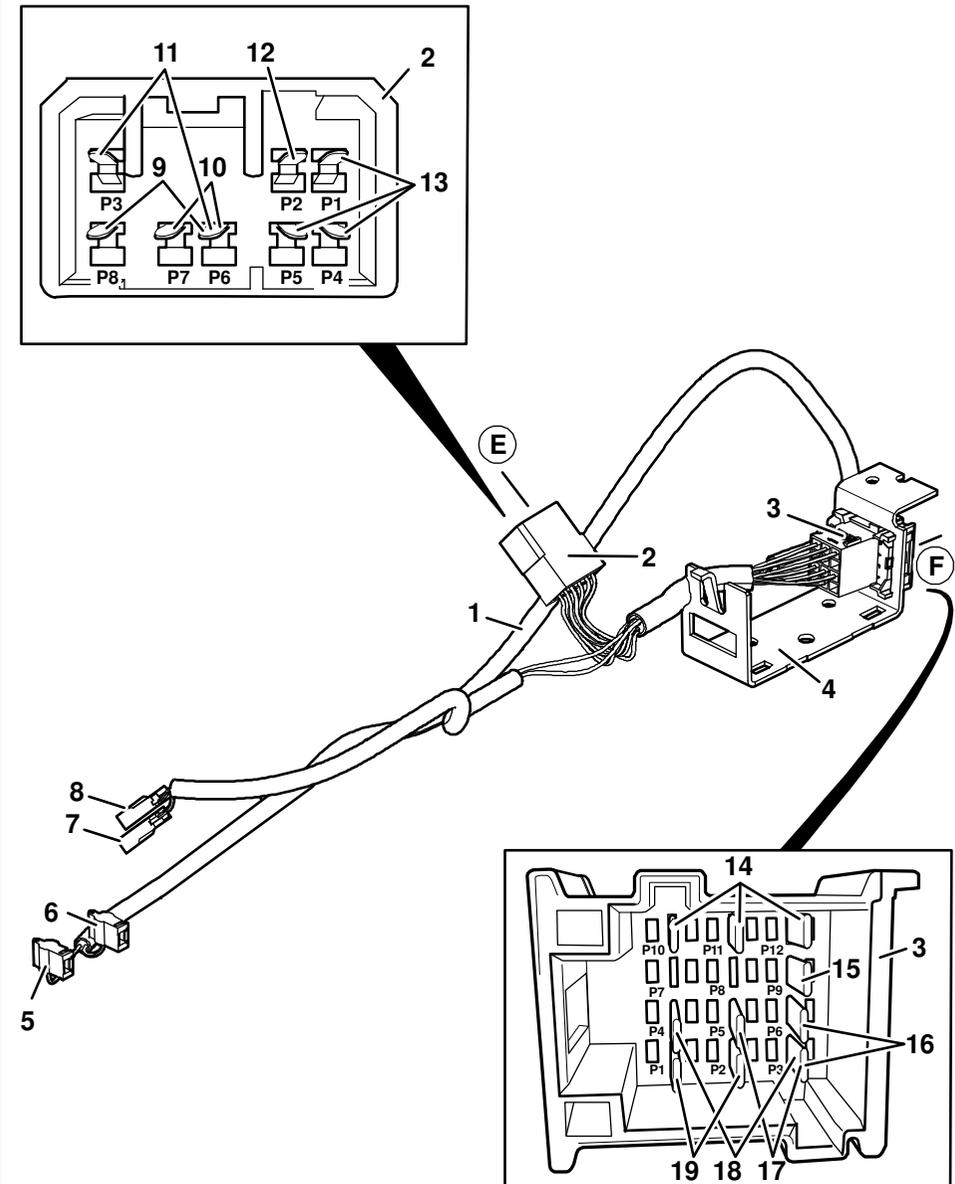


2.1 Bauteileübersicht

- (16) Belegung für Heizung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Kabelbaum Sitzfederung (3)
Pin:
P3 (Masse) und
P6 (Spannung)
- (17) Belegung für Lendenwirbelstütze am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Pin:
P3 (Masse) und
P5 (Spannung)
- (18) Belegung für Klimatisierung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Pin:
P3 (Masse) und
P4 (Spannung)
- (19) Belegung für Kompressor am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3)
Pin:
P1 (Masse) und
P2 (Spannung)

Elektrische Steckverbindungen:

- (E) Steckverbindung (8-polig) zwischen Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2) und Buchse Kabelbaum Sitzoberteil
- (F) Steckverbindung (12-polig) zwischen Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3) und Buchse Kabelbaum Fahrzeuganschluss



2.1 Bauteileübersicht

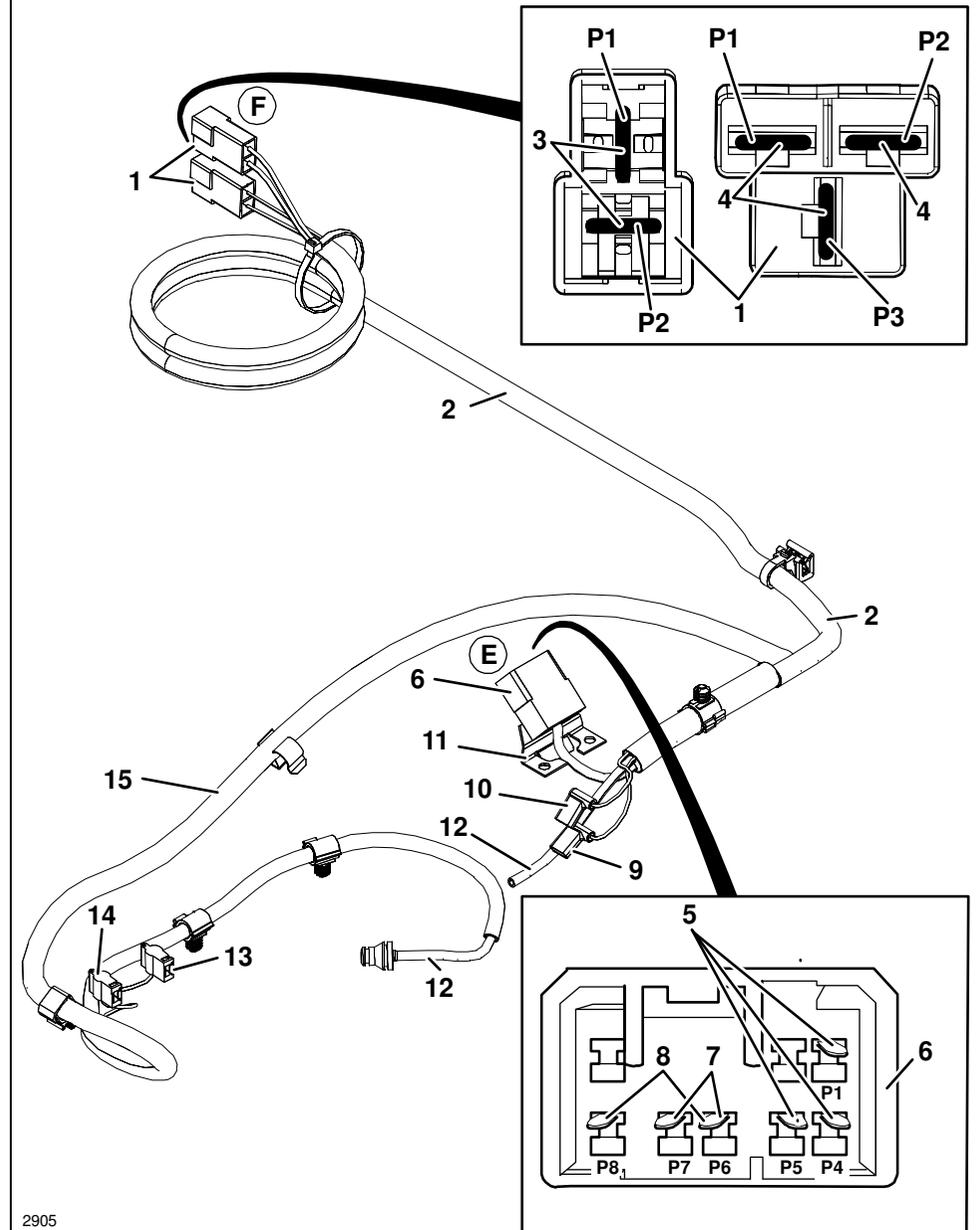
Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (Liefervariante)

Hinweis:

Die elektrischen Leitungen (13 und 14) zum Kompressor und Mikroschalter werden zusammen mit dem Druckluftschlauch (12) in einem Rohr (15) geführt (siehe pneumatische Baugruppen und Anschlussplan).

- (1) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2- und 3-polig)
- (2) Kabelbaum Sitzfederung
- (3) Belegung für Kompressor am Stecker 2-polig (1)
Pin:
P1 (Spannung)
P2 (Masse)
- (4) Belegung für Sitzbelegungs-erkennung (Schließer, Wechsler, diagnosefähig) am Stecker 3-polig (1)
Pin:
P1 (Signal C)
P2 (Signal B)
P3 (Signal A)

- (5) Belegung für Sitzbelegungs-erkennung (Schließer, Wechsler, diagnosefähig) am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (6)
Pin:
P1 (Signal B)
P4 (Signal A)
P5 (Signal C)
- (6) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig)
- (7) Belegung für Lendenwirbelstütze am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (6)
Pin:
P6 (Masse)
P7 (Spannung)
- (8) Belegung für Heizung am Stecker Kabelbaum Sitzfederung (6)
Pin:
P6 (Masse)
P8 (Spannung)
- (9) Stecker am Mikroschalter (Leitung blau)
- (10) Stecker am Mikroschalter (Leitung rot)
- (11) Halblech
- (12) Druckluftschlauch zwischen Luftfeder und Ventil Höheneinstellung



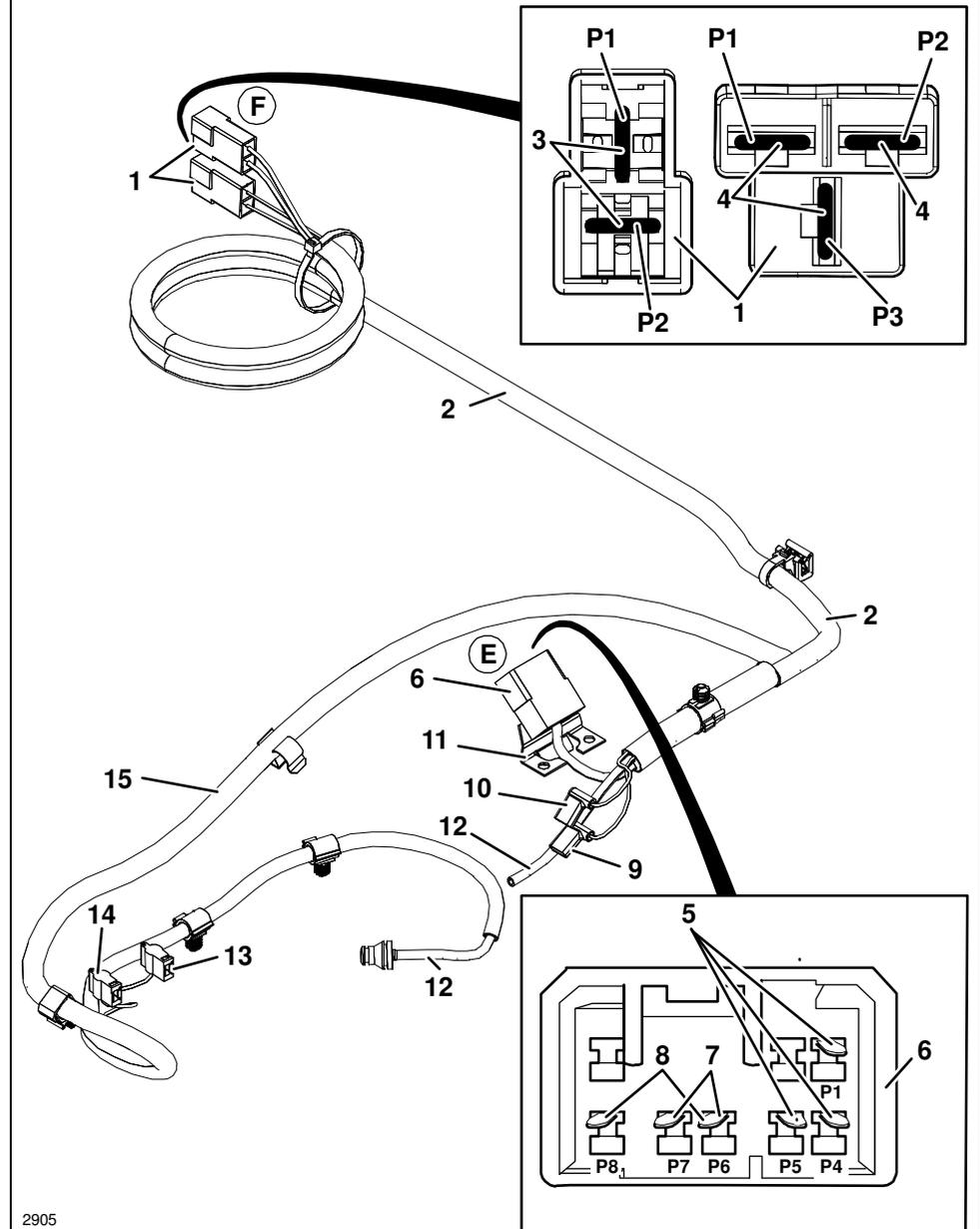
2905

2.1 Bauteileübersicht

- (13) Winkelstecker (Leitung schwarz)
Masse Kompressor
- (14) Winkelstecker (Leitung blau)
Spannung Kompressor
- (15) Rohr

Elektrische Steckverbindungen:

- (E) Steckverbindung (8-polig) zwischen
Kabelbaum Sitzfederung (2) und
Kabelbaum Sitzoberteil
- (F) Steckverbindung (2- und 3-polig)
zwischen Kabelbaum Fahrzeug-
anschluss und Kabelbaum
Sitzfederung (2)



2905

2.1 Bauteileübersicht

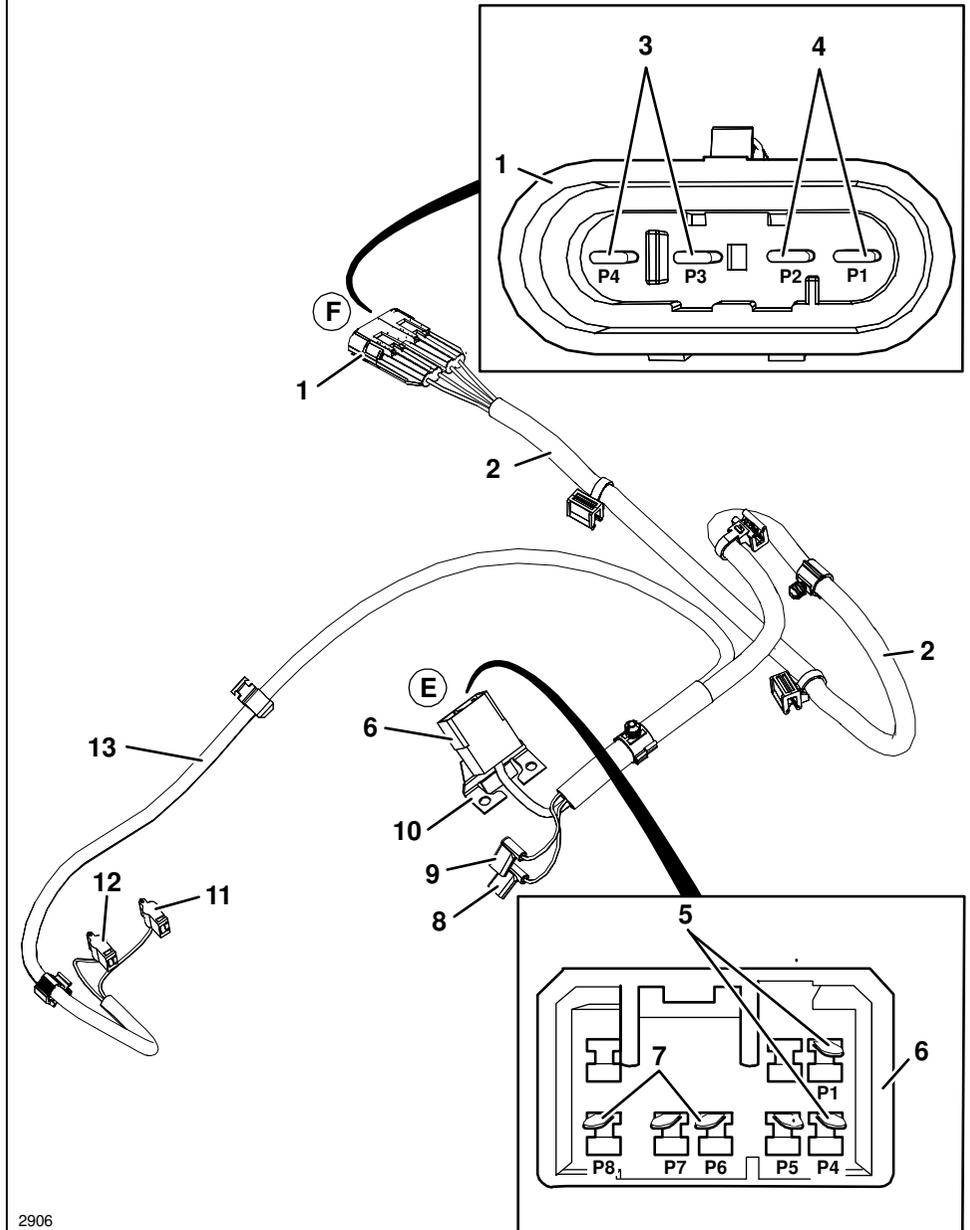
Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) (Liefervariante)

- (1) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2) (4-polig)
- (2) Kabelbaum Sitzfederung
- (3) Belegung für Kompressor am Stecker (1)
Pin:
P3 (Spannung)
P4 (Masse)
- (4) Belegung für Sitzbelegungs-erkennung am Stecker (1)
Pin:
P1 (Signal A)
P2 (Signal B)
- (5) Belegung für Sitzbelegungs-erkennung am Stecker (6)
Pin:
P1 (Signal B)
P4 (Signal A)
- (6) Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig)
- (7) Belegung für Heizung am Stecker (6)
Pin:
P6 (Masse)
P8 (Spannung)

- (8) Stecker am Mikroschalter (Leitung blau)
- (9) Stecker am Mikroschalter (Leitung rot)
- (10) Halbleuch
- (11) Winkelstecker (Leitung schwarz) Masse Kompressor
- (12) Winkelstecker (Leitung blau) Spannung Kompressor
- (13) Leitungen zum Kompressor

Elektrische Steckverbindungen:

- (E) Steckverbindung (8-polig) zwischen Kabelbaum Sitzfederung (2) und Kabelbaum Sitzoberteil
- (F) Steckverbindung (4-polig) zwischen Kabelbaum Fahrzeuganschluss und Kabelbaum Sitzfederung (2)



2906

2.2 Störungsübersicht - Anzeigen möglicher Fehler, die auftreten können



Dieses Kapitel enthält Hinweise zu möglichen Störungen an der Sitzfederung. Die Hinweise sollen die Beseitigung der Störung mit Hilfe des Kapitels 2.4 "Fehlersuche" erleichtern.

Störungen, die aufgrund mangelnder Wartung oder falscher Reparatur auftreten, sind nicht berücksichtigt.

Hinweis: Die angesprochenen Bauteile sind – soweit im laufenden Text nicht anders bestimmt – im Kapitel 2.1 dargestellt.

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Sitzfederung reagiert nicht nach Betätigen des Griffs für Höheneinstellung nach oben.	<ul style="list-style-type: none"> • Kompressor läuft nicht. • Winkelstecker am Mikroschalter oder Kompressor nicht richtig gesteckt. • Mikroschalter defekt. • Keine Spannung. 	<p>Kompressor / Kompressorkabel prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 1.1).</p> <p>Steckverbindungen prüfen, ggf. Steckverbindung herstellen.</p> <p>Mikroschalter prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 2.1).</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 3.1).</p>
Sitzfederung reagiert nicht auf Betätigung des Griffs für Höheneinstellung nach unten.	<ul style="list-style-type: none"> • Ventil Höheneinstellung defekt. 	<p>Pneumatisches Luftsystem prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 4.1).</p>
Sitzfederung verändert sich im Betrieb, entlüftet und senkt nach unten ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Druckluftschlauchanschlüsse undicht. • Druckluftschläuche undicht. • Luftfeder undicht. • Zusatzvolumen undicht. • Ventil Höheneinstellung undicht. • Kompressor undicht (Rückschlagventil). 	<p>Sämtliche Druckluftschlauchanschlüsse auf Dichtigkeit prüfen, ggf. undichte Anschlüsse fachmännisch abdichten.</p> <p>Pneumatisches Luftsystem prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 4.1).</p> <p>Luftfeder erneuern (siehe im Kapitel 3.15).</p> <p>Zusatzvolumen erneuern (siehe im Kapitel 3.16).</p> <p>Ventil Höheneinstellung erneuern (siehe im Kapitel 3.18).</p> <p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p>

2.2 Störungsübersicht - Anzeigen möglicher Fehler, die auftreten können

Störungsbezeichnung	Mögliche Ursache	Beseitigen der Störung
Höheneinstellung nach oben: Kompressor läuft, Sitzfederung wird jedoch nicht angehoben.	<ul style="list-style-type: none"> • Luftsystem undicht. 	Pneumatisches Luftsystem prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 4.1).
Sitzfederung fährt selbständig nach oben (Kompressor schaltet nicht ab).	<ul style="list-style-type: none"> • Mikroschalter defekt. • Kabelbruch oder Kurzschluss (z. B. durch Aufscheuern des Kabelbaums). 	<p>Mikroschalter prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 2.1).</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
Kompressor läuft nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Spannung am Kompressor. 	Kompressor / Kompressorkabel prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 1.1).
Sitzfederung federt stark und schlägt an die Endanschläge oben oder und unten auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Vertikalstoßdämpfer defekt. • Luftfeder undicht. • Zusatzvolumen undicht. • Druckluftschlauchanschlüsse undicht. • Druckluftschläuche undicht. • Kompressor defekt. 	<p>Vertikalstoßdämpfer erneuern (siehe im Kapitel 3.6).</p> <p>Luftfeder erneuern (siehe im Kapitel 3.15).</p> <p>Zusatzvolumen erneuern (siehe im Kapitel 3.16).</p> <p>Sämtliche Luftschlauchanschlüsse auf Dichtigkeit prüfen, ggf. Bauteil mit defektem Luftanschluss erneuern.</p> <p>Pneumatisches Luftsystem prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 4.1).</p> <p>Kompressor prüfen (Kap. 2.3, Prüfschritt 1.1).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung:

- Die Betätigung der Funktionen erfolgt nach den Anweisungen in der Sitz-Bedienungsanleitung.
- Die elektrische Anlage des Fahrzeugs ist nach der Fahrzeugbetriebsanleitung geprüft und in Ordnung.
- Steckverbindung an den Bauteilen sind ordnungsgemäß hergestellt und, falls möglich, verriegelt.
- Kabelbaum Sitzfederung auf Schmorstellen und Aderbruch (Knickstellen) geprüft und in Ordnung.
- Zündung ausgeschaltet (an der Sitzfederung darf keine Spannung anliegen, die einen Stromfluss verursachen kann).
- Faltenbalg am Federungsoberteil abgebaut (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten gedrückt.

Hinweise:

- Die angesprochenen Bauteile sind – soweit im laufenden Text nicht anders bestimmt – im Kapitel 2.1 dargestellt.
- Die Beschreibungen der Arbeiten die während der Diagnose notwendig sind befinden sich in Kapitel 3.
- Prüfung nach dem Erneuern von fehlerhaften Baugruppen wiederholen.
- Sitz nach Prüfungsende oder vor dem Wiederholen der Prüfung zusammenbauen (z. B. Steckverbindungen (STVB) wieder herstellen).

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



1 Kompressor und Strompfad (Kompressorkabel) prüfen

1.1 Sitzfederung mit U-Profil und Steckdose

Fehlersuchvoraussetzungen:

- Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.
- Mikroschalter geprüft und in Ordnung.
- Pneumatisches Luftsystem geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.1	<ul style="list-style-type: none"> • Steckverbindung (F) zwischen Stecker Kabelbaum Sitzfederung und Stecker Kabelbaum Fahrzeuganschluss trennen. • Multimeter an die Pins P1 und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig) anschließen. • Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P1 und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig) messen (Belegung für Kompressor): <p style="text-align: center;">P1 Ω P2</p>	<p>= 1,5 Ω (± 10%) (Gesamtwiderstand von Kompressorkabel, Mikroschalter und Kompressor)</p> <p>>> 1,5 Ω (→ ∞) (Unterbrechung) oder << 1,5 Ω (→ 0) (Kurzschluss)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 1.3.</p> <p>Weiter mit Prüfschritt 1.2.</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.2	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindungen zwischen Winkelsteckern (Kabel schwarz und blau) und Kompressor trennen. Widerstand an den Kontakten des Kompressors (2-polig) messen: Kontakt Ω Kontakt 	<p>= 1,3 Ω (\pm 10%) (Gesamtwiderstand von Kompressorkabel, Mikroschalter und Kompressor)</p> <p>>> 1,3 Ω ($\rightarrow \infty$) (Unterbrechung) oder << 1,3 Ω ($\rightarrow 0$) (Kurzschluss)</p>	<p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p> <p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p>
1.3	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindung (F) zwischen Stecker Kabelbaum Sitzfederung und Buchse Kabelbaum Fahrzeuganschluss wieder herstellen. Zündung einschalten. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen. 	<p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nach oben.</p> <p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nicht nach oben; Kompressor undicht (Rückschlagventil).</p> <p>Kompressor läuft nicht.</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p> <p>Weiter mit Prüfschritt 1.4.</p>
1.4	 <p>VORSICHT Verletzungsgefahr! Schaltfahne am Mikroschalter nicht von Hand, sondern mit geeignetem Hilfsmittel vorsichtig betätigen.</p>	<p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nach oben.</p> <p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nicht nach oben; Kompressor undicht (Rückschlagventil).</p> <p>Kompressor läuft nicht.</p>	<p>Betätigung für Höheneinstellung erneuern (siehe im Kapitel 3.18).</p> <p>Betätigung für Höheneinstellung erneuern (siehe im Kapitel 3.18) und Kompressor erneuern (Kap. 3.11).</p> <p>Kompressor erneuern (Kap. 3.18).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



1.2 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker)

Fehlersuchvoraussetzungen:

- Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.
- Mikroschalter geprüft und in Ordnung.
- Pneumatisches Luftsystem geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.1	<ul style="list-style-type: none"> • Steckverbindung (F) zwischen Kabelbaum Fahrzeuganschluss und Kabelbaum Sitzfederung trennen. • Multimeter an die Pins P1 und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2-polig) anschließen. • Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P1 und P2 messen: <p style="text-align: center;">P1 Ω P2</p>	<p>= 1,1 Ω (± 10%) (Gesamtwiderstand von Kompressorkabel, Mikroschalter und Kompressor)</p> <p>>> 1,1 Ω (→ ∞) (Unterbrechung) oder << 1,1 Ω (→ 0) (Kurzschluss)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 1.4.</p> <p>Weiter mit Prüfschritt 1.2.</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.2	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindung (C und D) am Kompressor trennen. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P1 und P2 messen: <p style="text-align: center;">P1 Ω P2</p>	<p>= $\infty \Omega$ (Widerstand der Leitung zum Kompressor)</p> <p><< $\infty \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Kurzschluss)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 1.3.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
1.3	<ul style="list-style-type: none"> Kontakte der Winkelstecker überbrücken. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P1 und P2 messen: <p style="text-align: center;">P1 Ω P2</p>	<p><< 1Ω (Widerstand der Leitung zum Kompressor)</p> <p>>> 1Ω ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p>	<p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
1.4	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindung (F) und wenn erforderlich (C und D) wieder herstellen. Zündung einschalten. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen. 	<p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nach oben.</p> <p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nicht nach oben; Kompressor undicht (Rückschlagventil).</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



1.3 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker)

Fehlersuchvoraussetzungen:

- Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.
- Mikroschalter geprüft und in Ordnung.
- Pneumatisches Luftsystem geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.1	<ul style="list-style-type: none"> • Steckverbindung (F) zwischen Kabelbaum Fahrzeuganschluss und Kabelbaum Sitzfederung trennen. • Multimeter an die Pins P3 und P4 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (4-polig) anschließen. • Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P3 und P4 messen: <p style="text-align: center;">P3 Ω P4</p>	<p>= 1,3 Ω (± 10%) (Gesamtwiderstand von Kompressorkabel, Mikroschalter und Kompressor)</p> <p>>> 1,3 Ω (→ ∞) (Unterbrechung) oder << 1,3 Ω (→ 0) (Kurzschluss)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 1.4.</p> <p>Weiter mit Prüfschritt 1.2.</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
1.2	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindung (C und D) am Kompressor trennen. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P3 und P4 messen: <p style="text-align: center;">P3 Ω P4</p>	<p>= $\infty \Omega$ (Widerstand der Leitung zum Kompressor)</p> <p><< $\infty \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Kurzschluss)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 1.3.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
1.3	<ul style="list-style-type: none"> Kontakte der Winkelstecker überbrücken. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen und Widerstand an den Pins P3 und P4 messen: <p style="text-align: center;">P3 Ω P4</p>	<p><< 1Ω (Widerstand der Leitung zum Kompressor)</p> <p>>> 1Ω ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p>	<p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
1.4	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindung (F) und wenn erforderlich (C und D) wieder herstellen. Zündung einschalten. Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen. 	<p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nach oben.</p> <p>Kompressor läuft und Sitzfederung fährt nicht nach oben; Kompressor undicht (Rückschlagventil).</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Kompressor erneuern (siehe im Kapitel 3.11).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



2 Mikroschalter prüfen

Fehlersuchvoraussetzung:

Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
2.1	<ul style="list-style-type: none"> Steckverbindungen (A und B) zwischen Winkelsteckern (Kabel rot und blau) und Mikroschalter trennen. Multimeter an die Kontakte des Mikroschalters anschließen. Widerstand an den Kontakten K1 und K2 des Mikroschalters messen: <p style="text-align: center;">K1 Ω K2</p>	<p>$\gg 1 \Omega$ ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p> <p>$\ll 1 \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Kurzschluss)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 2.2.</p> <p>Mikroschalter defekt. Betätigung für Höheneinstellung erneuern (siehe im Kapitel 3.18).</p>
2.2	<ul style="list-style-type: none"> Griff für Höheneinstellung nach oben ziehen. Widerstand an den Kontakten K1 und K2 des Mikroschalters messen: <p style="text-align: center;">K1 Ω K2</p>	<p>$= 0,8 \Omega (\pm 10\%)$ (Gesamtwiderstand Mikroschalter)</p> <p>$\gg 0,8 \Omega$ ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung) oder</p> <p>$\ll 0,8 \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Kurzschluss)</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Mikroschalter defekt. Betätigung für Höheneinstellung erneuern (siehe im Kapitel 3.18).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle**3 Kabelbaum Sitzfederung prüfen****3.1 Sitzfederung mit U-Profil und Steckdose****Fehlersuchvoraussetzungen:**

- Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.
- Sitzoberteil an der Sitzfederung abgebaut und seitlich abgelegt.
- Mikroschalter geprüft und in Ordnung.
- Kompressor und Strompfad geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung			
3.1	<ul style="list-style-type: none"> • Steckverbindung (F) zwischen Kabelbaum Fahrzeuganschluss und Kabelbaum Sitzfederung trennen. • Steckverbindung (E) zwischen Kabelbaum Sitzfederung und Kabelbaum Sitzoberteil trennen. • Pin P6 und P8 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) überbrücken. • Widerstand an den Pins P3 und P6 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig) messen (Belegung für Heizung): <div style="text-align: center; margin-top: 10px;"> <table style="border: none;"> <tr> <td style="padding: 0 10px;">P3</td> <td style="padding: 0 10px;">Ω</td> <td style="padding: 0 10px;">P6</td> </tr> </table> </div> 	P3	Ω	P6	<p>$\ll 1 \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Durchgang)</p> <p>$\gg 1 \Omega$ ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 3.2.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
P3	Ω	P6				

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
3.2	<ul style="list-style-type: none"> Pin P6 und P7 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) überbrücken. Widerstand an den Pins P3 und P5 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig) messen (Belegung für Lendenwirbelstütze): <p style="text-align: center;">P3 Ω P5</p>	<p><< 1 Ω (R→0) (Durchgang)</p> <p>>> 1 Ω (R→∞) (Unterbrechung)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 3.3.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
3.3	<ul style="list-style-type: none"> Pin P6 und P3 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) überbrücken. Widerstand an den Pins P3 und P4 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig) messen (Belegung für Klimatisierung): <p style="text-align: center;">P3 Ω P4</p>	<p><< 1 Ω (R→0) (Durchgang)</p> <p>>> 1 Ω (R→∞) (Unterbrechung)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 3.4.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
3.4	<ul style="list-style-type: none"> Widerstände zwischen den Pins P1, P2, P4 und P5 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) und den Pins P12, P9, P10 und P11 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (12-polig) messen (Belegungen für Sitzbelegungserkennung / Gurtkontakt / Gurtschlosskontakt): <p style="text-align: center;">P1 Ω P12 P2 Ω P9 P4 Ω P12 P5 Ω P12</p>	<p><< 1 Ω (R→0) (Durchgang)</p> <p>>> 1 Ω (R→∞) (Unterbrechung)</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



3.2 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker)

Fehlersuchvoraussetzungen:

- Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.
- Sitzoberteil an der Sitzfederung abgebaut und seitlich abgelegt.
- Mikroschalter geprüft und in Ordnung.
- Kompressor und Strompfad geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
3.1	<ul style="list-style-type: none"> • Steckverbindung (F) zwischen Kabelbaum Fahrzeuganschluss und Kabelbaum Sitzfederung trennen. • Steckverbindung (E) zwischen Kabelbaum Sitzfederung und Kabelbaum Sitzoberteil trennen. • Pin P6 und P8 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) überbrücken (Belegung für Heizung) • Multimeter an die Pins P1 und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2-polig) anschließen. • Widerstand an den Pins P1 und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2-polig) messen: <p style="text-align: center;">P1 Ω P2</p>	<p><< 1 Ω (R→0) (Durchgang)</p> <p>>> 1 Ω (R→∞) (Unterbrechung)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 3.2.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (Kap. 3.20).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung									
3.2	<ul style="list-style-type: none"> Pin P6 und P7 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) überbrücken (Belegung für Lendenwirbelstütze). Widerstand an den Pins P1 und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (2-polig) messen: <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>P1</td> <td>Ω</td> <td>P2</td> </tr> </table> 	P1	Ω	P2	<p>$\ll 1 \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Durchgang)</p> <p>$\gg 1 \Omega$ ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 3.3.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>						
P1	Ω	P2										
3.3	<ul style="list-style-type: none"> Widerstände zwischen den Pins P1, P4 und P5 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) und den Pins P1, P3, und P2 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (3-polig) messen (Belegungen für Sitzbelegungserkennung): <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>P1</td> <td>Ω</td> <td>P1</td> </tr> <tr> <td>P4</td> <td>Ω</td> <td>P3</td> </tr> <tr> <td>P5</td> <td>Ω</td> <td>P2</td> </tr> </table> 	P1	Ω	P1	P4	Ω	P3	P5	Ω	P2	<p>$\ll 1 \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Durchgang)</p> <p>$\gg 1 \Omega$ ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
P1	Ω	P1										
P4	Ω	P3										
P5	Ω	P2										

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle



3.3 Sitzfederung mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker)

Fehlersuchvoraussetzungen:

- Siehe „Fehlersuchvoraussetzungen für jede Prüfung“.
- Sitzoberteil an der Sitzfederung abgebaut und seitlich abgelegt.
- Mikroschalter geprüft und in Ordnung.
- Kompressor und Strompfad geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
3.1	<ul style="list-style-type: none"> • Steckverbindung (F) zwischen Kabelbaum Fahrzeuganschluss und Kabelbaum Sitzfederung trennen. • Steckverbindung (E) zwischen Kabelbaum Sitzfederung und Kabelbaum Sitzoberteil trennen. • Pin P6 und P8 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) überbrücken (Belegung für Heizung) • Multimeter an die Pins P3 und P4 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (4-polig) anschließen. • Widerstand an den Pins P3 und P4 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (4-polig) messen: <p style="text-align: center;">P3 Ω P4</p>	<p><< 1 Ω (R→0) (Durchgang)</p> <p>>> 1 Ω (R→∞) (Unterbrechung)</p>	<p>Weiter mit Prüfschritt 3.2.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (Kap. 3.20).</p>

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung						
3.2	<ul style="list-style-type: none"> Widerstände zwischen den Pins P1 und P4 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (8-polig) und den Pins P2 und P1 im Stecker Kabelbaum Sitzfederung (4-polig) messen (Belegungen für Sitzbelegungserkennung): <table data-bbox="367 512 674 571"> <tr> <td>P1</td> <td>Ω</td> <td>P2</td> </tr> <tr> <td>P4</td> <td>Ω</td> <td>P1</td> </tr> </table> 	P1	Ω	P2	P4	Ω	P1	<p>$\ll 1 \Omega$ ($R \rightarrow 0$) (Durchgang)</p> <p>$\gg 1 \Omega$ ($R \rightarrow \infty$) (Unterbrechung)</p>	<p>Prüfungsende.</p> <p>Kabelbaum Sitzfederung erneuern (siehe im Kapitel 3.20).</p>
P1	Ω	P2							
P4	Ω	P1							

2.3 Fehlersuche - Auffinden der Störungsstelle**4 Pneumatisches Luftsystem prüfen****Fehlersuchvoraussetzung:**

- Kompressor und Strompfad geprüft und in Ordnung.

Prüf-schritt	Prüfen/Betätigen	Ergebnis/Sollzustand	Fehlerbeseitigung
4.1	Sitzfederung belasten und Druckluftschläuche auf Knickstellen und Dichtigkeit prüfen.	Druckluftschläuche dicht. Druckluftschlauch undicht Luftschlauchanschluss undicht.	Weiter mit Prüfschritt 4.2. Druckluftschlauch erneuern (siehe im Kapitel 3.14). Anschluss fachmännisch dichten oder erneuern (siehe im Kapitel 3.14).
4.2	Luftfeder auf sichtbare Beschädigungen (z. B Scheuerstellen) und Dichtigkeit prüfen.	Luftfeder dicht. Luftfeder undicht.	Weiter mit Prüfschritt 4.3. Luftfeder erneuern (siehe im Kapitel 3.15).
4.3	Sitzfederung MSG95GL: Sitzfederung belasten und Zusatzvolumen auf Dichtigkeit prüfen.	Zusatzvolumen ist dicht. Am Zusatzvolumen strömt Luft aus.	Weiter mit Prüfschritt 4.4. Zusatzvolumen erneuern (siehe im Kapitel 3.16).
4.4	Sitzfederung belasten und Ventil Höheneinstellung auf Dichtigkeit prüfen.	Am Ventil Höheneinstellung strömt Luft aus. Ventil Höheneinstellung ist dicht.	Ventil Höheneinstellung erneuern (siehe im Kapitel 3.18). Prüfungsende.

3 Reparaturarbeiten**INHALTSVERZEICHNIS**

- 3.1 Abdeckung oben aus-, einbauen
- 3.2 Abdeckung vorn aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.3 Faltenbalg aus-, einbauen
- 3.4 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen *
- 3.4.1 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.4.2 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links
- 3.5 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen *
- 3.5.1 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.5.2 Bowdenzug und Halter für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links
- 3.6 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen
- 3.6.1 Vertikalstoßdämpfer einstellbar mit Lager aus-, einbauen *
- 3.6.2 Vertikalstoßdämpfer nicht einstellbar aus-, einbauen *
- 3.7 Längshorizontalstoßdämpfer aus-, einbauen *
- 3.8 Längshorizontalfedereinheit aus-, einbauen *
- 3.9 Griff für Längshorizontalfederung aus-, einbauen *
- 3.10 Arretierung für Längshorizontalfederung aus-, einbauen *
- 3.11 Kompressor aus-, einbauen
- 3.12 Sekundärgurt aus-, einbauen *
- 3.13 Niveauanzeige aus-, einbauen
- 3.13.1 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung vorne *
- 3.13.2 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung links *
- 3.14 Druckluftschlauch aus-, einbauen
- 3.14.1 Druckluftschlauch Kompressor - Luftfeder aus-, einbauen
- 3.14.2 Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung vorne *
- 3.14.3 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
- 3.14.4 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker *)
- 3.14.5 Druckluftschlauch Luftfeder - Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)
- 3.14.6 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung vorne *
- 3.14.7 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links *
- 3.15 Luftfeder aus-, einbauen
- 3.16 Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)
- 3.17 Griff für Höheneinstellung aus-, einbauen
- 3.18 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen
- 3.18.1 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne *
- 3.18.2 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung links *
- 3.19 Kabelbaum Fahrzeuganschluss aus-, einbauen

* Liefervariante

3 Reparaturarbeiten



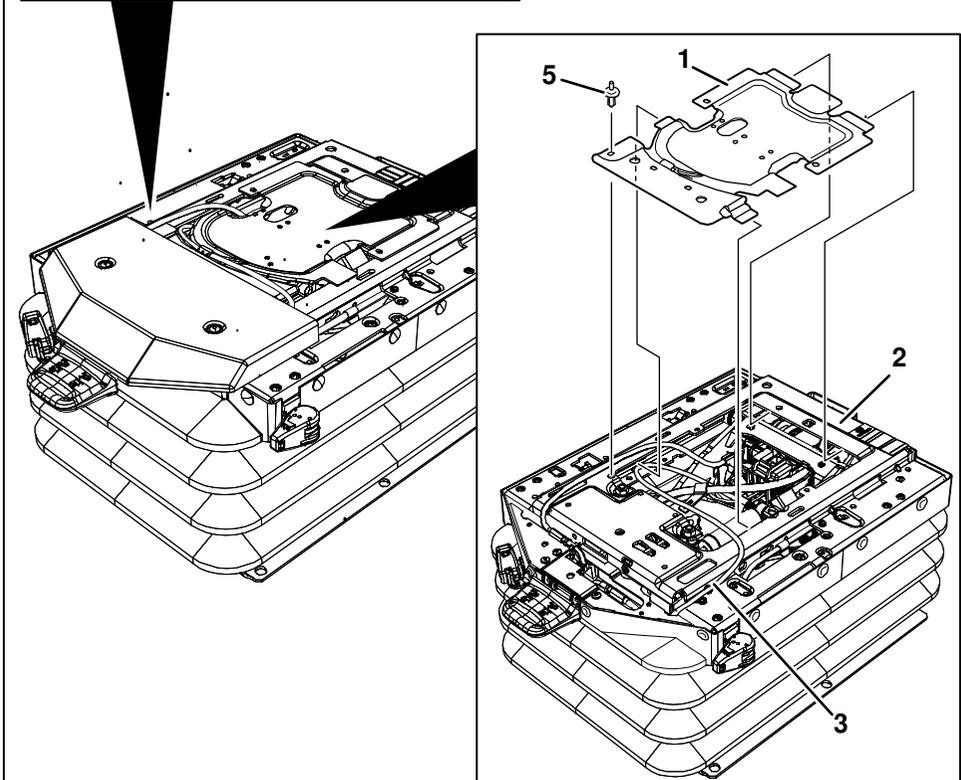
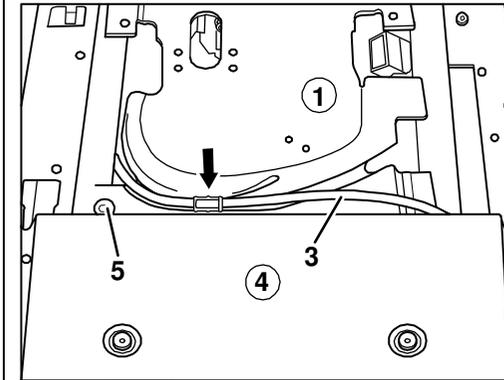
- 3.20 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen
 - 3.20.1 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Betätigung vorne *
 - 3.20.2 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung) aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
 - 3.20.3 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung) aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker) (siehe im Kapitel 3.14.4) *
 - 3.20.4 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
 - 3.20.5 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) *
- 3.21 Federungsoberteil aus-, einbauen
- 3.22 Federungsunterteil aus-, einbauen
- 3.23 Festlager aus-, einbauen *
- 3.24 Verschleißteile erneuern

* Liefervariante

3.1 Abdeckung oben aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

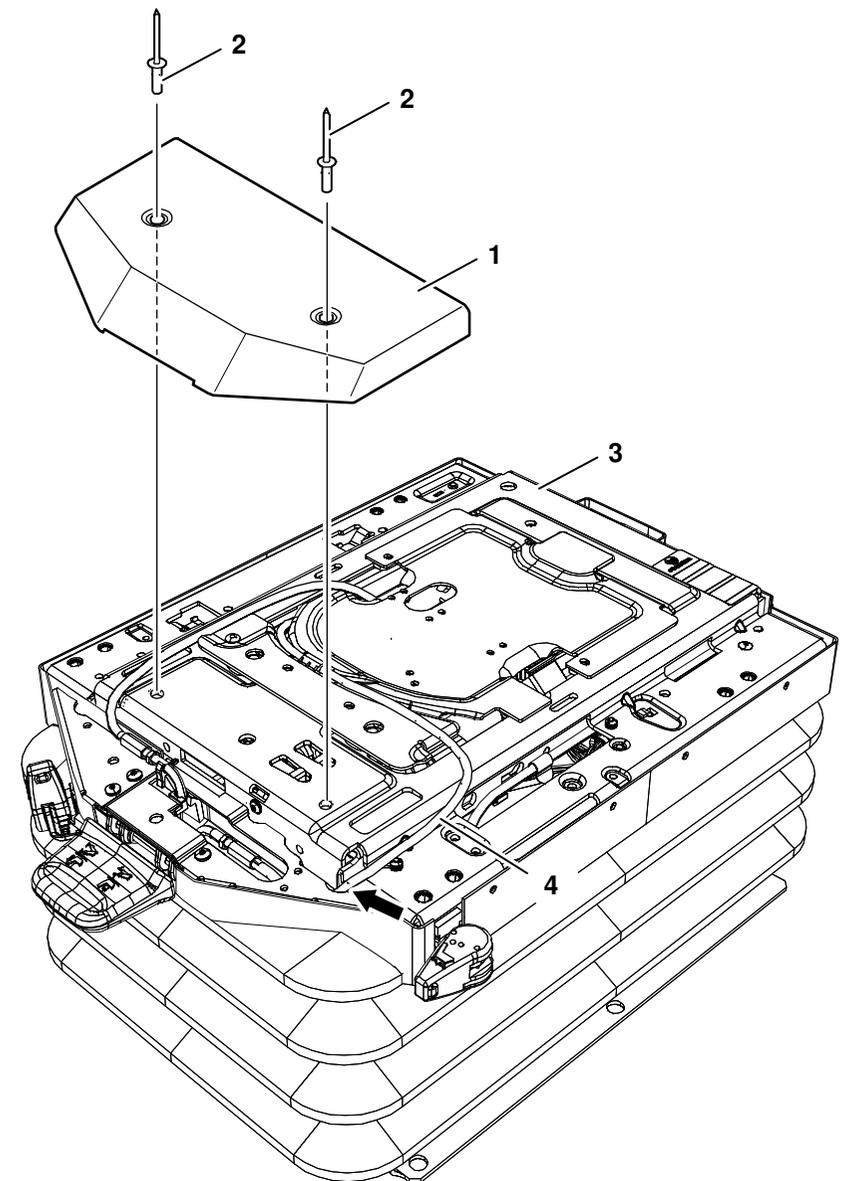
- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung abbauen und seitlich ablegen.
Hinweise:
 - Kabelbinder am Kabelbaum zum Sitzoberteil muss nicht entfernt und die elektrische Steckverbindung muss nicht getrennt werden.
 - Kabelbaum zum Sitzoberteil beim Ablegen nicht überspannen.
- 2 Spreizniet (5) austreiben.
Hinweis bei Betätigung vorne:
Um den von der Abdeckung vorn (4) teilweise überdeckten Spreizniet (5) für den Aus- und Einbau zugänglich zu machen, die Abdeckung vorn (4) im Bereich des Spreizniet (5) vorsichtig nach oben biegen.
Einbauhinweis:
Spreizniet (5) erneuern.
- 3 Bowdenzug (3) an der Abdeckung oben (1) aushängen (Pfeil).
- 4 Die vier Laschen der Abdeckung oben (1) am Federungsoberteil (2) herausziehen.
- 5 Abdeckung oben (1) abbauen.
- 6 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.2 Abdeckung vorn aus-, einbauen - Betätigung vorne

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung abbauen und seitlich ablegen.
Hinweise:
 - Kabelbinder am Kabelbaum zum Sitzoberteil muss nicht entfernt und die elektrische Steckverbindung muss nicht getrennt werden.
 - Kabelbaum zum Sitzoberteil beim Ablegen nicht überspannen.
- 2 Zwei Nietköpfe abbohren und Blindniete (2) heraus schlagen.
- 3 Abdeckung vorn (1) am Federungsoberteil (3) abnehmen.
Hinweis:
 Der Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung (4) verläuft links (Pfeil) unter der Abdeckung vorn (1)
- 4 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



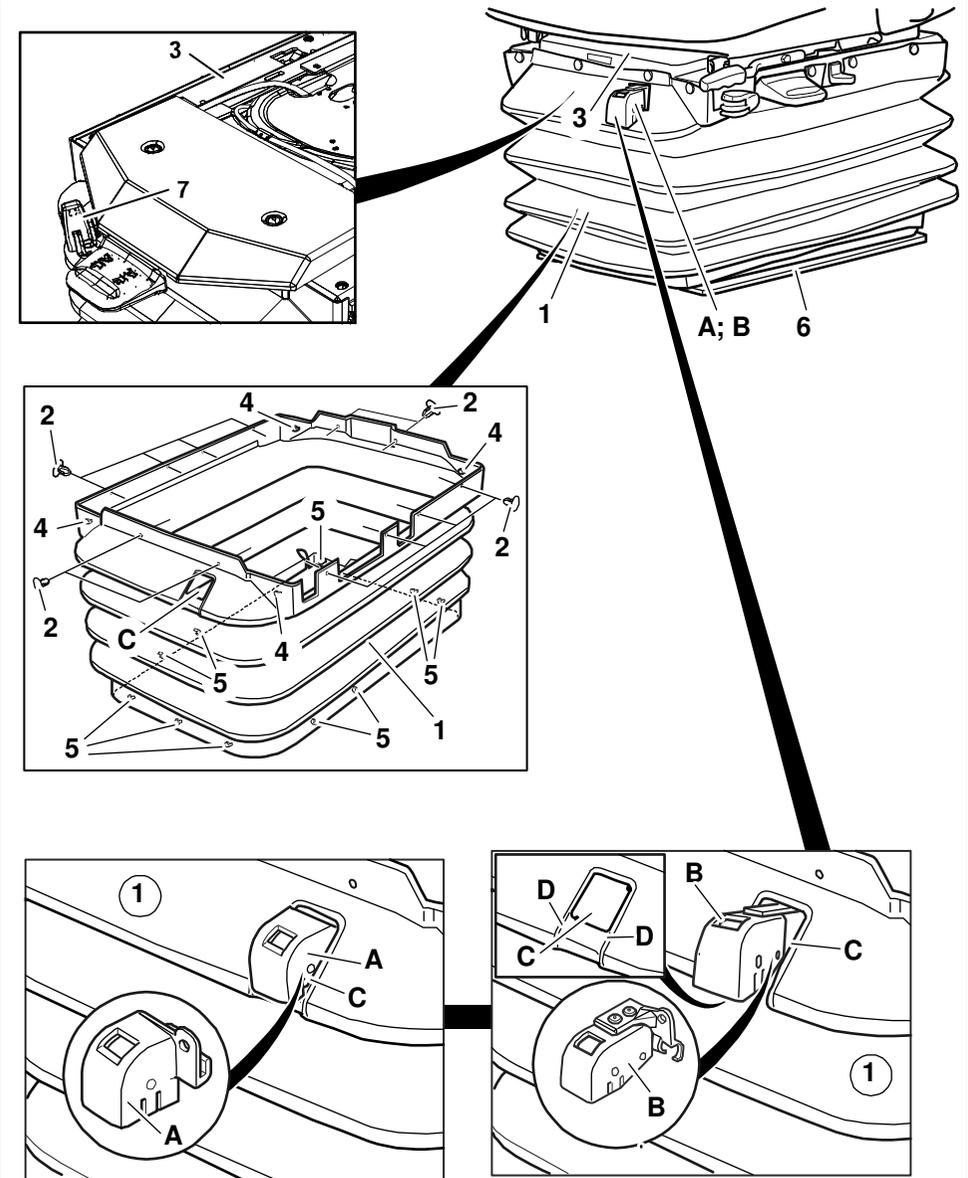
3.3 Faltenbalg aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Balgnägel (2) vom Federungsoberteil (3) herausziehen.
Einbauhinweis:
Balgnägel (2) im Faltenbalg (1) bereits vormontiert.
- 3 Schlüssellochnoppen (4) vom Federungsoberteil (3) aushängen.
- 4 Schlüssellochnoppen (5) vom Federungsunterteil (6) aushängen.
- 5 **Betätigung vorne:**
Faltenbalg (1) über den Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung (7) ziehen.
- 6 Faltenbalg (1) nach unten über das Federungsunterteil (6) ziehen und abnehmen.

- 7 **Betätigung links:**
Einbauhinweise:
 - Falls Gehäuse Niveauanzeige Ausführung (A) am Federungsoberteil (3) angebaut ist, ist keine Nacharbeit am Faltenbalg (1) erforderlich.
 - Falls Gehäuse Niveauanzeige Ausführung (B) am Federungsoberteil (3) angebaut ist, muss die Aussparung (C) im Faltenbalg (1) vergrößert werden.

Hierzu den Faltenbalg (1) ab der unteren Kante der Aussparung (C) entlang der Markierung (D) ausschneiden.
- 8 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.4 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen (Liefervariante)



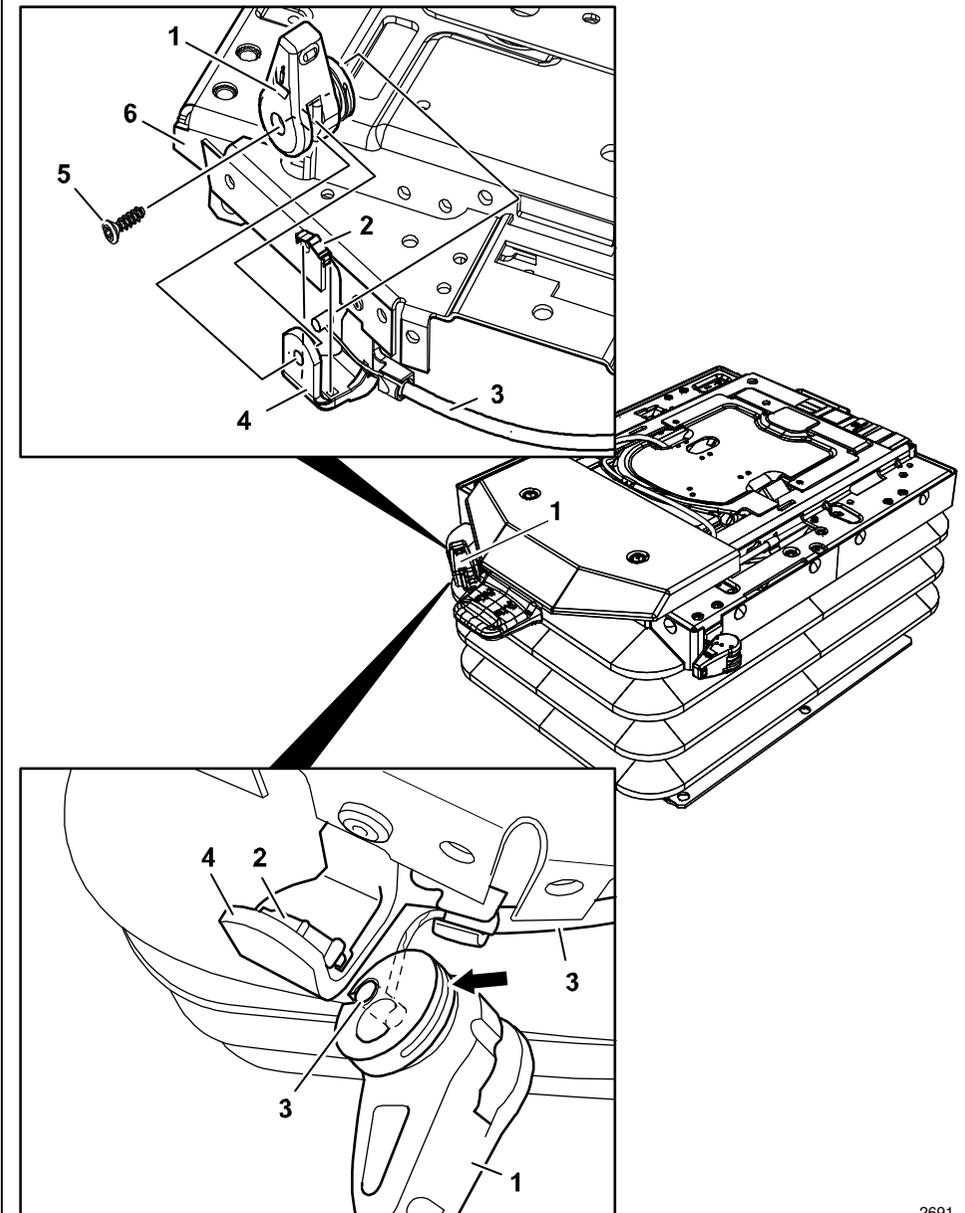
INHALTSVERZEICHNIS

- 3.4.1 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.4.2 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links

3.4.1 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne

Aus- Einbauen

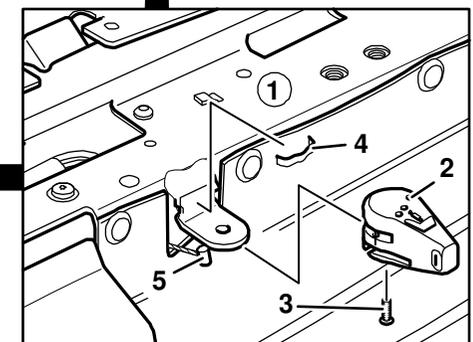
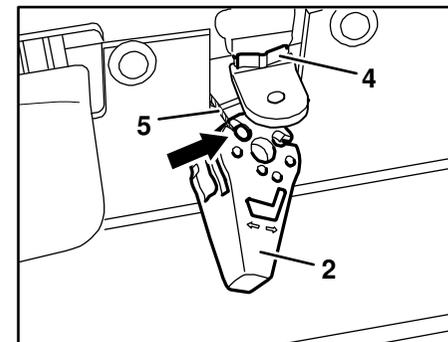
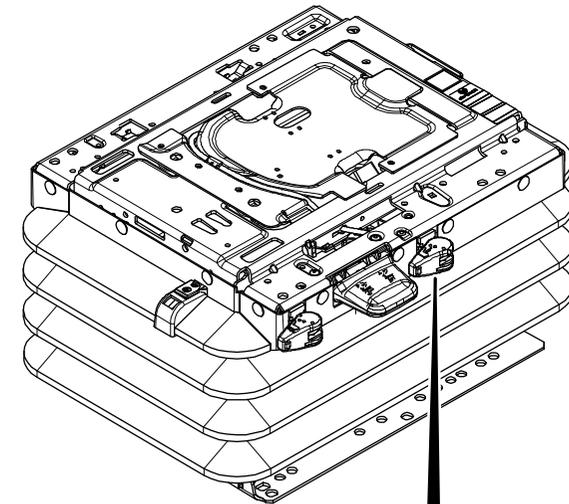
- 1 Faltenbalg vorn am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.
- 2 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung (1) nach rechts drehen.
- 3 Linsenkopfschraube (5) heraus-schrauben.
Einbauhinweis:
Linsenkopfschraube (5), 2,5 Nm.
- 4 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung (1) am Winkel (4) abziehen.
Einbauhinweis:
Winkel (4) im Bereich der Drehbewegung mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 5 Bowdenzug (3) aushängen.
Einbauhinweis:
Darauf achten, dass das Seil des Bowdenzugs (3) in der Rille (Pfeil) des Griffs für Vertikalstoßdämpfereinstellung (1) verläuft.
- 6 Rastfeder (2) am Winkel (4) abziehen.
- 7 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.4.2 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links

Aus- Einbauen

- 1 Linsenkopfschraube (3) heraus-schrauben.
Einbauhinweis:
Linsenkopfschraube (3), 2,25 Nm.
- 2 Griff (2) vom Federungsoberteil (1) abnehmen.
Einbauhinweis:
Federungsoberteil (1) im Bereich der Drehbewegung mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 3 Bowdenzug (5) am Griff (2) aus-hängen.
Einbauhinweis:
Nippel (Pfeil) am Bowdenzug (5) in die hintere Öse am Griff (2) einhängen. Darauf achten, dass das Drahtseil des Bowdenzugs (5) in der Rille des Griffs (2) verläuft.
- 4 Rastfeder (4) am Federungsoberteil (1) abziehen.
- 5 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.5 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen (Liefervariante)



INHALTSVERZEICHNIS

- 3.5.1 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne
- 3.5.2 Bowdenzug und Halter für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links

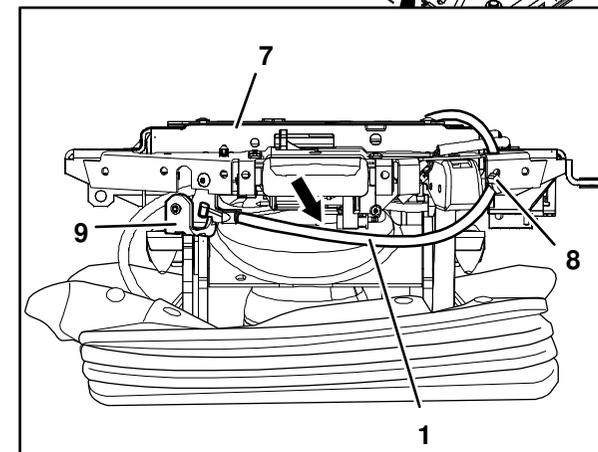
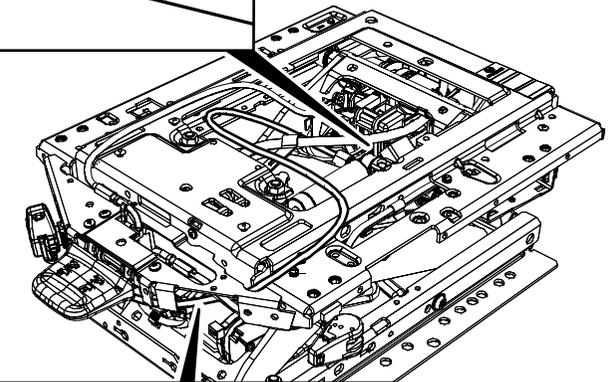
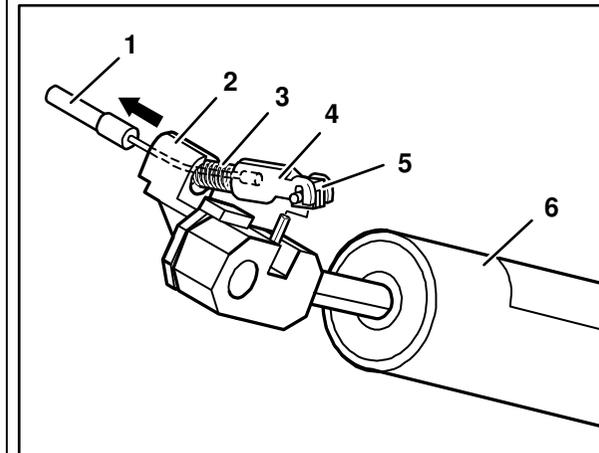
3.5.1 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 Betätigung vorne:**
Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 3 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 4 Faltenbalg vorn am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.
- 5 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.4).
- 6**  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 7 Bowdenzug (1) am Winkel (9) aushängen.
- 8 Befestigung (5) vom Verstellhebel des Vertikalstoßdämpfers (6) abdrücken.
- 9 Druckfeder (3) zusammendrücken (Pfeilrichtung) und Drahtseil des Bowdenzugs (1) am Lager (2) aushängen.

- 10 Bowdenzug (1) an der Gabel (4) aushängen, Gabel (4) und Druckfeder (3) abnehmen
- 11 Stelle kennzeichnen, an der der Bowdenzug (1) mit Kabelbinder (8) am Federungsoberteil (7) befestigt ist, und Kabelbinder (8) entfernen.
- 12 Einbaulage des Bowdenzugs (1) kennzeichnen und Bowdenzug nach oben aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweise:
 - Bowdenzug (1) nach Kennzeichnung einbauen.
 - Bowdenzug (1) muss vorn am Federungsoberteil (7) vor dem Griff für Höheneinstellung verlaufen (Pfeil).**Sitzfederung MSG95GL:**
 - Bowdenzug (1) unter dem Druckluftschlauch Luftfeder – Zusatzvolumen verlegen.
- 13 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

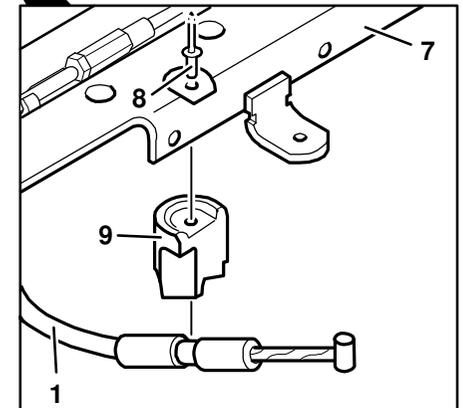
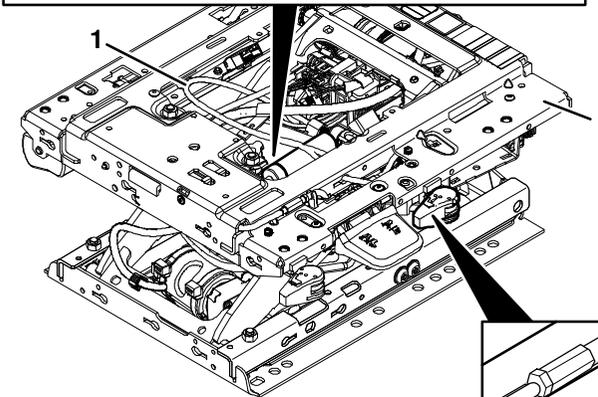
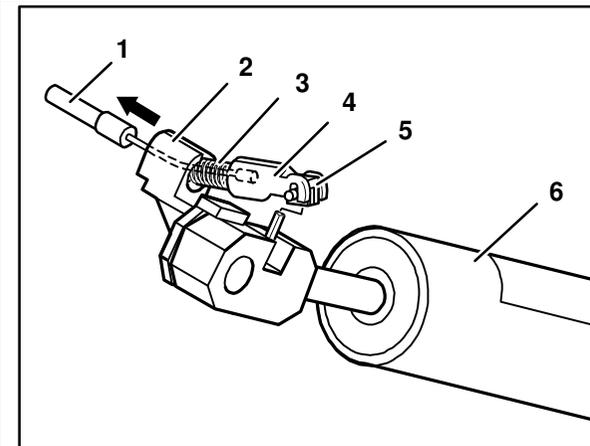


3.5.2 Bowdenzug und Halter für Vertikalstoßdämpfereinstellung aus-, einbauen - Betätigung links

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 3 Faltenbalg links am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.
- 4 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung ausbauen (siehe im Kapitel 3.4).
- 5  **VORSICHT** Quetschgefahr!
Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 6 Bowdenzug (1) am Halter (9) aushängen.
- 7 Befestigung (5) vom Verstellhebel des Vertikalstoßdämpfers (6) abdrücken.
- 8 Druckfeder (3) zusammendrücken (Pfeilrichtung) und Drahtseil des Bowdenzugs (1) am Lager (2) aushängen.

- 9 Bowdenzug (1) an der Gabel (4) aushängen, Gabel (4) und Druckfeder (3) abnehmen
- 10 Einbaulage des Bowdenzugs (1) kennzeichnen und Bowdenzug nach oben aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweise:
 - Bowdenzug (1) nach Kennzeichnung einbauen.**Sitzfederung MSG95GL:**
 - Bowdenzug (1) unter dem Druckluftschlauch Luftfeder – Zusatzvolumen verlegen.
- 11 **Falls Halter (9) defekt:** Nietkopf abbohren und Blindniet (8) ausschlagen. Halter (9) für Bowdenzug (1) vom Federungsoberteil (7) abnehmen.
- 12 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.6 Vertikalstoßdämpfer aus-, einbauen



INHALTSVERZEICHNIS

- 3.6.1 Vertikalstoßdämpfer einstellbar mit Lager aus-, einbauen *
- 3.6.2 Vertikalstoßdämpfer nicht einstellbar aus-, einbauen *

* Liefervariante

3.6.1 Vertikalstoßdämpfer einstellbar mit Lager aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

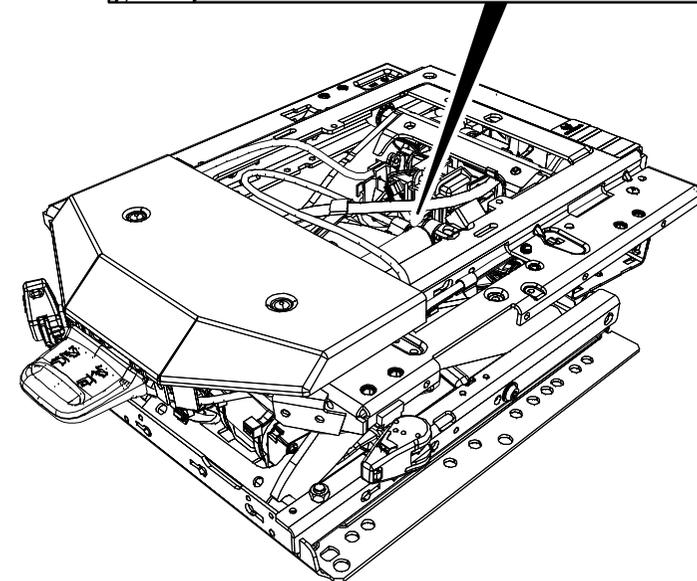
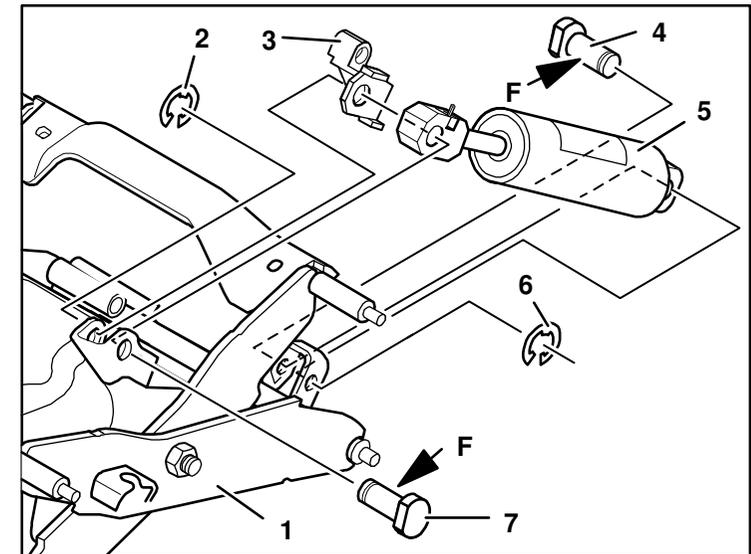
- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 3 Bowdenzug am Vertikalstoßdämpfer (3) ausbauen (siehe im Kapitel 3.5).

4 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

- 5 Sicherungsscheibe (2) am Bolzen (7) auffedern.
- 6 Bolzen (7) aus der Schwinge (1), dem Vertikalstoßdämpfer (5) und Lager (3) herausziehen.
- Einbauhinweis:**
Bolzen (7) am ganzen Umfang (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 7 Sicherungsscheibe (6) am Bolzen (4) auffedern.
- 8 Bolzen (4) aus der Schwinge (1) und dem Vertikalstoßdämpfer (5) herausziehen.
- Einbauhinweis:**
Bolzen (4) am ganzen Umfang (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

- 9 Vertikalstoßdämpfer (5) nach oben herausnehmen und das Lager (3) abnehmen.
- Einbauhinweis:**
Beim Einbau des Vertikalstoßdämpfers (5) muss die Beschriftung nach oben zeigen.
- 10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.6.2 Vertikalstoßdämpfer nicht einstellbar aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

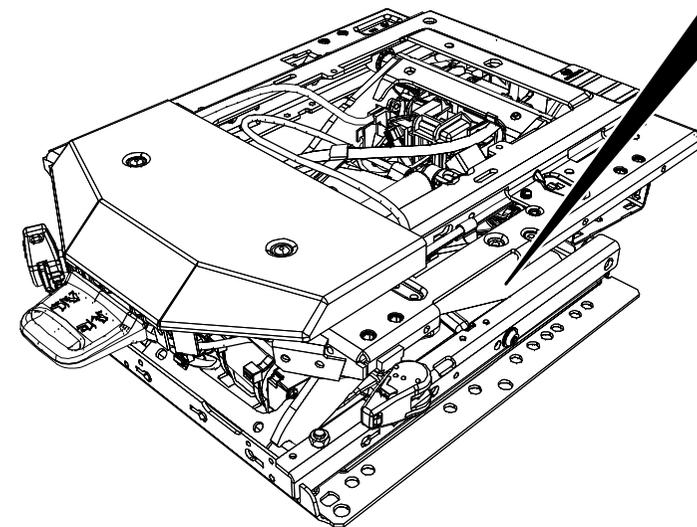
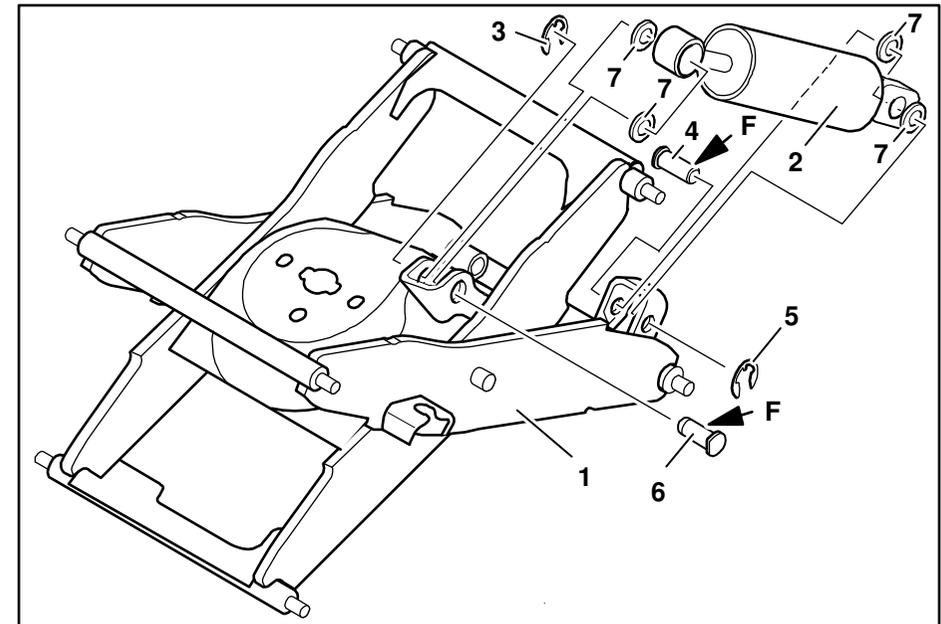
- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 3 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.

- 4  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

- 5 Sicherungsscheibe (5) am Bolzen (4) auffedern.
- 6 Bolzen (4) aus Schwinge (1) und Vertikalstoßdämpfer (2) herausziehen und zwei Scheiben (7) abnehmen.
Einbauhinweis:
Bolzen (4) am ganzen Umfang (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 7 Sicherungsscheibe (3) am Bolzen (6) auffedern.
- 8 Bolzen (6) aus Schwinge (1) und Vertikalstoßdämpfer (2) herausziehen und zwei Scheiben (7) abnehmen.
Einbauhinweis:
Bolzen (6) am ganzen Umfang (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

- 9 Vertikalstoßdämpfer (2) nach oben herausnehmen.
Einbauhinweis:
Beim Einbau des Vertikalstoßdämpfers (2) muss die Beschriftung nach oben zeigen.
- 10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



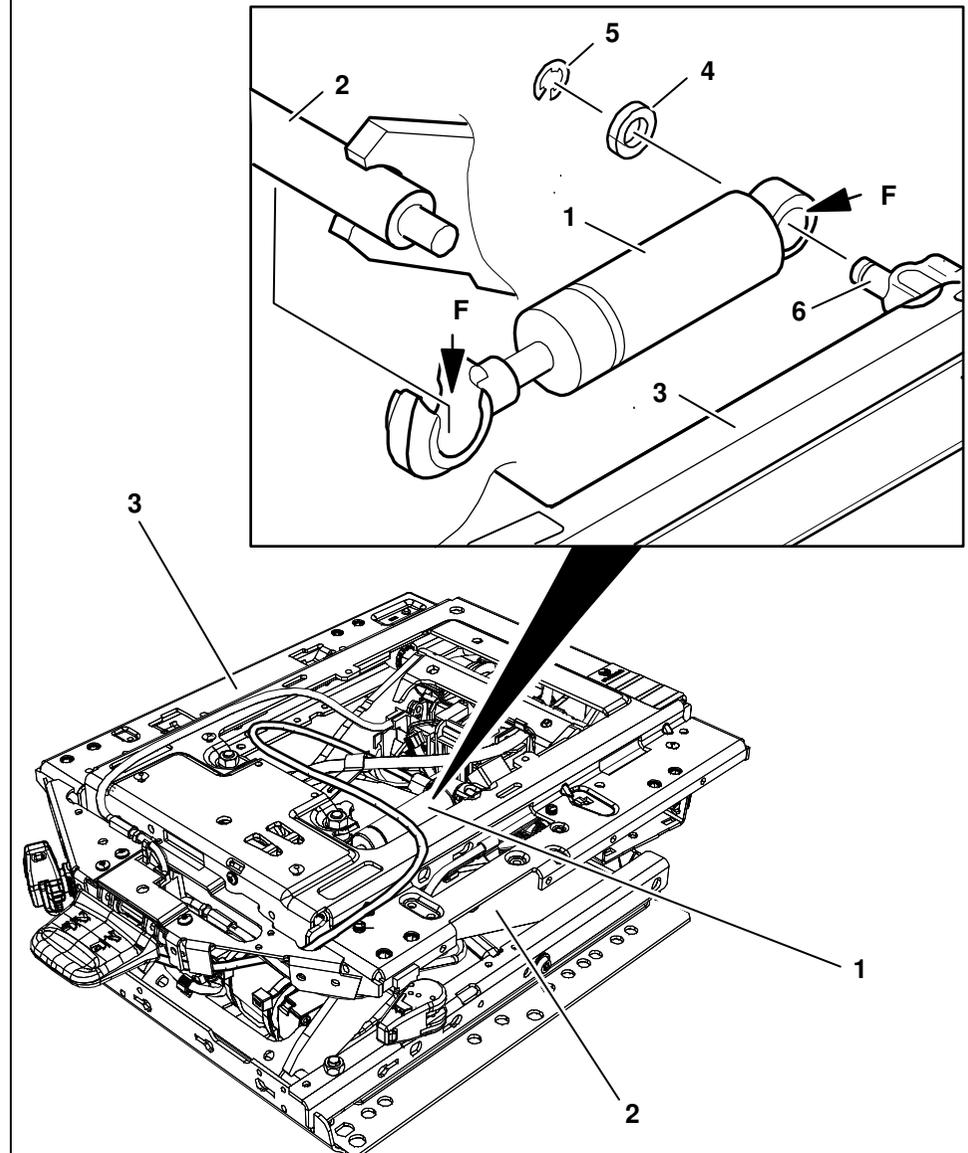
3.7 Längshorizontalstoßdämpfer aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 **Betätigung vorne:**
Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 3 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 4 Faltenbalg am Federungsoberteil vorn abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 5  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 6 Längshorizontalfederung arretieren.
- 7 Längshorizontalstoßdämpfer (1) am Rohr der Schwinge (2) abhebeln.
- 8 Sicherungsscheibe (5) an der Achse (6) ausfedern und Scheibe (4) abnehmen.

- 9 Längshorizontalstoßdämpfer (1) an der Achse (6) des Federungsoberteils (3) herunterziehen.
Einbauhinweise:
 - Längshorizontalstoßdämpfer (1) an den Befestigungsflächen (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
 - Längshorizontalstoßdämpfer (1) ohne Anwendung von Schlagwerkzeugen auf das Rohr der Schwinge (2) drücken.
- 10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



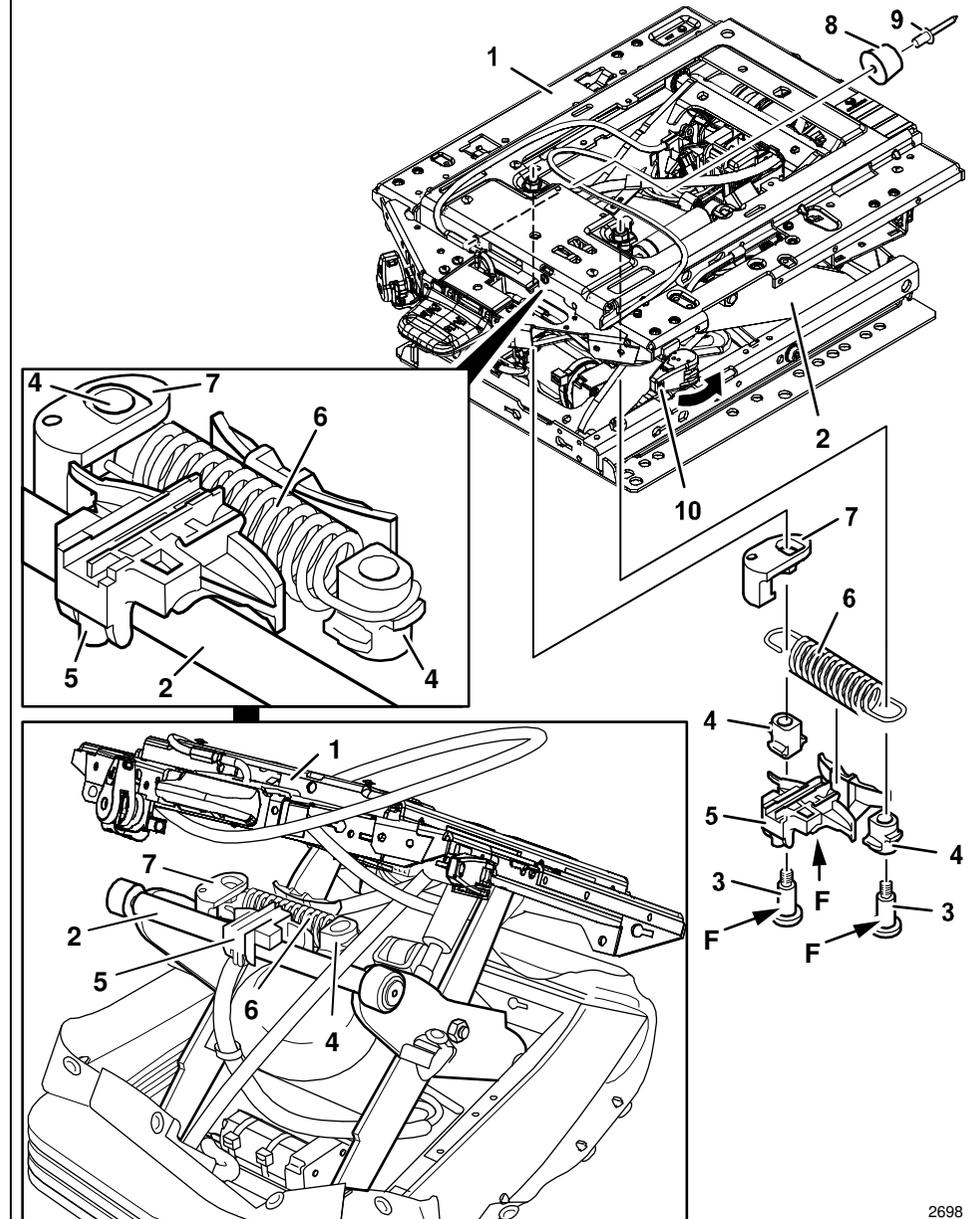
3.8 Längshorizontalfedereinheit aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 **Betätigung vorne:**
Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 3 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 4 Faltenbalg am Federungsoberteil vorn abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 5 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 6 **Falls Längshorizontalstoßdämpfer defekt:**
Längshorizontalstoßdämpfer ausbauen (Kap. 3.7).
- 7 **Falls Längshorizontalstoßdämpfer nicht defekt:**
Längshorizontalstoßdämpfer am Rohr der Schwinge abhebeln (siehe im Kapitel 3.7).
- 8 Griff für Längshorizontalfederung (10) nach hinten drehen, um die Arretierung der Längshorizontalfederung zu entriegeln.

- 9 Zwei Bundschrauben (3) heraus-schrauben.
Einbauhinweise:
 - Bundschraube (3), 25 ± 5 Nm.
 - Zugfeder (6) wird beim Einbau unter Spannung festgeschraubt.
 - Bundschraube (3) am ganzen Umfang (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 10 Federungsoberteil (1) vorn an der Schwinge (2) abheben (siehe im Kapitel 3.22), nach hinten schieben und ablegen.
- 11 Klammer (5) an der Schwinge (2) abdrücken.
Einbauhinweis:
Klammer (5) an der Schwingen-laufläche (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 12 Puffer (7) und zwei Buchsen (4) an den Schenkeln der Zugfeder (6) abbauen.
- 13 Zugfeder (6) an der Klammer (5) abbauen.
- 14 **Falls Puffer (8) defekt:**
Nietkopf abbohren und Blindniet (9) ausschlagen, Puffer (8) abnehmen.
- 15 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.9 Griff für Längshorizontalfederung aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus- Einbauen

1 Griff für Längshorizontalfederung (1) nach vorn drehen.

2 Linsenkopfschraube (2) heraus-schrauben.

Einbauhinweis:

Linsenkopfschraube (2), 2,5 Nm.

3 Bohrung für die Spannhülse (3) kennzeichnen und Spannhülse (3) austreiben.

Einbauhinweis:

Spannhülse (3) nach Kennzeichnung einbauen.

4 Gestänge (4) vorsichtig am Griff für Längshorizontalfederung (1) herausziehen.

Hinweis:

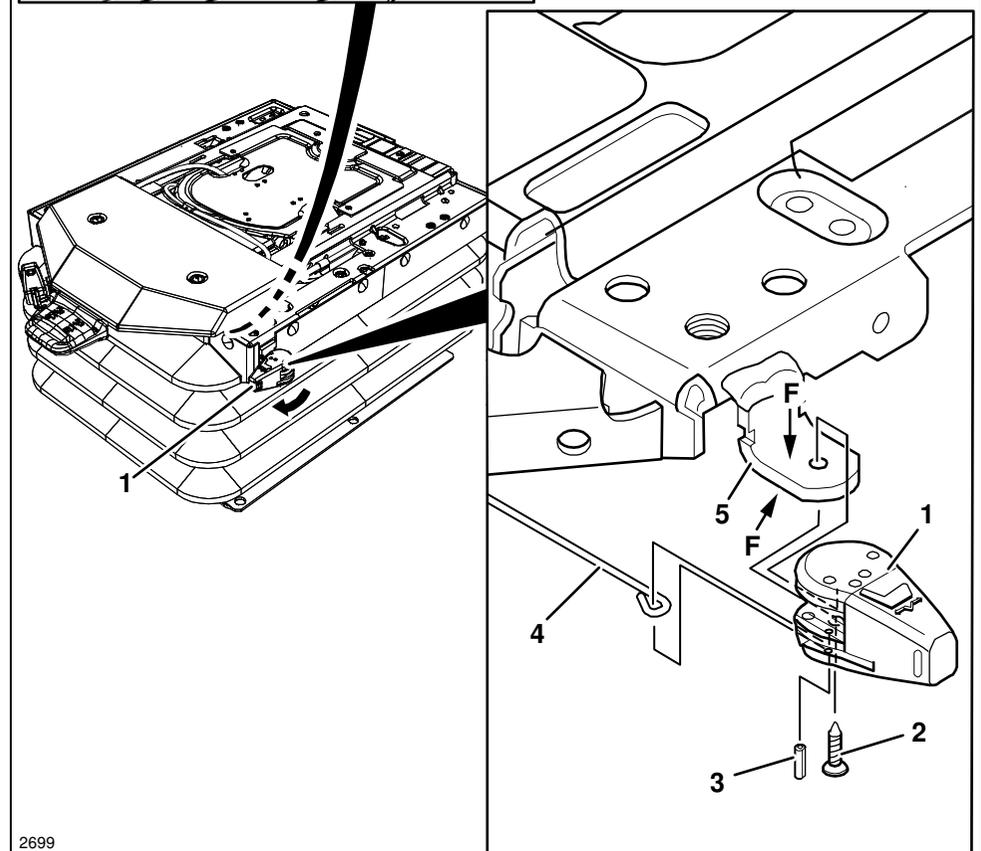
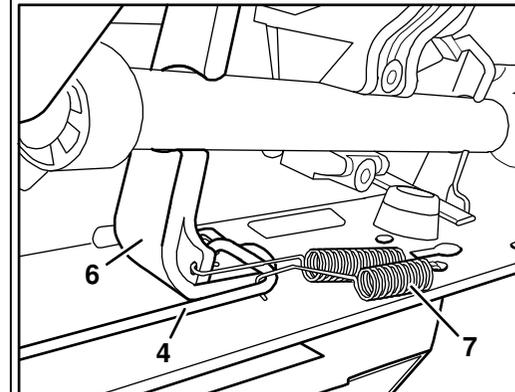
Darauf achten, dass das Gestänge (4) am Arretierhebel (6) und die Zugfeder (7) am Gestänge (4) eingehängt bleiben.

5 Griff für Längshorizontalfederung (1) am Winkel (5) abnehmen.

Einbauhinweis:

Winkel (5) im Bereich der Drehbewegung (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.

6 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2699

3.10 Arretierung für Längshorizontalfederung aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung abbauen und seitlich ablegen.

Hinweise:

- Kabelbinder am Kabelbaum Sitzoberteil muss nicht entfernt und elektrische Steckverbindung muss nicht getrennt werden.
- Kabelbaum Sitzoberteil beim Ablegen nicht überspannen.

2 **Betätigung vorne:**

Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).

- 3 Faltenbalg vorn und links am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.

- 4 Griff für Längshorizontalfederung ausbauen (Kap. 3.9).

- 5  **VORSICHT** Quetschgefahr!

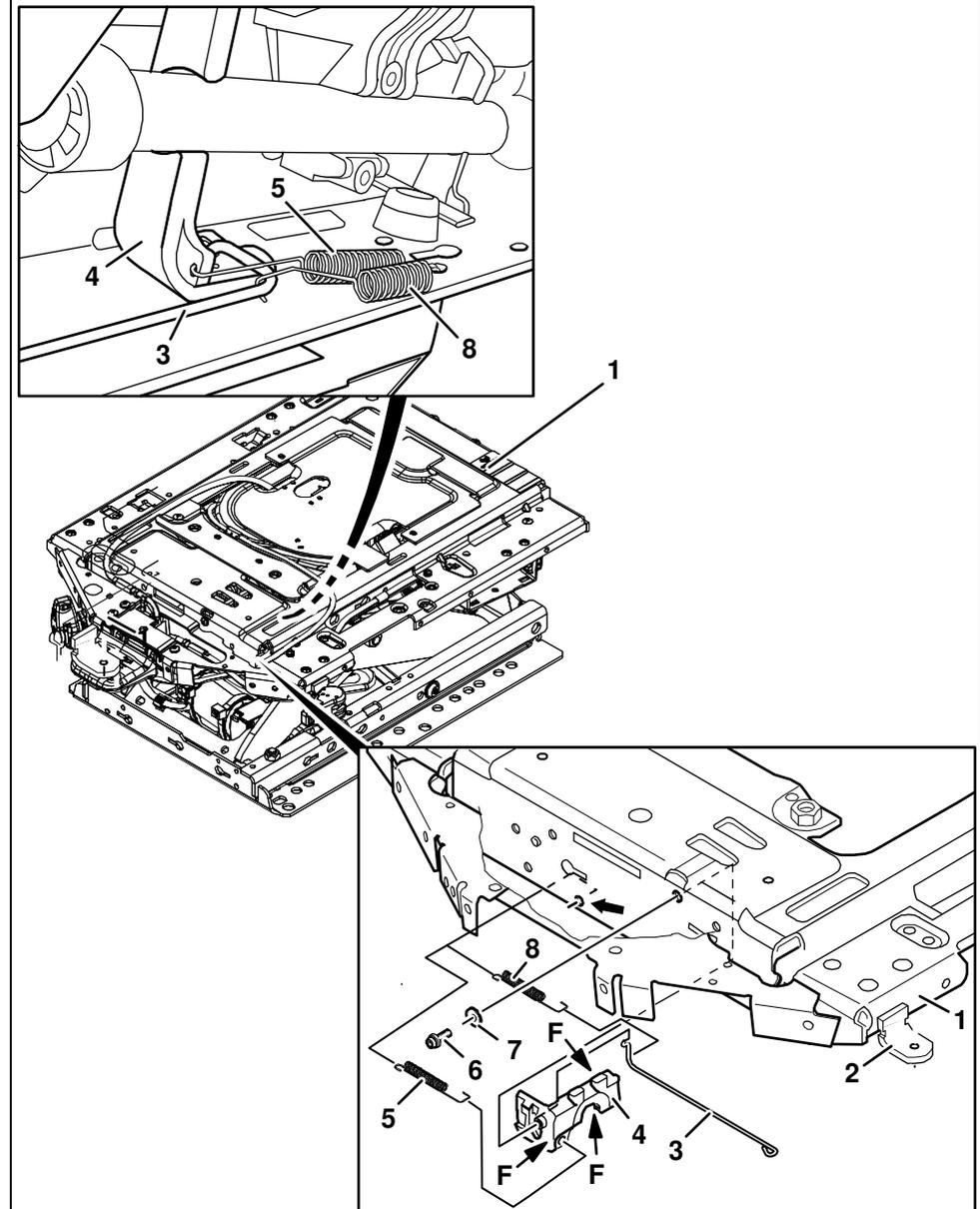
Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

- 6 Lochbild (Pfeil) zum Einhängen der Zugfedern (8) kennzeichnen und Zugfeder (8) am Federungsoberteil (1) und Gestänge (3) aushängen.

Einbauhinweis:

Zugfeder (8) nach Kennzeichnung einhängen.

- 7 Gestänge (3) am Arretierhebel (4) aushängen.
- 8 Lochbild (Pfeil) zum Einhängen der Zugfeder (5) kennzeichnen und Zugfeder (5) am Federungsoberteil (1) und Arretierhebel (4) aushängen.
Einbauhinweis:
Zugfeder (5) nach Kennzeichnung einhängen.
- 9 Bundschraube (6) herausschrauben, Unterlegscheibe (7) und Arretierhebel (4) abnehmen.
Einbauhinweise:
- Bundschraube (6), $2,5 \pm 0,5$ Nm.
 - Arretierhebel (4) an den Anlageflächen (F) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 10 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.11 Kompressor aus-, einbauen

Aus-, Einbauen



ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Kompressors (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

1 Sitz ausbauen.

2 Faltenbalg am Federungsunterteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) nach oben schieben und fixieren.



3 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.



4 **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Kompressors (1) entlüften.

5 Zwei Winkelstecker (9) kennzeichnen und abziehen.

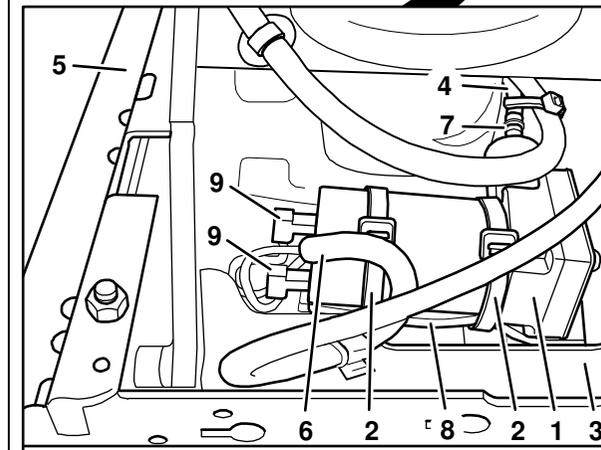
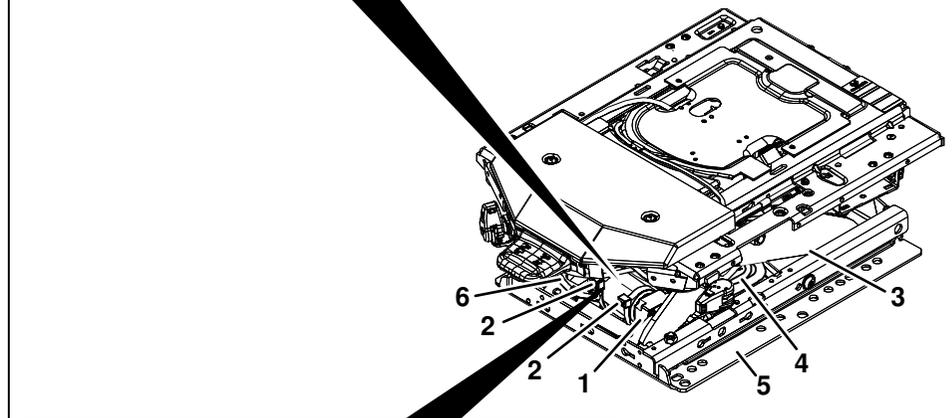
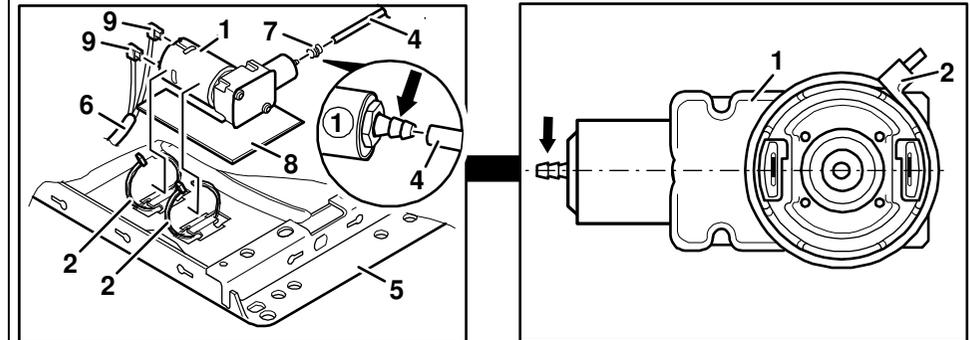
Einbauhinweise:

- Elektrische Steckverbindung nach Kennzeichnung wieder herstellen.
- Kabelausgang des Kompressor-kabels (6) am Winkelstecker (9) muss beim Herstellen der elektrischen Steckverbindung nach unten zeigen.

6 Stellen kennzeichnen, an denen der Kompressor (1) mit zwei Kabelbindern (2) am Federungsunterteil (5) befestigt ist, und Kabelbinder (2) entfernen.

Einbauhinweise:

- Kabelbinder (2) so durch die vorgesehenen Aussparungen am Federungsunterteil (5) führen, dass der Schließkopf der Kabelbinder (2) nach vorn zeigt.
- Kabelbinder (2) lose schließen, damit sich der Kompressor (1) noch bewegen lässt.
- Kompressor (1) so ausrichten, dass eine Kollision mit der Schwinge (3) vermieden wird und dann den Schließkopf der Kabelbinder (2) mit einer Zange in Zugrichtung auf 360 ± 30 N festziehen.



3.11 Kompressor aus-, einbauen

7 Schlauchtülle (7) am Anschluss (Pfeil) des Kompressors (1) abziehen und am Druckluftschlauch (4) nach hinten schieben.

8 **⚠ ACHTUNG** Anschluss (Pfeil) am Kompressor (1) nicht beschädigen!

Druckluftschlauch (4) nicht mit Hilfe z. B. eines Schraubendrehers oder ähnlichem Werkzeug am Anschluss (Pfeil) des Kompressors (1) abhebeln.

9 Druckluftschlauch (4) mit einem scharfen Messer unmittelbar hinter dem Anschluss (Pfeil) des Kompressors (1) gerade und sauber abschneiden.

Hinweise:

- Das Ablängen des Druckluftschlauchs (4) ist höchstens 1 mal möglich.
- Druckluftschlauch (4) nach dem Ablängen kennzeichnen, um ein mehrmaliges Kürzen zu vermeiden.

Einbauhinweis:

Druckluftschlauch (4) vollständig auf den Anschluss (Pfeil) des Kompressors (1) stecken.

10 Schlauchtülle (7) am Druckluftschlauch (4) abziehen.

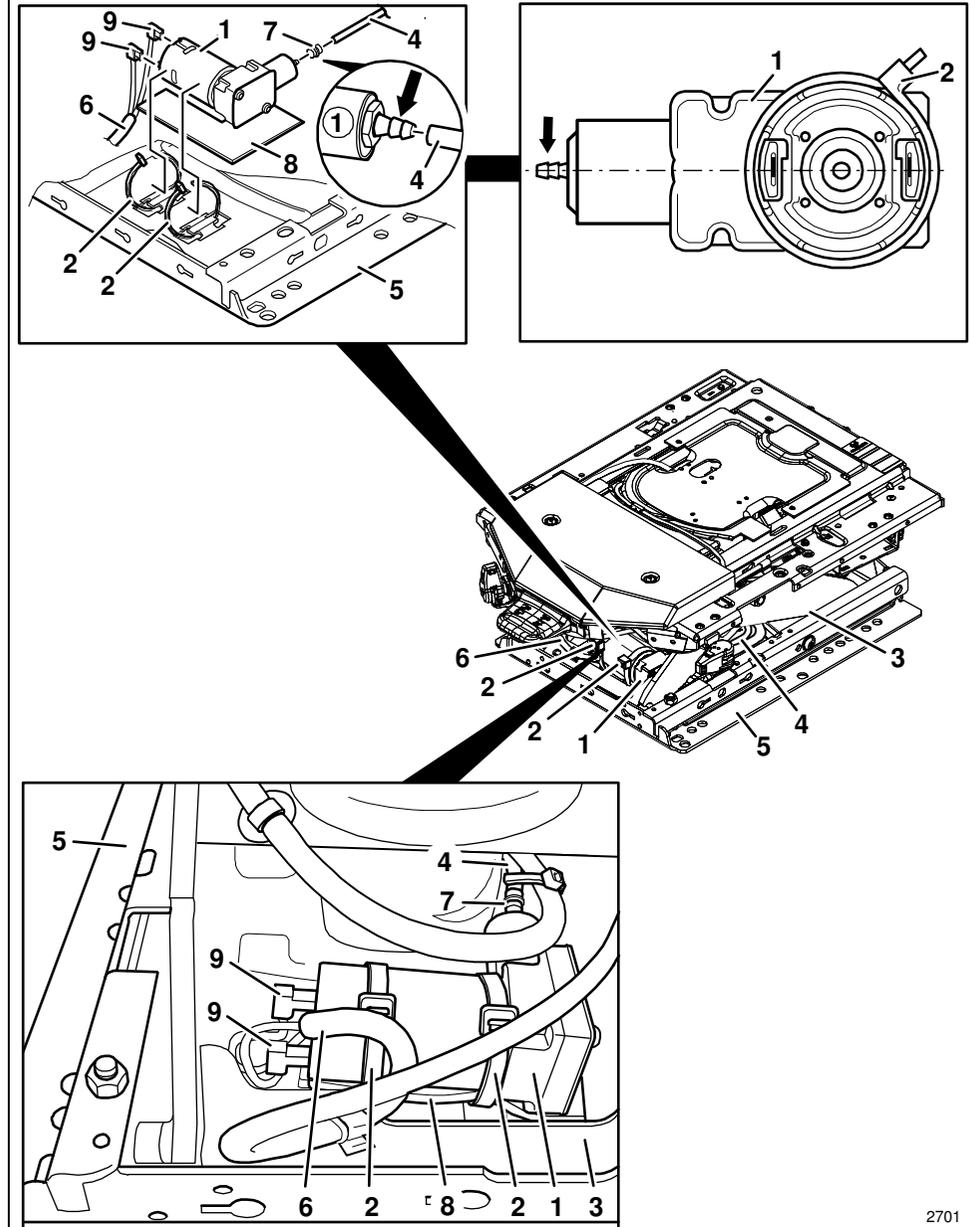
11 Kompressor (1) nach vorn herausnehmen und Schlauchreste am Anschluss (Pfeil) entfernen.

12 Unterlage (8) aus dem Federungsunterteil (3) herausnehmen.

Einbauhinweis:

Unterlage (8) zwischen Federungsunterteil (5) und Kompressor (1) so anbringen, dass keine Berührung des Kompressors (1) mit dem Federungsunterteil (5) möglich ist.

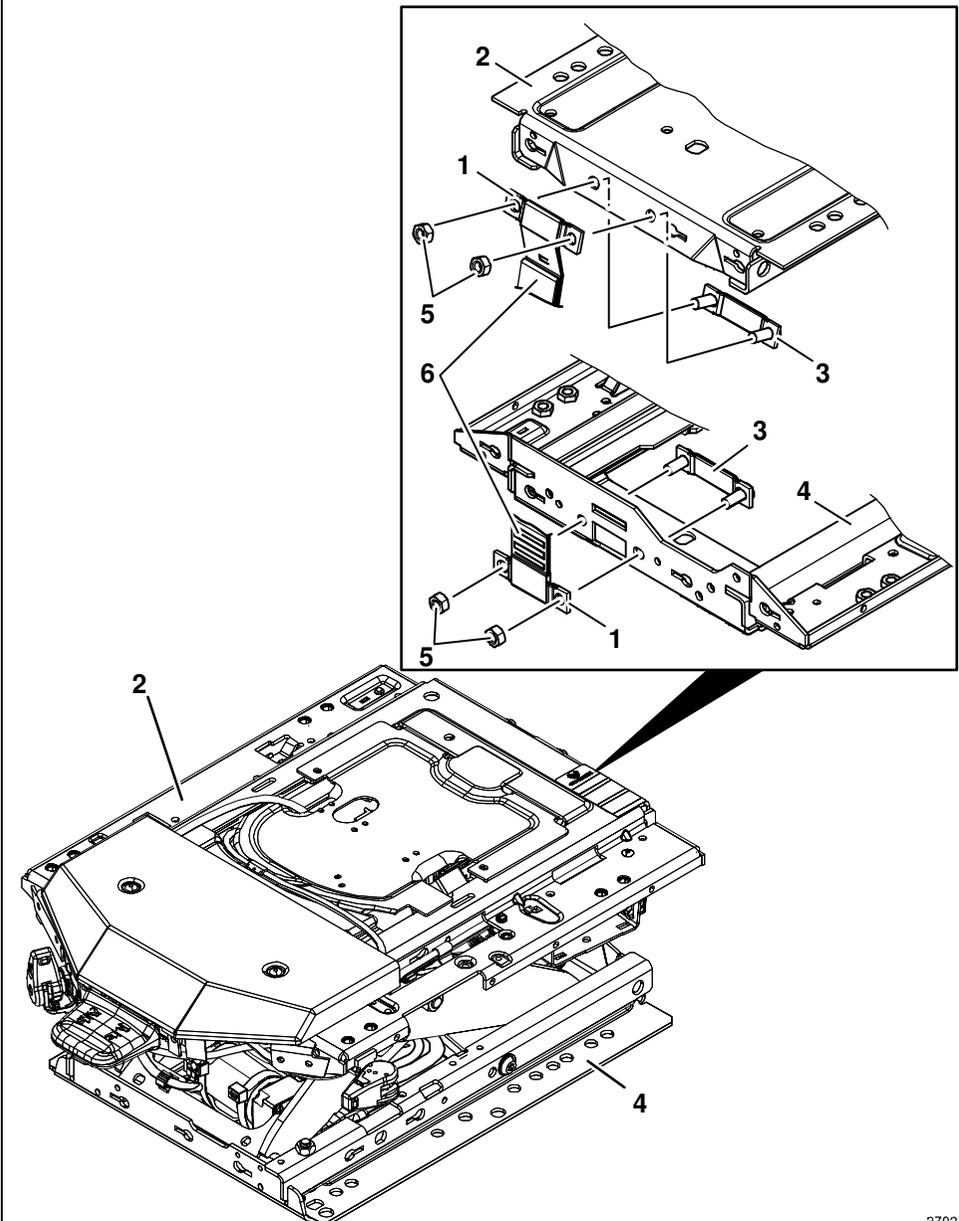
13 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.12 Sekundärgurt aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Faltenbalg hinten am Federungsoberteil und Federungsunterteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 3 Vier Sechskantmutter (5) abschrauben.
Einbauhinweise:
 - Sechskantmutter (5) erneuern, 25 ± 5 Nm.
 - Sekundärgurt (6) beim Festschrauben der Sechskantmutter (5) nicht einklemmen.
- 4 Platten (1) von den Gewindebolzen der Platten (3) abziehen und mit Sekundärgurt (6) abnehmen.
Einbauhinweis:
Die Biegung der Platten (1) muss nach außen zeigen.
- 5 Platten (1) aus Sekundärgurt (6) herausziehen und Platten (3) vom Federungsoberteil (2) und Federungsunterteil (4) abnehmen.
Einbauhinweis:
Die Überlappung der Nähte am Sekundärgurt (6) muss sich oben befinden und nach innen zeigen.
- 6 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.13 Niveauanzeige aus-, einbauen



INHALTSVERZEICHNIS

3.13.1 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung vorne *

3.13.2 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung links *

* Liefervariante

3.13.1 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung vorne (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

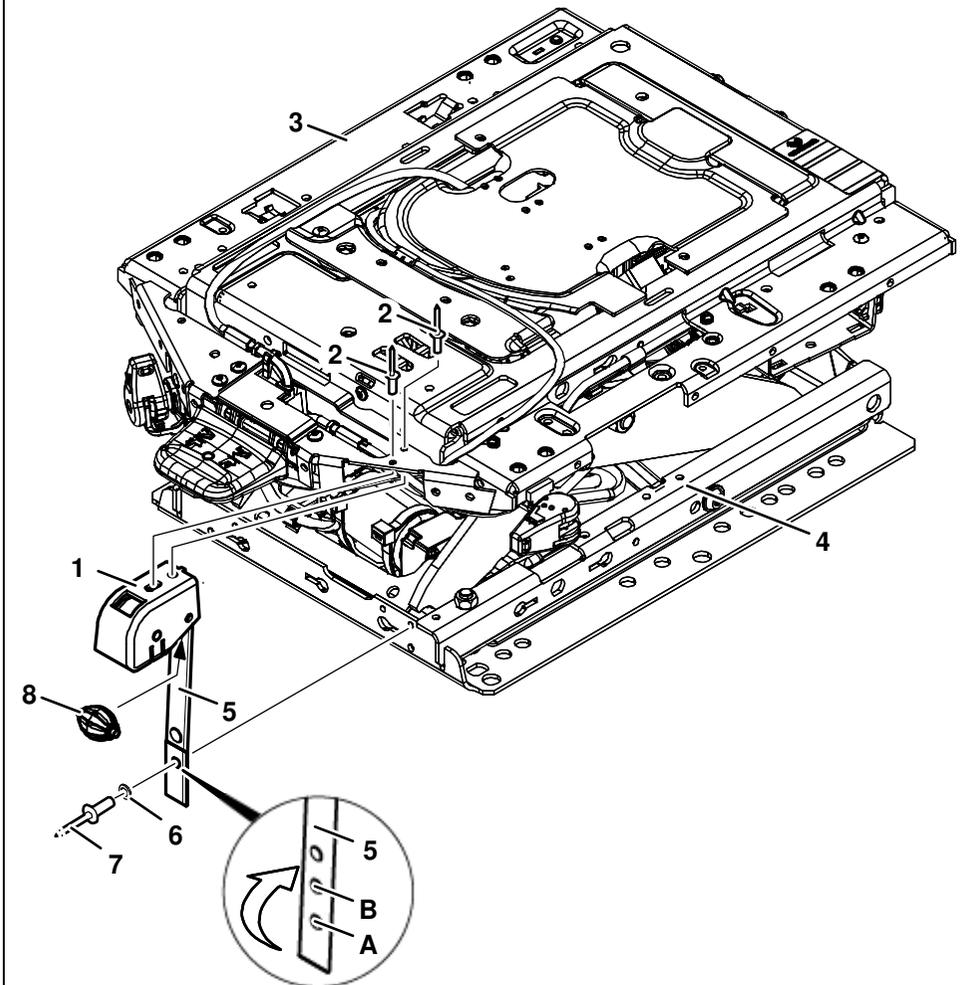
- 1 Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 2 Faltenbalg vorne am Federungsoberteil und Federungsunterteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).

- 3  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

- 4 Zwei Nietköpfe abbohren und Blindniete (2) aus dem Federungsoberteil (3) herausschlagen.
- 5 Niveauanzeige (1) seitlich ablegen.
Hinweis:
Anzeigeband (5) wird durch Federkraft nach innen in das Gehäuse der Niveauanzeige (1) gezogen.
- 6 Nietkopf abbohren, Blindniet (7) herausschlagen und Unterlegscheibe (6) abnehmen.
Einbauhinweis:
 - Anzeigeband (5) umschlagen (Pfeil) und Blindniet (7) mit Unterlegscheibe (6) durch die Bohrung (A) und (B) schieben.
 - Anzeigeband (5) an der äußeren, linken Bohrung im Federungsunterteil (4) festnieten.

- 7 **Falls Kunststoffrolle (8) defekt:**
Kunststoffrolle (8) im Gehäuse der Niveauanzeige(1) ausklipsen.
- 8 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



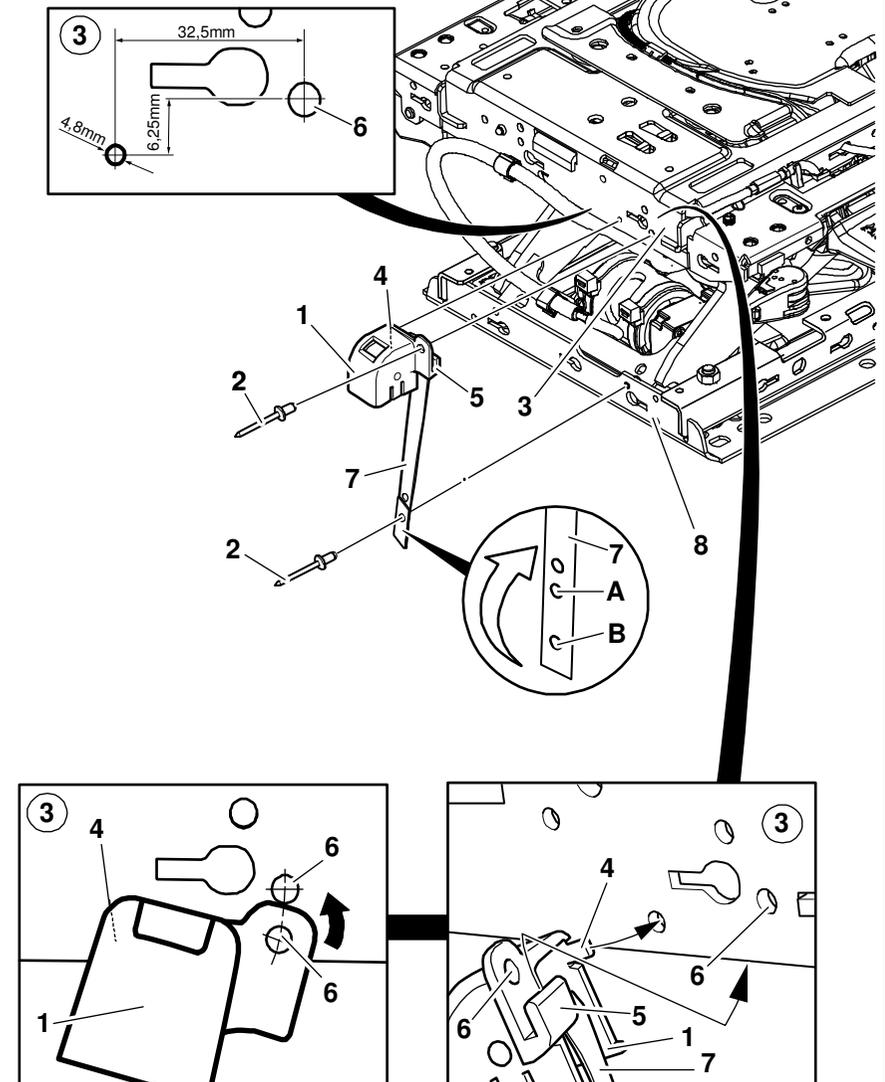
3.13.2 Niveauanzeige aus-, einbauen - Betätigung links (Liefervariante)

- 6 Nietkopf abbohren und Blindniet (2) aus dem Federungsunterteil (8) herausschlagen.

Einbauhinweis:

- Anzeigeband (7) umschlagen (Pfeil) und Blindniet (2) durch die Bohrung (A) und (B) schieben.
- Anzeigeband (7) an der zweiten, oberen Bohrung von links im Federungsunterteil (8) festnieten.

- 7 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.14 Druckluftschlauch aus-, einbauen



INHALTSVERZEICHNIS

- 3.14.1 Druckluftschlauch Kompressor - Luftfeder aus-, einbauen
- 3.14.2 Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen
- Sitzfederung MSG95G mit Betätigung vorne *
- 3.14.3 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil
Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung
links und U-Profil mit Steckdose *
- 3.14.4 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil
Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung
links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker *)
- 3.14.5 Druckluftschlauch Luftfeder - Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung
MSG95GL)
- 3.14.6 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen -
Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung vorne *
- 3.14.7 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen -
Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links *

* Liefervariante

3.14.1 Druckluftschlauch Kompressor - Luftfeder aus-, einbauen

Aus-, Einbauen



ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (2) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Faltenbalg am Federungsunterteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) nach oben schieben und fixieren.



- 2 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

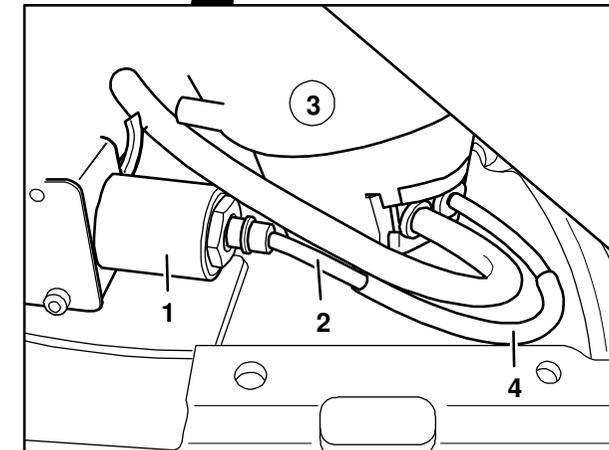
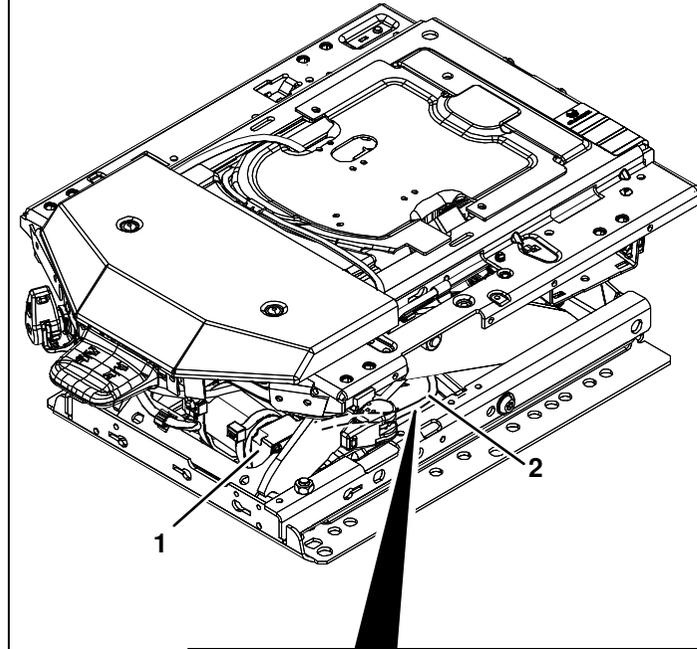


- 3 **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (2) entlüften.

- 4 Druckluftschlauch (2) am Kompressor (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.11).

- 5 Druckluftschlauch (2) an der Luftfeder (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.16).
- 6 Schutzschlauch (4) am Druckluftschlauch (2) abziehen.
- 7 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.14.2 Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung vorne (Liefervariante)

Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

! ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Faltenbalg ausbauen (Kap. 3.3).

! VORSICHT Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

! VORSICHT Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (1) entlüften.

- 5 Stellen kennzeichnen, an der der Druckluftschlauch (1) mit Kabelschellen befestigt ist, und Kabelschellen entfernen.

- 6 Druckluftschlauch (1) an der Luftfeder (2) abbauen (siehe im Kapitel 3.15).

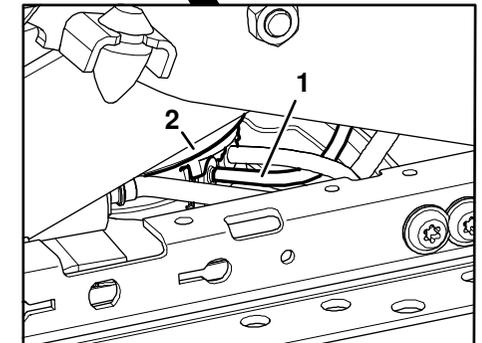
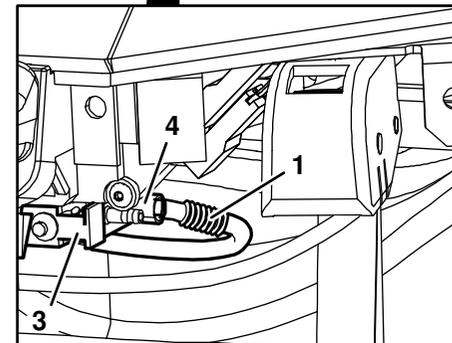
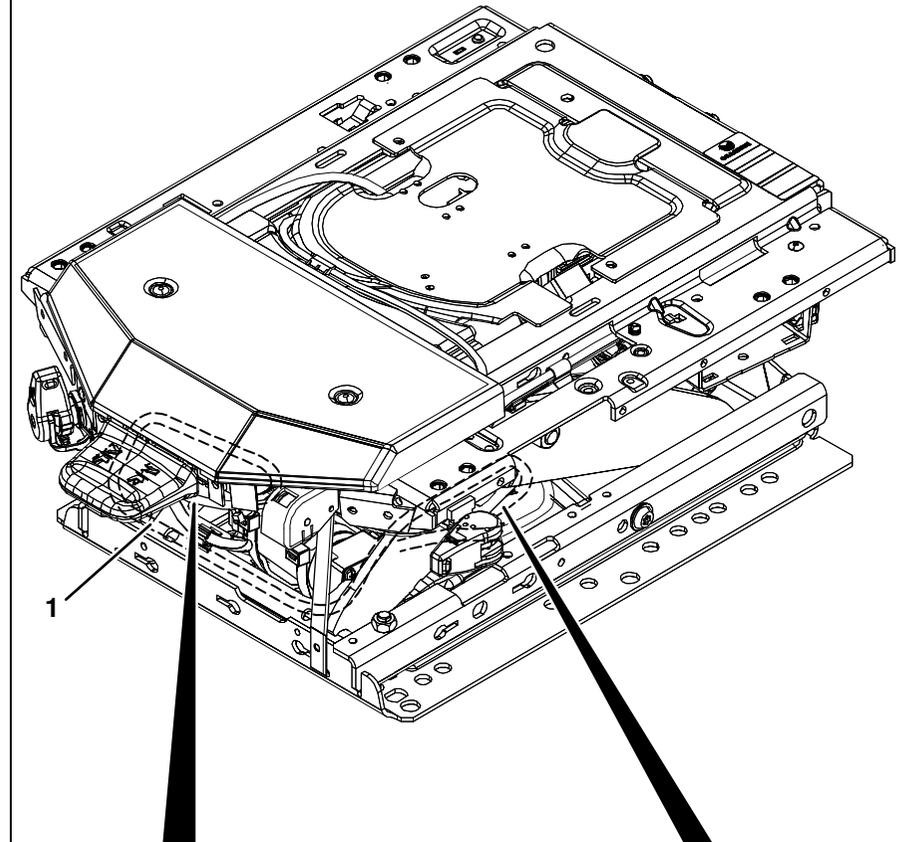
- 7 Druckluftschlauch (1) am Ventil Höheneinstellung (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.18).

- 8 Einbaulage des Druckluftschlauches (1) kennzeichnen und Druckluftschlauch aus der Sitzfederung herausnehmen.

Einbauhinweise:

- Druckluftschlauch (1) nach Kennzeichnung einbauen.

- 9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.14.3 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links (Liefervariante)

Seite 1 von 2



Kabelbaum-Liefervariante:
U-Profil mit Steckdose

Aus-, Einbauen



ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

1 Sitzfederung ausbauen.

2 Faltenbalg ausbauen (Kap. 3.3).

3 Kabelbaum Fahrzeuganschluss ausbauen (Kap 3.19).



VORSICHT Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.



VORSICHT Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (1) entlüften.

6 Stellen kennzeichnen, an der der Druckluftschlauch und Kabelbaum (1) mit Kabelschellen (5) befestigt ist und Kabelschellen entfernen.

7 Druckluftschlauch (1) am Winkel (6) ausklipsen.

8 Druckluftschlauch (1) an der Luftfeder (2) abbauen (siehe im Kapitel 3.15).

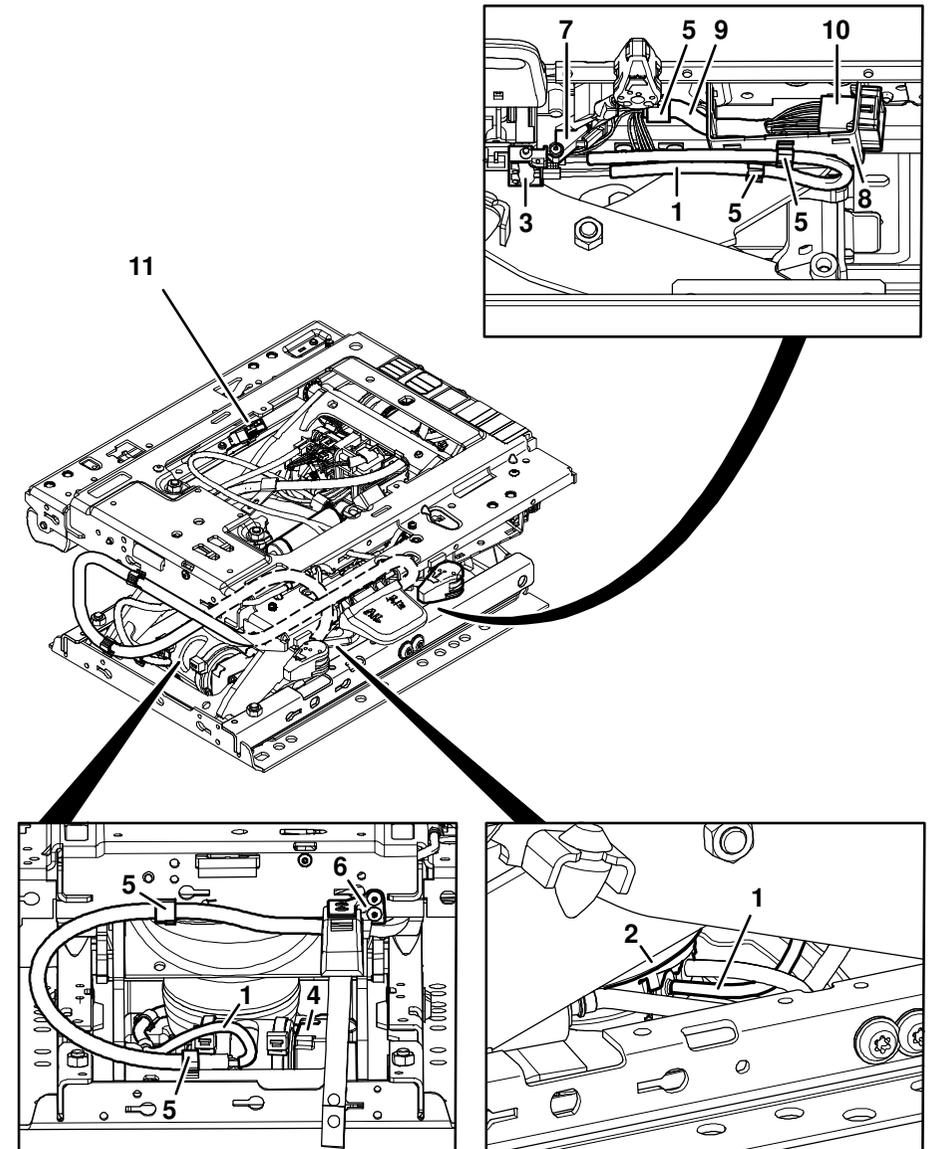
9 Winkelstecker am Kompressor (4) abziehen (siehe im Kapitel 3.11).

10 Druckluftschlauch (1) am Ventil Höheneinstellung (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.18).

11 Steckverbindungen am Mikroschalter (3) trennen (siehe im Kapitel 3.18).

12 Stecker (10) am U-Profil (8) ausklipsen.

13 Stecker (11) ausbauen (siehe im Kapitel 3.20).



2909

3.14.3 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links (Liefervariante)

Seite 2 von 2

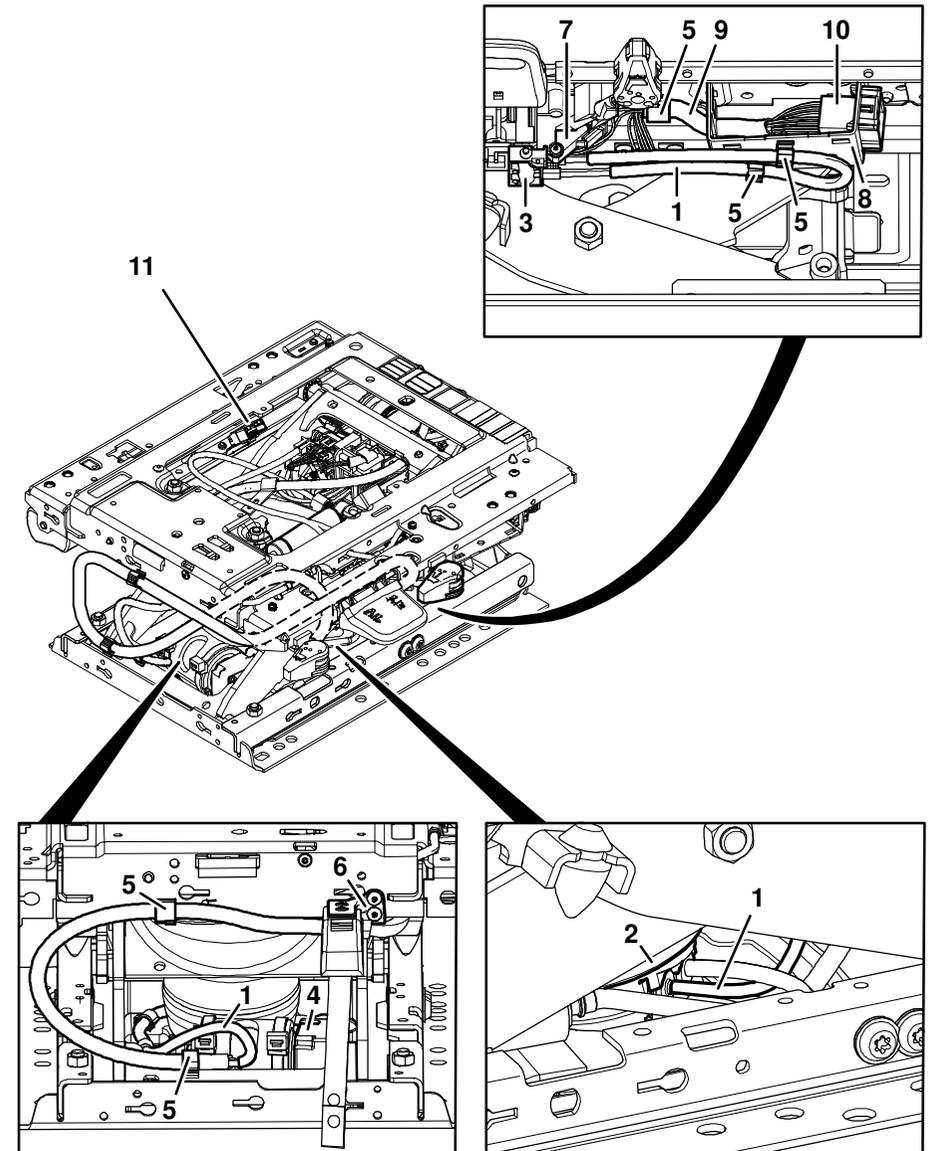


- 14 Einbaulage des Druckluftschlauches (1) und Kabelbaum Sitzfederung (9) kennzeichnen und Druckluftschlauch mit Kabelbaum aus der Sitzfederung herausnehmen.

Einbauhinweis:

Druckluftschlauch und Kabelbaum (1) Sitzfederung (9) nach Kennzeichnung einbauen.

- 15 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2909

3.14.4 Druckluftschlauch (mit Kabelbaum Sitzfederung) Luftfeder - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links (Liefervariante)

Seite 1 von 2



Kabelbaum-Liefervariante:

Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker)

Aus-, Einbauen

ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (7) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

1 Sitzfederung ausbauen.

2 Faltenbalg ausbauen (Kap. 3.3).

VORSICHT Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

VORSICHT Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (7) entlüften.

5 Stellen kennzeichnen, an der der Druckluftschlauch (7), Kabelbaum (1) und Wellrohr (3) an der Sitzfederung befestigt ist.

- Vier Wellrohrhalter (5)
- Eine Kabelklammer (8)
- Ein Kabelbinder mit Klammer (2)

6 Kabelklammer (8), Wellrohrhalter (5) und Kabelbinder mit Klammer (2) vom Federungsoberteil, der Schwinge und dem Federungsunterteil drücken.

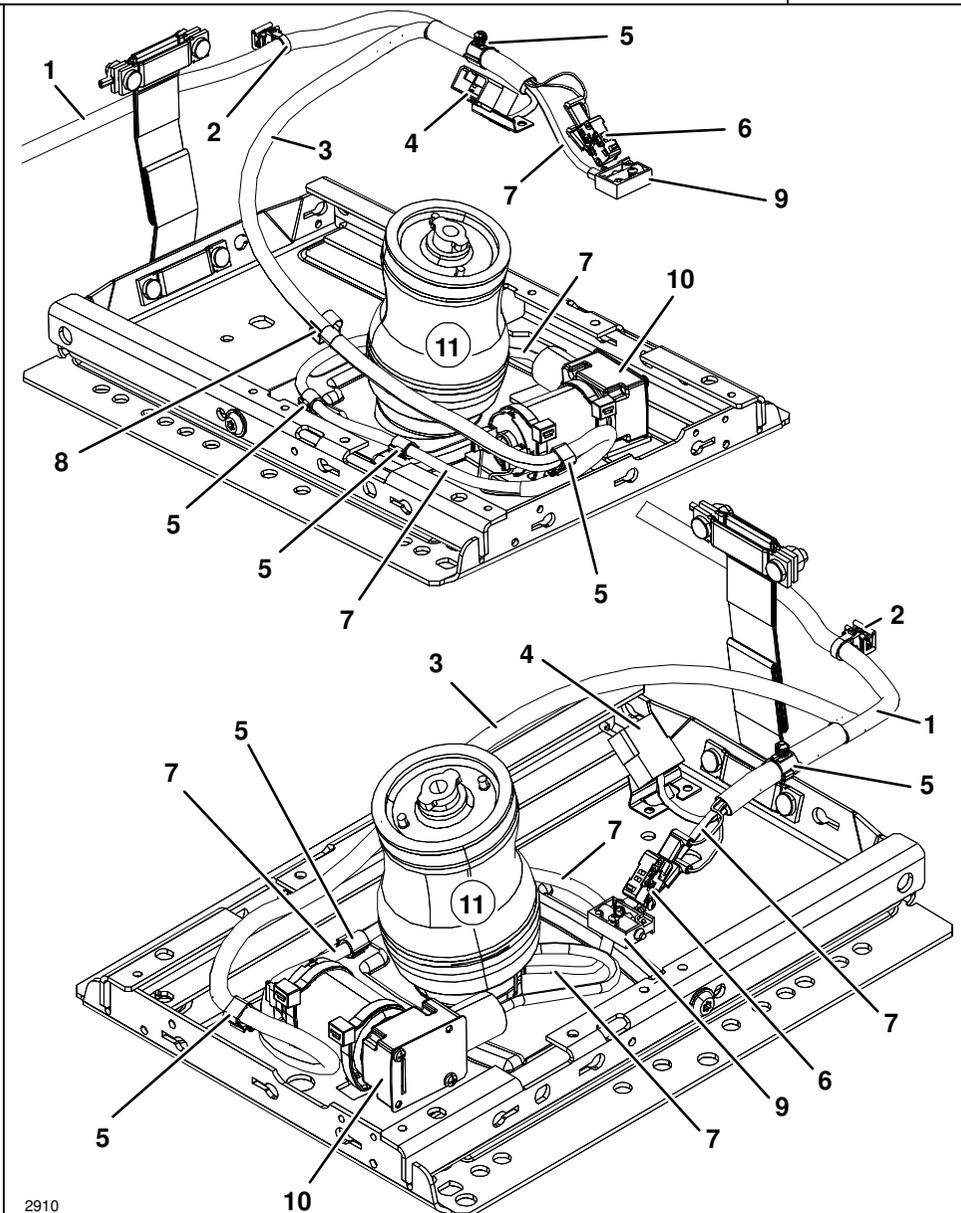
7 Druckluftschlauch (7) an der Luftfeder (11) abbauen (siehe im Kapitel 3.15).

8 Winkelstecker am Kompressor (10) abziehen (siehe im Kapitel 3.11).

9 Druckluftschlauch (7) am Ventil Höheneinstellung (9) abbauen (siehe im Kapitel 3.18).

10 Steckverbindungen am Mikroschalter (6) trennen (siehe im Kapitel 3.18).

11 Stecker (4) vom Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.20).



2910

3.14.5 Druckluftschlauch Luftfeder - Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)

Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

! **ACHTUNG** Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Faltenbalg ausbauen (Kap. 3.3).

! **VORSICHT** Quetschgefahr!

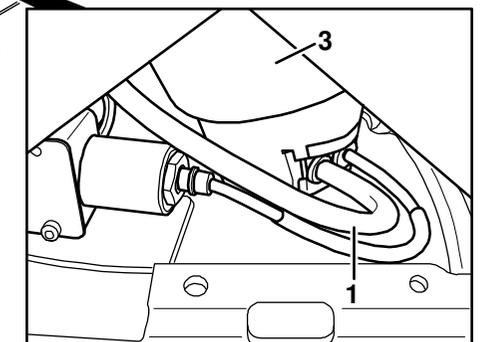
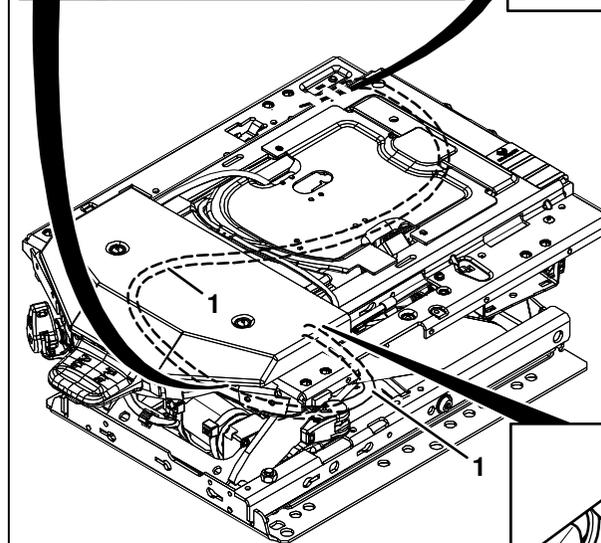
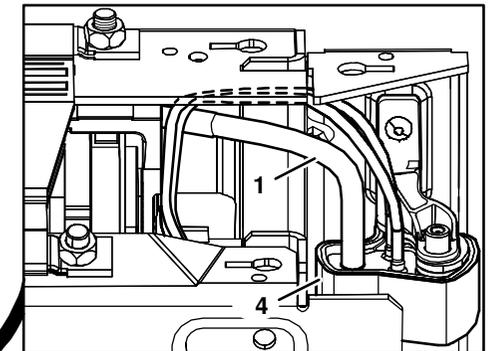
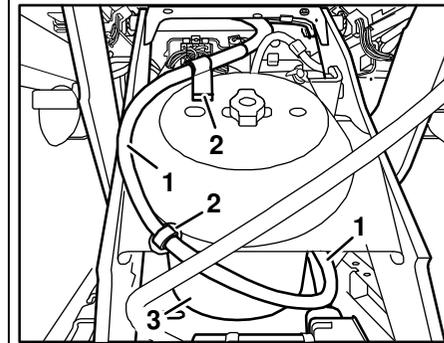
Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

! **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (1) entlüften.

- 5 Stellen kennzeichnen, an der der Druckluftschlauch (1) mit Kabelschellen befestigt ist, und Kabelschellen entfernen.

- 6 Druckluftschlauch (1) an der Luftfeder (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.15).
- 7 Druckluftschlauch (1) am Zusatzvolumen (4) abbauen (siehe im Kapitel 3.16).
- 8 Einbaulage des Druckluftschlauches (1) kennzeichnen und Druckluftschlauch aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweise:
 - Druckluftschlauch (1) nach Kennzeichnung einbauen.
- 9 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.14.6 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung vorne (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

 **ACHTUNG** Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

1 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.

2  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

3  **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (1) entlüften.

4 Stellen kennzeichnen, an der der Druckluftschlauch (1) mit Kabelschellen befestigt ist, und Kabelschellen entfernen.

5 Druckluftschlauch (1) am Zusatzvolumen (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.16).

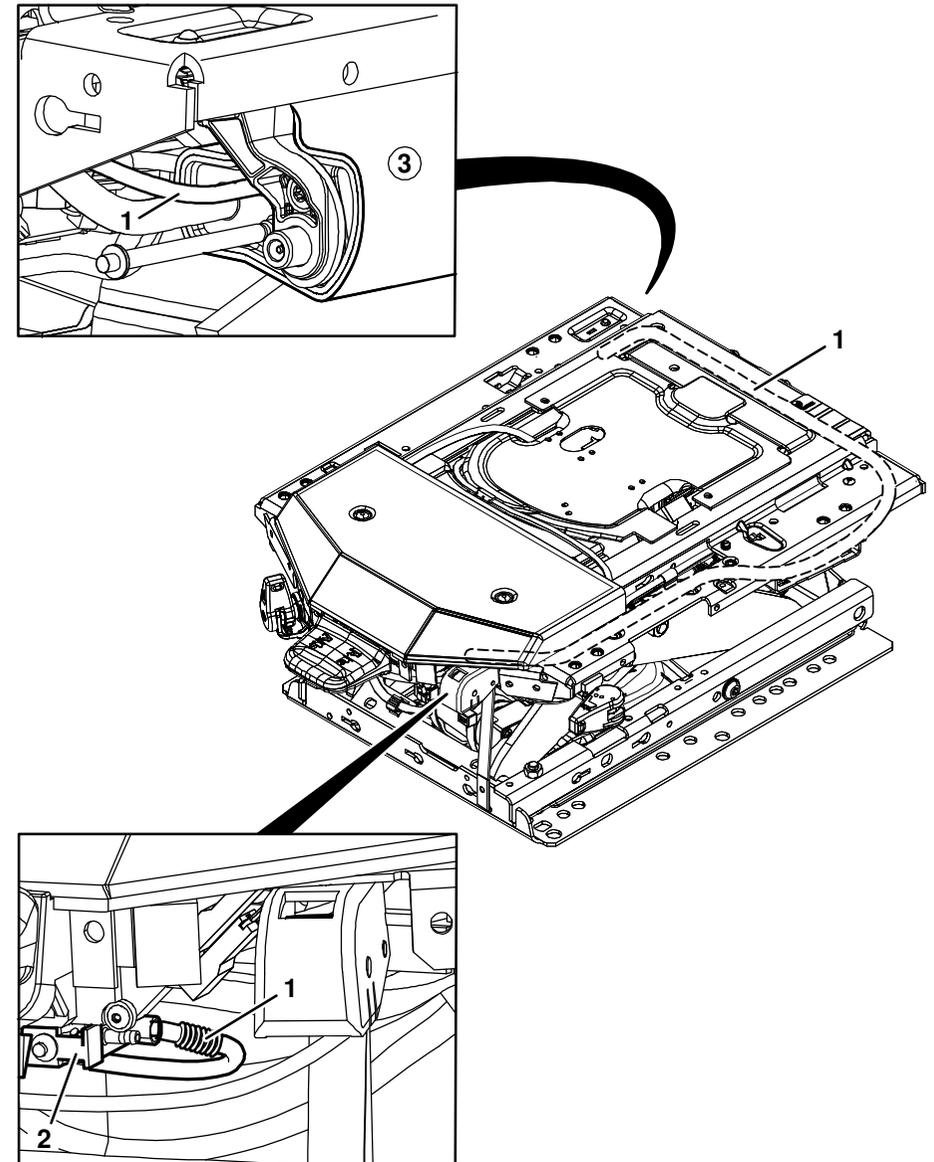
6 Druckluftschlauch (1) am Ventil Höheneinstellung (2) abbauen (siehe im Kapitel 3.18).

7 Einbaulage des Druckluftschlauches (1) kennzeichnen und Druckluftschlauch aus der Sitzfederung herausnehmen.

Einbauhinweise:

- Druckluftschlauch (1) nach Kennzeichnung einbauen.

8 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.14.7 Druckluftschlauch Zusatzvolumen - Ventil Höheneinstellung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links (Liefervariante)

Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

1 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.

2 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

3 **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (1) entlüften.

4 Stellen kennzeichnen, an der der Druckluftschlauch (1) mit Kabelschellen (4) befestigt ist, und Kabelschellen entfernen.

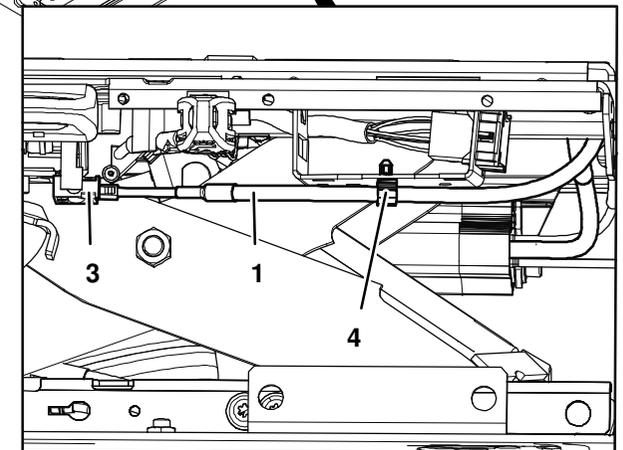
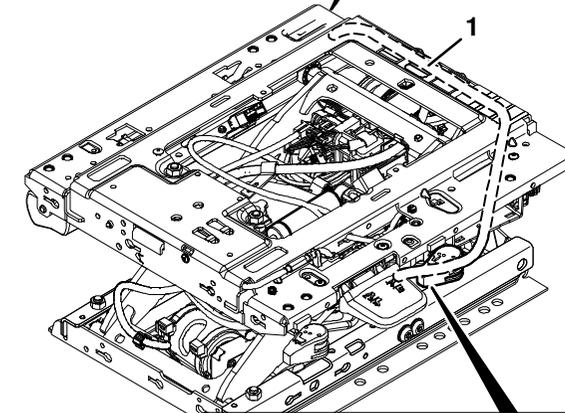
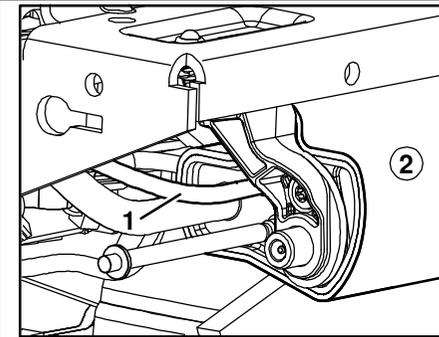
5 Druckluftschlauch (1) am Zusatzvolumen (2) abbauen (siehe im Kapitel 3.16).

6 Druckluftschlauch (1) am Ventil Höheneinstellung (3) abbauen (siehe im Kapitel 3.18).

7 Einbaulage des Druckluftschlauches (1) kennzeichnen und Druckluftschlauch aus der Sitzfederung herausnehmen.

Einbauhinweis:
Druckluftschlauch (1) nach Kennzeichnung einbauen.

8 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2710

3.15 Luftfeder aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

 **ACHTUNG** Dichtigkeitstest!

Nach Einbau der Luftfeder (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.

 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

 **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau der Luftfeder (1) entlüften.

- 5 Rastfeder (7) aus der Luftfeder (1) herausziehen.

- 6 Schnellkupplungen (3) der Druckluftschläuche (4, 5) aus der Luftfeder (1) herausziehen.

Einbauhinweise:

- Zuerst die Rastfeder (7) in die Luftfeder (1) stecken und dann die Schnellkupplungen (3) in die Luftfeder (1) stecken (Klick).
- Anschluss hinten (2): Druckluftschlauch Kompressor - Luftfeder (4).
- Anschluss vorne (6):

Sitzfederung MSG95G:

Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil Höheneinstellung (5).

Sitzfederung MSG95GL:

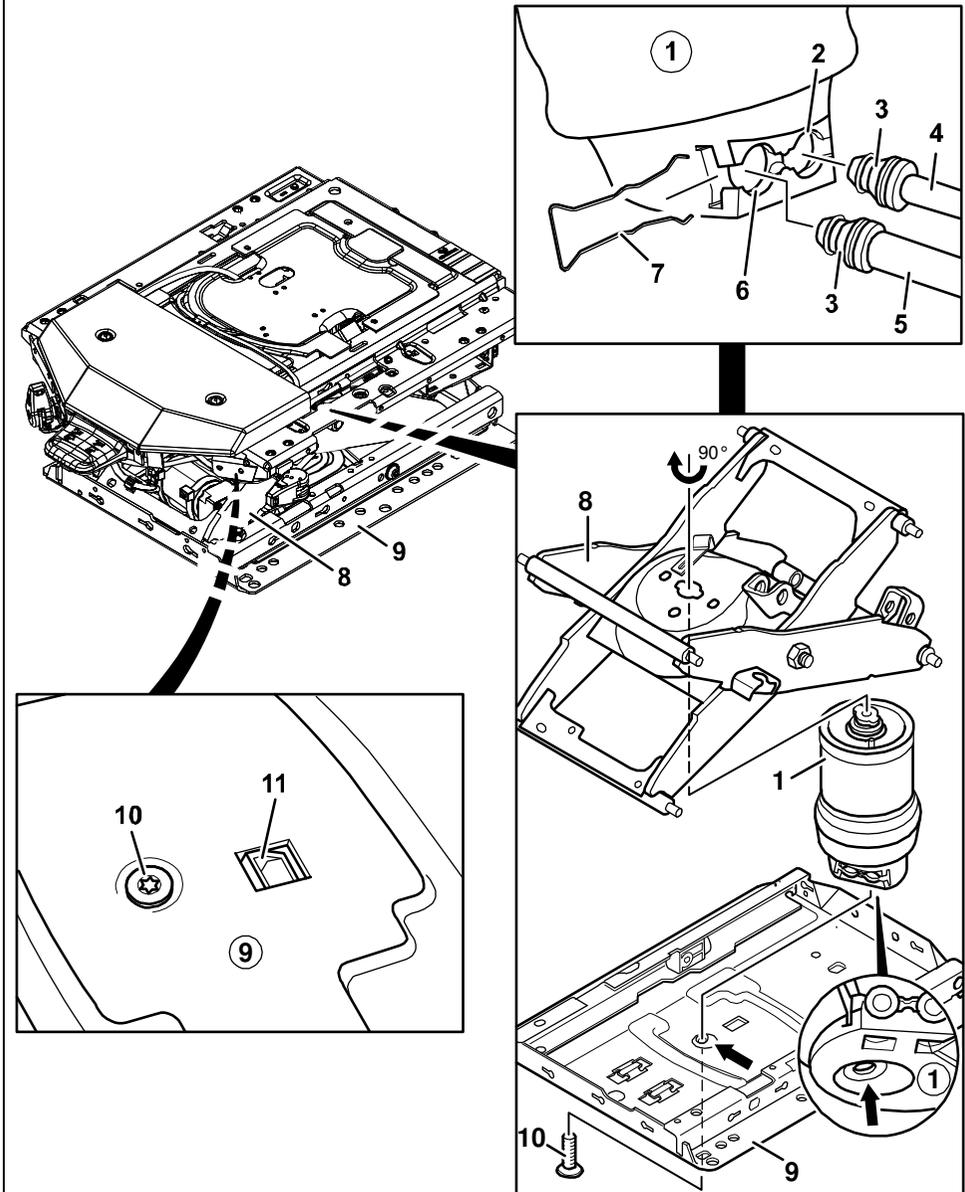
Druckluftschlauch Luftfeder - Zusatzvolumen (5).

- 7 Senkschraube (10) aus der Luftfeder (1) herausschrauben.

Einbauhinweise:

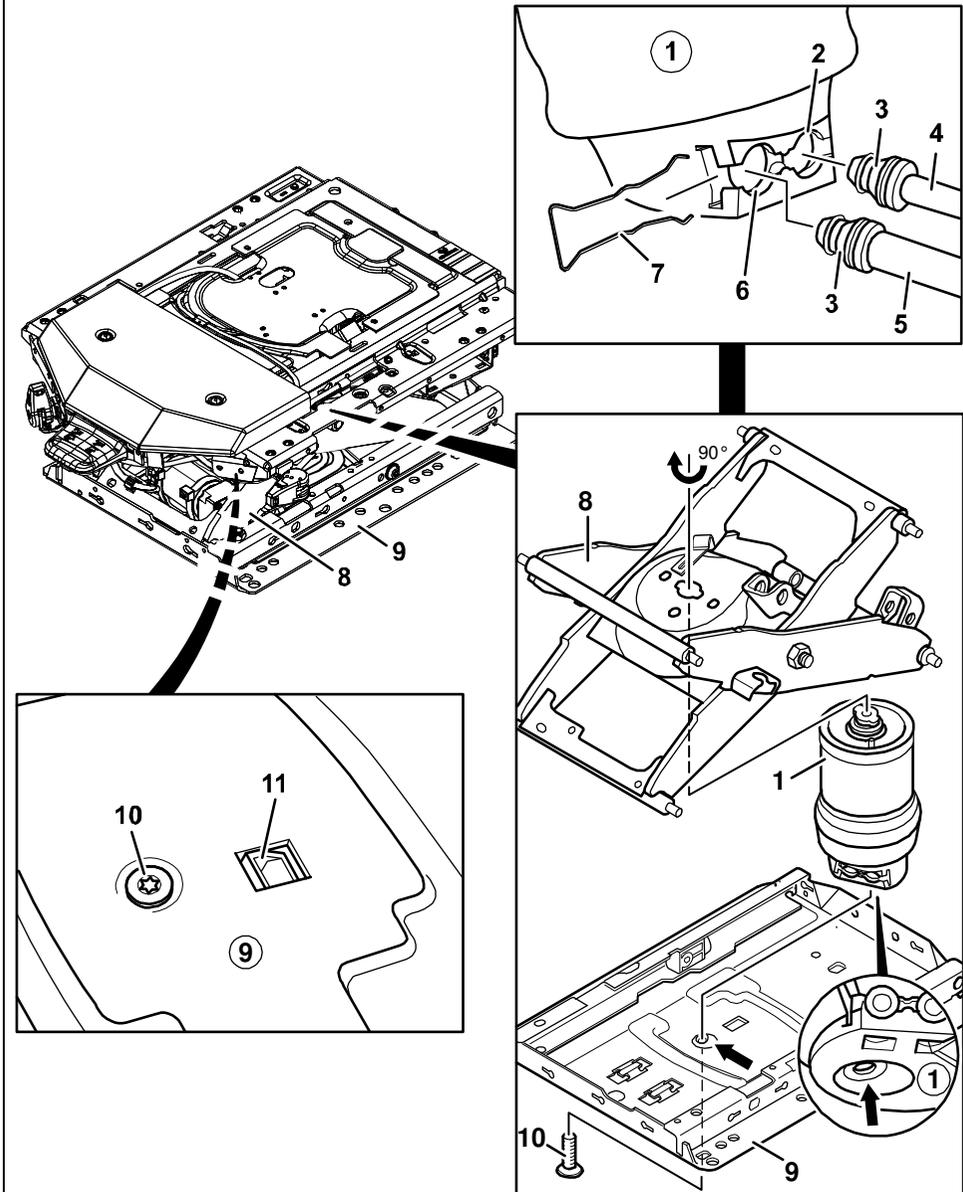
- Senkschraube (10), 6 Nm.
- Gewindeinnenbund (Pfeil) unten an der Luftfeder (1) muss bündig auf der Bohrung (Pfeil) im Federungsunterteil (9) sitzen.

- 8 Luftfeder (1) um 90 Grad drehen, bis der Bajonettverschluss durch die Längsbohrung in der Schwinge (8) passt.



3.15 Luftfeder aus-, einbauen

- 9 Luftfeder (1) nach unten drücken und aus der Schwinge (8) herausziehen.
- 10 Luftfeder (1) aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweis:
 Der Absatz (11) an der Unterseite der Luftfeder (1) muss in die Aussparung im Federungsunterteil (9) einrasten.
- 11 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.16 Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)

Aus-, Einbauen

ACHTUNG Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Zusatzvolumens (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

1 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).

VORSICHT Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

VORSICHT Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Zusatzvolumens (1) entlüften.

4  **ACHTUNG** Anschlüsse (Dornprofile) des Zusatzvolumens (1) und die Druckluftschläuche (7, 8, 9) nicht beschädigen!

Druckluftschläuche (8, 9) nicht mit Hilfe z. B. eines Schraubendrehers oder ähnlichem Werkzeug an den Anschlüssen (Pfeile) des Zusatzvolumens (1) abhebeln.

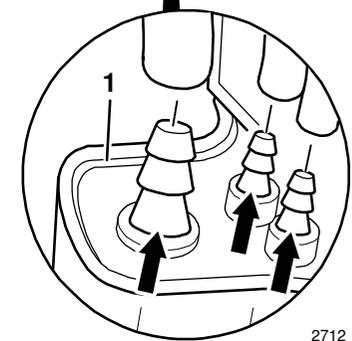
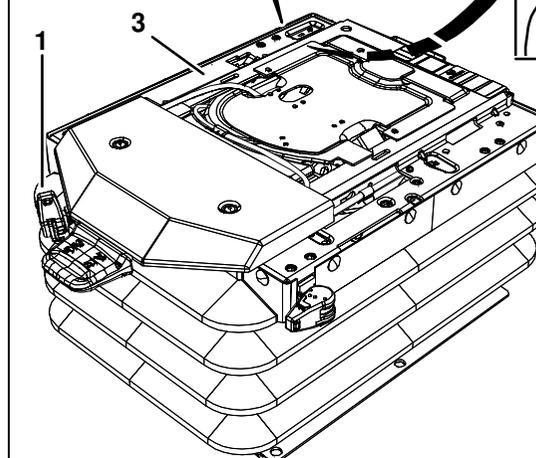
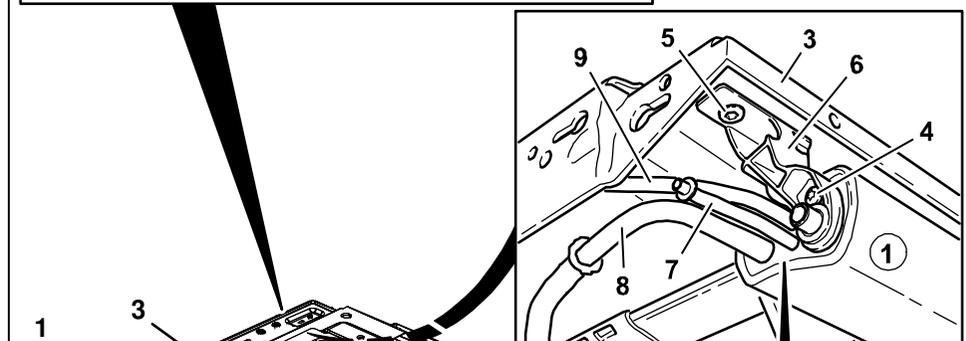
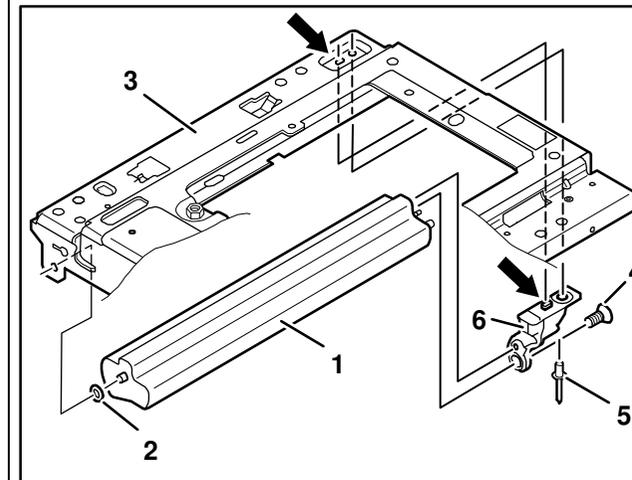
5 Druckluftschläuche (8, 9) kennzeichnen und mit einem scharfen Messer unmittelbar hinter den Anschlüssen (Pfeile) des Zusatzvolumens (1) gerade und sauber abschneiden.

Hinweise:

- Das Ablängen der Druckluftschläuche (8, 9) ist höchstens 1 mal möglich.
- Druckluftschläuche (8, 9) nach dem Ablängen kennzeichnen, um ein mehrmaliges Kürzen zu vermeiden.

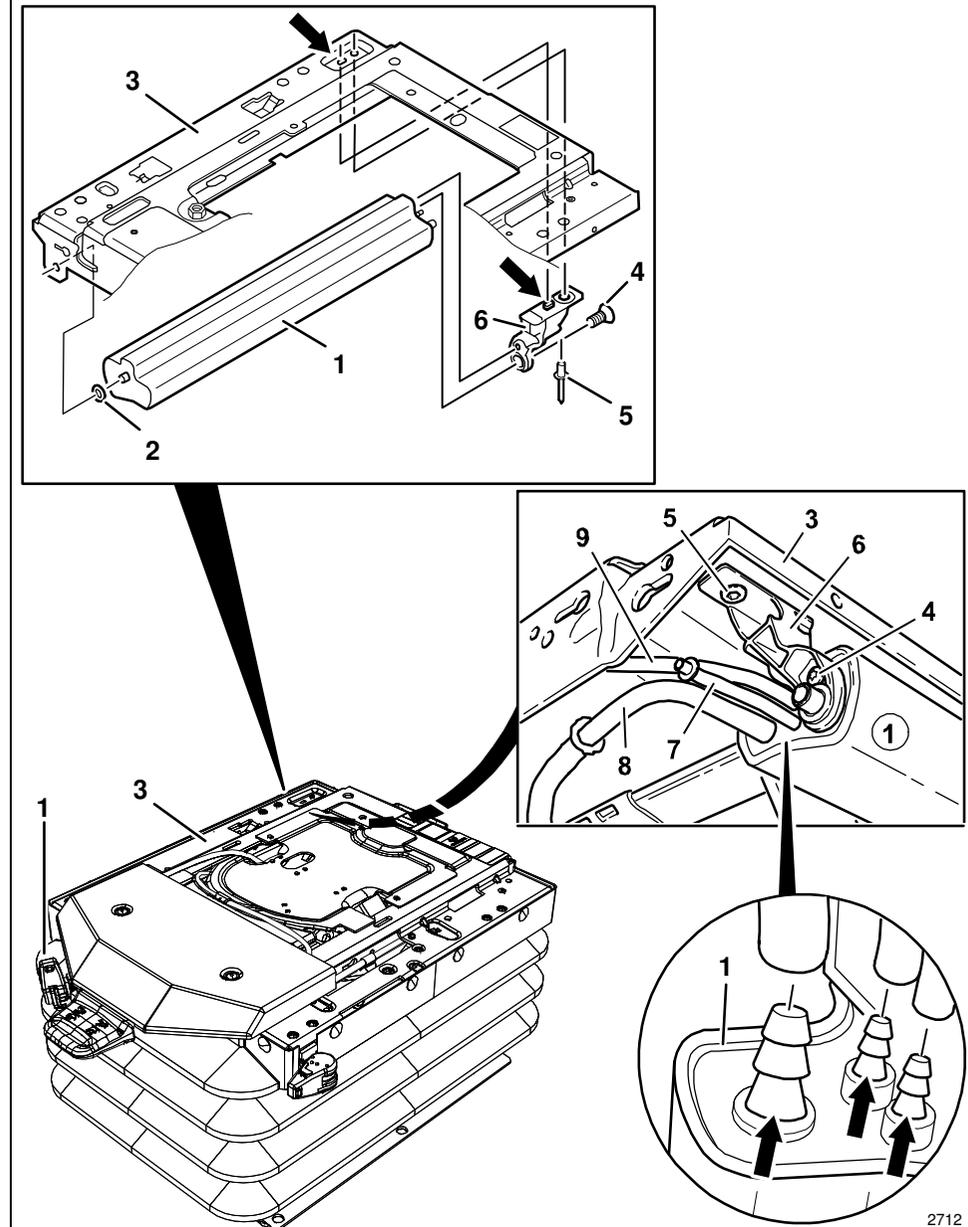
Einbauhinweise:

- Druckluftschläuche (8, 9) nach Kennzeichnung einbauen.
- Druckluftschläuche (8, 9) leicht erwärmen und dann mit Druck vollständig auf die entsprechenden Anschlüsse (Pfeile) des Zusatzvolumens (1) schieben.



3.16 Zusatzvolumen aus-, einbauen (Sitzfederung MSG95GL)

- 6 Blindniet (5) herausbohren.
- 7 Zusatzvolumen (1) am Federungsoberteil (3) aushängen und abnehmen.
Einbauhinweis:
Die Nase (Pfeil) oben am Halter (6) muss in die Längsbohrung (Pfeil) im Federungsoberteil (3) einrasten.
- 8 Dichtring (2) am Zusatzvolumen (1) abziehen.
- 9 **Falls Zusatzvolumen (1) defekt:**
Verschluss Schlauch mit Stopfen (7) am alten Zusatzvolumen (1) abbauen und vollständig auf den entsprechenden Anschluss (Pfeil) des neuen Zusatzvolumens (1) stecken (siehe Schritt 5).
- 10 **Falls Halter (6) defekt:**
Linsenkopfschraube (4) heraus-schrauben und Halter (6) am Zusatzvolumen (1) abnehmen.
Einbauhinweis:
Linsenkopfschraube (4), 2,5 Nm.
- 11 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.17 Griff für Höheneinstellung aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

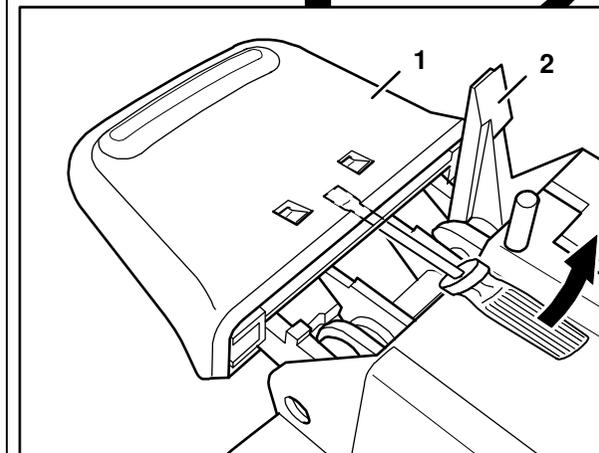
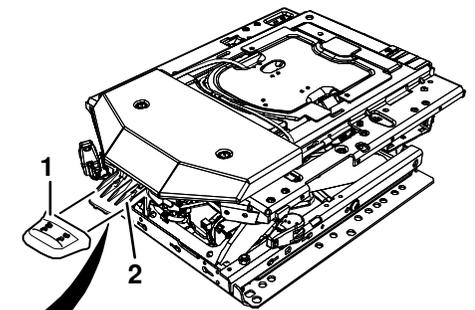
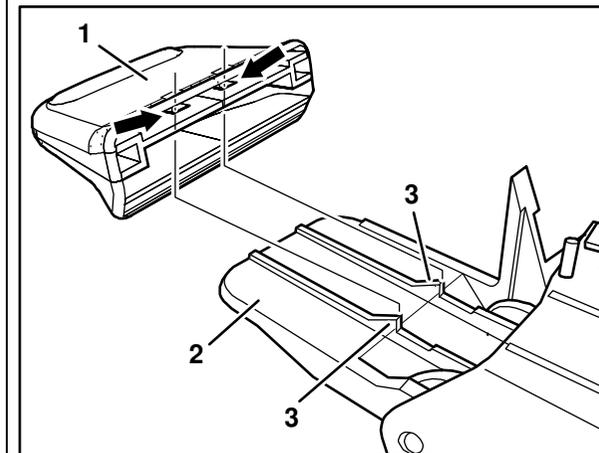
- 1 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3) und nach unten drücken.
- 2 Griff für Höheneinstellung (1) nach oben drücken.

- 3  **ACHTUNG** Bruchgefahr!

Griff für Höheneinstellung (1) ist mit dem Hebel (2) über zwei Einschnappnasen (3) an der Unterseite des Hebels (2) verkeilt. Teile vorsichtig trennen. Griff für Höheneinstellung (1) bei Deformation erneuern.

Schraubendreher unten zwischen Griff (1) und Hebel (2) mittig einbringen. Griff (1) mit Schraubendreher aufbiegen, bis sich die Verhakung zwischen den zwei Einschnappnasen (3) und den Öffnungen (Pfeile) im Griff für Höheneinstellung (1) löst.

- 4 Griff (1) am Hebel (2) abziehen.
Einbauhinweis:
Griff (1) auf Hebel (2) stecken, bis die zwei Einschnappnasen (3) hörbar im Griff für Höheneinstellung (1) einrasten (Klick).
- 5 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.18 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen



INHALTSVERZEICHNIS

3.18.1 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne *

3.18.2 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung links *

* Liefervariante

3.18.1 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

 **ACHTUNG** Dichtigkeitstest!

Nach Einbau der Betätigung für Höheneinstellung (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 3 Faltenbalg vorn am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).

 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

 **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau der Betätigung für Höheneinstellung (1) entlüften.

- 6 Zwei Stecker (8) kennzeichnen und abziehen.

Einbauhinweis:
Elektrische Steckverbindungen nach Kennzeichnung wieder herstellen.

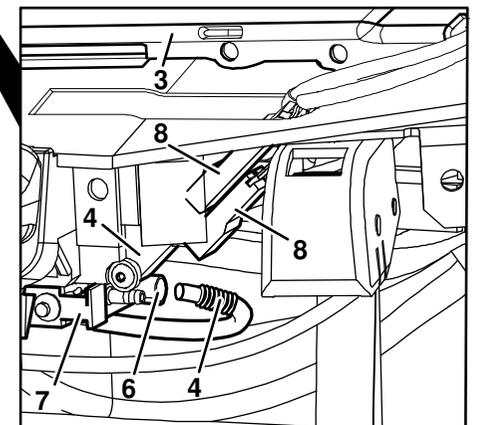
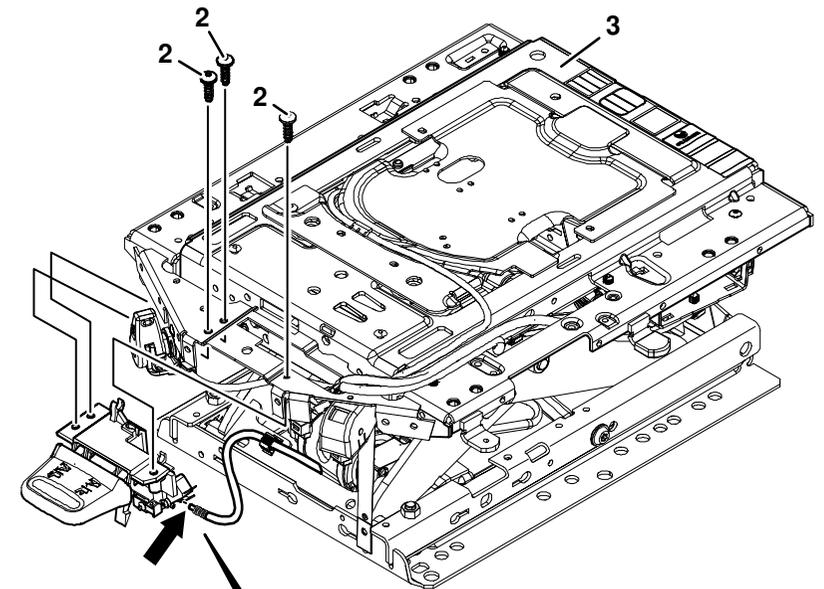
- 7 Drei Halbrundsrauben (2) heraus-schrauben und Betätigung für Höhen-einstellung (1) nach vorne ziehen.

Einbauhinweis:
Halbrundschraube (2), 2,5 Nm.

- 8 Schlauchtülle (6) am Anschluss (Pfeil) abziehen und am Druckluftschlauch (5) nach hinten schieben.

 **ACHTUNG** Anschluss (Pfeil) nicht beschädigen!

Druckluftschlauch (5) nicht mit Hilfe z. B. eines Schraubendrehers oder ähnlichem Werkzeug am Anschluss (Pfeil) abhebeln.



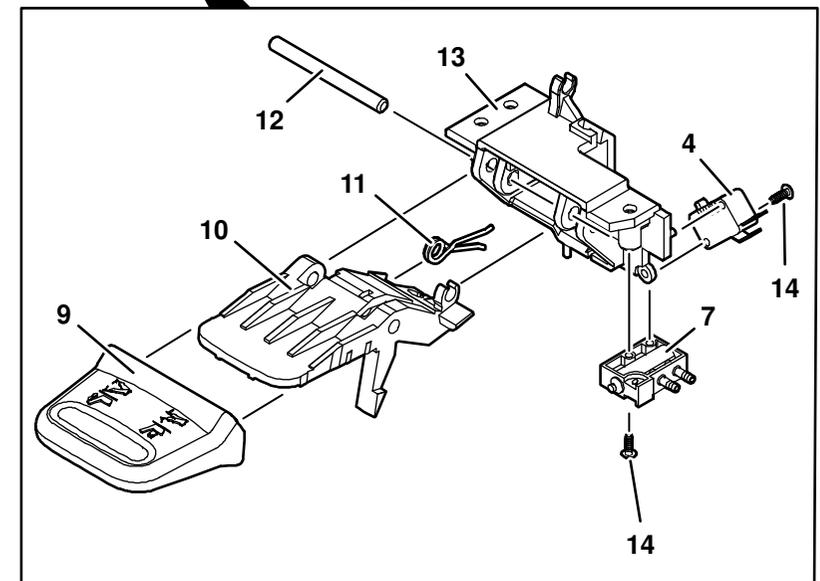
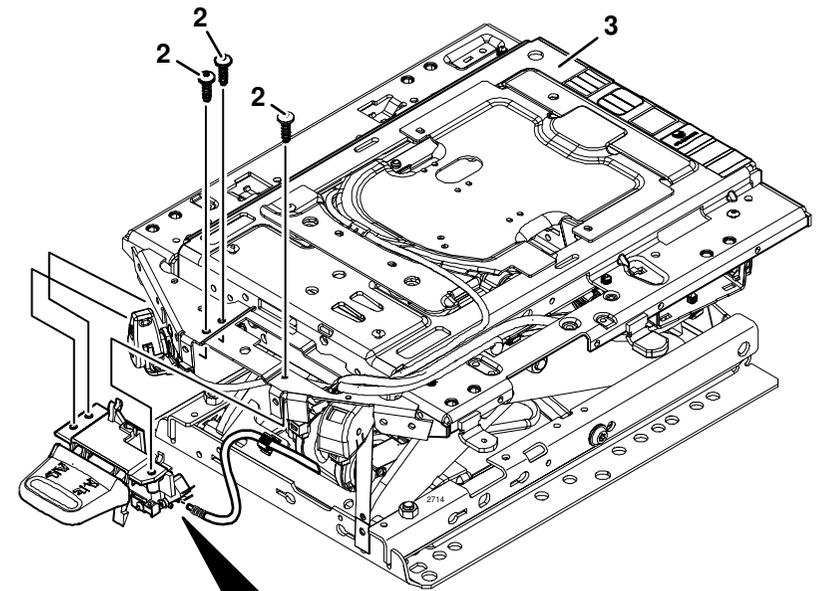
3.18.1 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung vorne (Liefervariante)

Seite 2 von 2



- 10 Druckluftschlauch (5) mit einem scharfen Messer unmittelbar hinter dem Anschluss (Pfeil) gerade und sauber abschneiden.
Hinweise:
- Das Ablängen des Druckluftschlauchs (5) ist höchstens 1 mal möglich.
 - Druckluftschlauch (5) nach dem Ablängen kennzeichnen, um ein mehrmaliges Kürzen zu vermeiden.
- Einbauhinweis:**
 Druckluftschlauch (5) vollständig auf den Anschluss (Pfeil) stecken.
- 11 Schlauchreste am Anschluss (Pfeil) entfernen.
- 12 **Falls Griff für Höheneinstellung (9) defekt:**
 Griff (9) ausbauen (Kap. 3.17).
- 13 **Falls Schenkelfeder(11) defekt:**
- 13.1 Einbaulage der Schenkelfeder (11) kennzeichnen.
- 13.2 Bolzen (12) ausbauen und Griffträger (10) mit Schenkelfeder (11) aus dem Lagerbock (13) herausnehmen.
Einbauhinweis:
 Schenkelfeder (11) und Griffträger (10) nach Kennzeichnung einbauen.

- 14 **Falls Ventil Höheneinstellung (7) defekt:**
- 14.1 Schenkelfeder (11) ausbauen (siehe Schritt 13).
- 14.2 Einbaulage des Ventils (7) kennzeichnen.
- 14.3 Schraube (14) herausschrauben und Ventil (7) vom Lagerbock (13) abnehmen.
Einbauhinweis:
 Ventil (7) nach Kennzeichnung einbauen.
- 15 **Falls Mikroschalter (4) defekt:**
- 15.1 Einbaulage des Mikroschalters (4) kennzeichnen.
- 15.2 Schraube (14) herausschrauben und Mikroschalter (4) vom Lagerbock (13) abnehmen.
Einbauhinweis:
 Mikroschalter (4) nach Kennzeichnung einbauen.
- 16 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2715

3.18.2 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung links (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

 **ACHTUNG** Dichtigkeitstest!

Nach Einbau der Betätigung für Höheneinstellung (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Faltenbalg links am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).

 **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

 **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau der Betätigung für Höheneinstellung (1) entlüften.

- 5 Zwei Stecker (4) kennzeichnen und abziehen.

Einbauhinweis:

Elektrische Steckverbindungen nach Kennzeichnung wieder herstellen.

- 6 Zwei Halbrundschrauben (2) heraus-schrauben und Betätigung für Höhen-einstellung (1) nach vorne ziehen.

Einbauhinweis:

Halbrundschraube (2), 2,5 Nm.

- 7 Schlauchtülle (7) am Anschluss (Pfeil) abziehen und am Druckluftschlauch (6) nach hinten schieben.

 **ACHTUNG** Anschluss (Pfeil) nicht beschädigen!

Druckluftschlauch (6) nicht mit Hilfe z. B. eines Schraubendrehers oder ähnlichem Werkzeug am Anschluss (Pfeil) abhebeln.

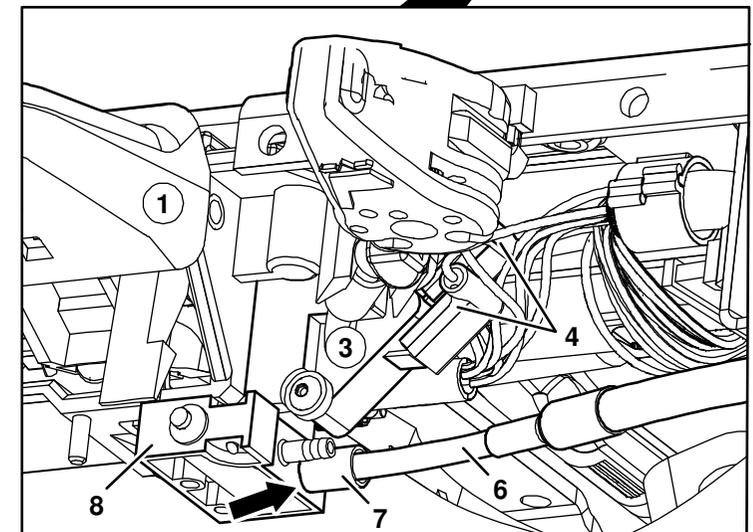
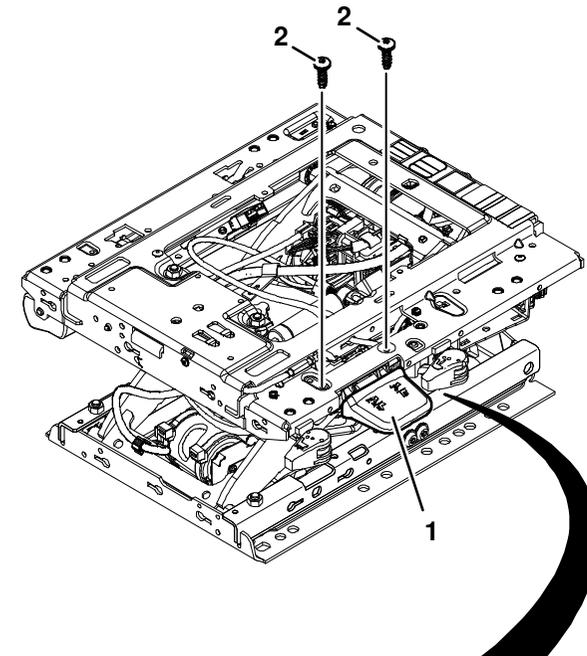
- 9 Druckluftschlauch (6) mit einem scharfen Messer unmittelbar hinter dem Anschluss (Pfeil) gerade und sauber abschneiden und Schlauch-reste am Anschluss (Pfeil) entfernen.

Hinweise:

- Das Ablängen des Druckluft-schlauchs (6) ist höchstens 1 mal möglich.
- Druckluftschlauch (6) nach dem Ablängen kennzeichnen, um ein mehrmaliges Kürzen zu vermeiden.

Einbauhinweis:

Druckluftschlauch (6) vollständig auf den Anschluss (Pfeil) stecken.



3.18.2 Betätigung für Höheneinstellung aus-, einbauen - Betätigung links (Liefervariante)

Seite 2 von 2

**10 Falls Griff für Höheneinstellung (9) defekt:**

Griff (9) ausbauen (Kap. 3.17).

11 Falls Schenkelfeder(11) defekt:

11.1 Einbaulage der Schenkelfeder (11) kennzeichnen.

11.2 Bolzen (12) ausbauen und Griffträger (10) mit Schenkelfeder (11) aus dem Lagerbock (13) herausnehmen.

Einbauhinweis:

Schenkelfeder (11) und Griffträger (10) nach Kennzeichnung einbauen.

12 Falls Ventil Höheneinstellung (8) defekt:

12.1 Schenkelfeder (11) ausbauen (siehe Schritt 12).

12.2 Einbaulage des Ventils (8) kennzeichnen.

12.3 Schraube (14) herausschrauben und Ventil (8) vom Lagerbock (13) abnehmen.

Einbauhinweis:

Ventil (8) nach Kennzeichnung einbauen.

13 Falls Mikroschalter (3) defekt:

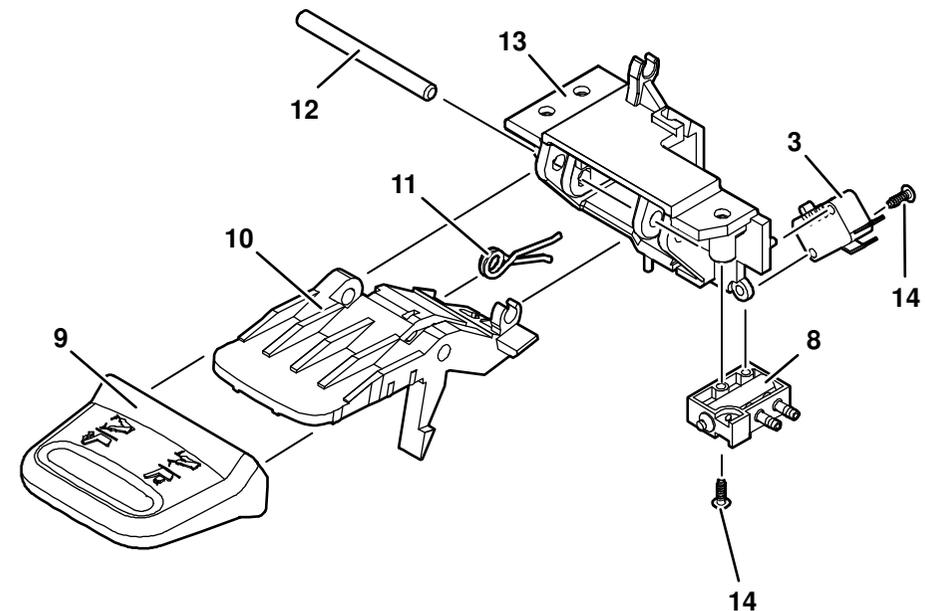
13.1 Einbaulage des Mikroschalters (3) kennzeichnen.

13.2 Schraube (14) herausschrauben und Mikroschalter (3) vom Lagerbock (13) abnehmen.

Einbauhinweis:

Mikroschalter (3) nach Kennzeichnung einbauen.

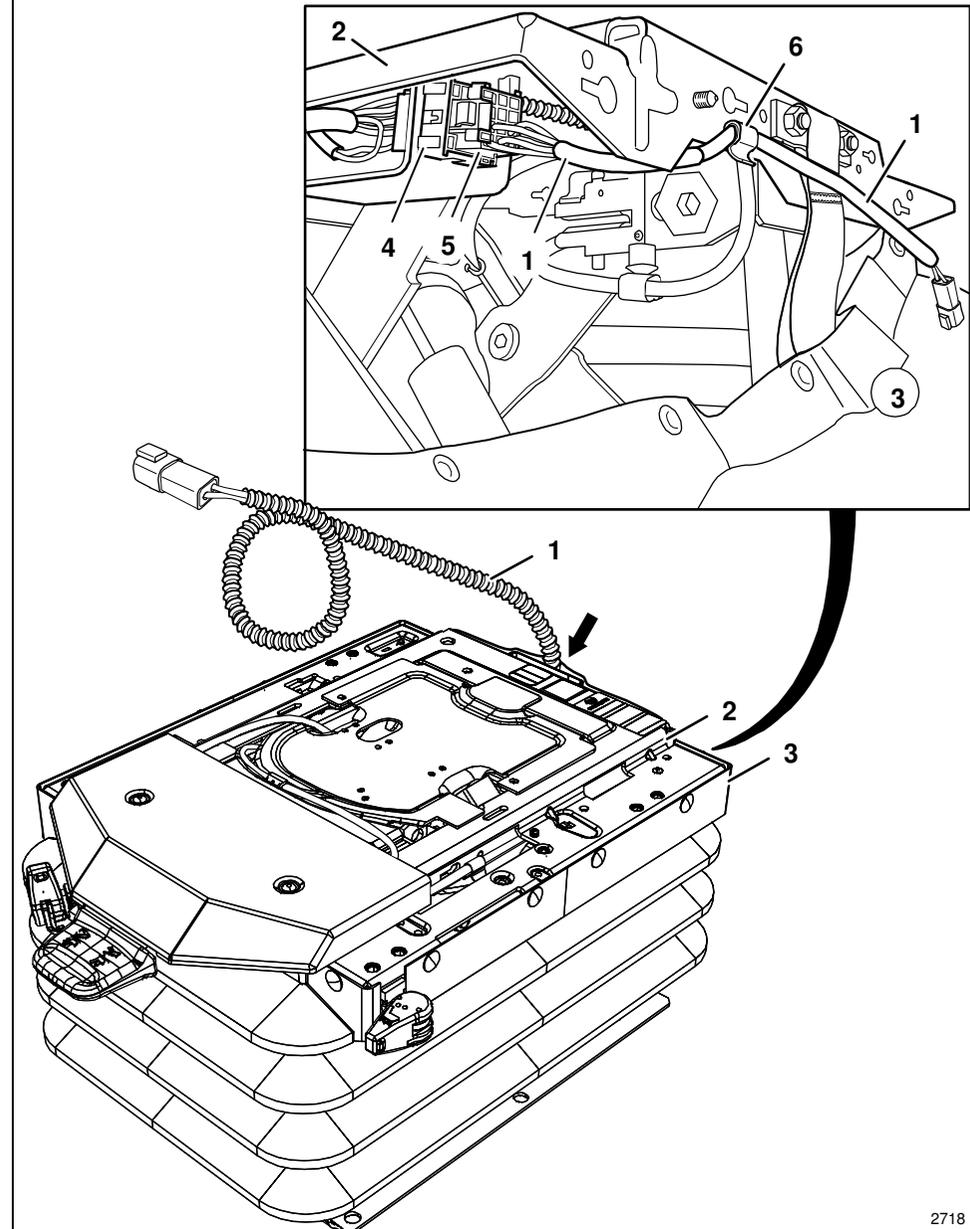
14 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.19 Kabelbaum Fahrzeuganschluss aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

- 1 Faltenbalg hinten und links am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
 - 2 Faltenbalg im ausgehängten Bereich nach unten drücken.
 - 3 Kabelbaum Fahrzeuganschluss (1) an der Klammer (6) aushängen.
 - 4 Elektrische Steckverbindung (5) trennen.
 - 5 Kabelbaum Fahrzeuganschluss (1) abnehmen.
- Einbauhinweis:**
Kabelbaum Fahrzeuganschluss (1) wird hinten in der Mitte (Pfeil) zwischen Faltenbalg (3) und Federungsoberteil (2) aus der Sitzfederung herausgeführt.
- 6 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.20 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen



INHALTSVERZEICHNIS

- 3.20.1 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Betätigung vorne *
- 3.20.2 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch) aus-, einbauen
- Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
- 3.20.3 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch Luftfeder - Ventil
Höheneinstellung) aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung
links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (2- und 3-poliger Stecker)
(siehe im Kapitel 3.14.4) *
- 3.20.4 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit
Betätigung links und U-Profil mit Steckdose *
- 3.20.5 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit
Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger
Stecker) *

* Liefervariante

3.20.1 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Betätigung vorne (Liefervariante)

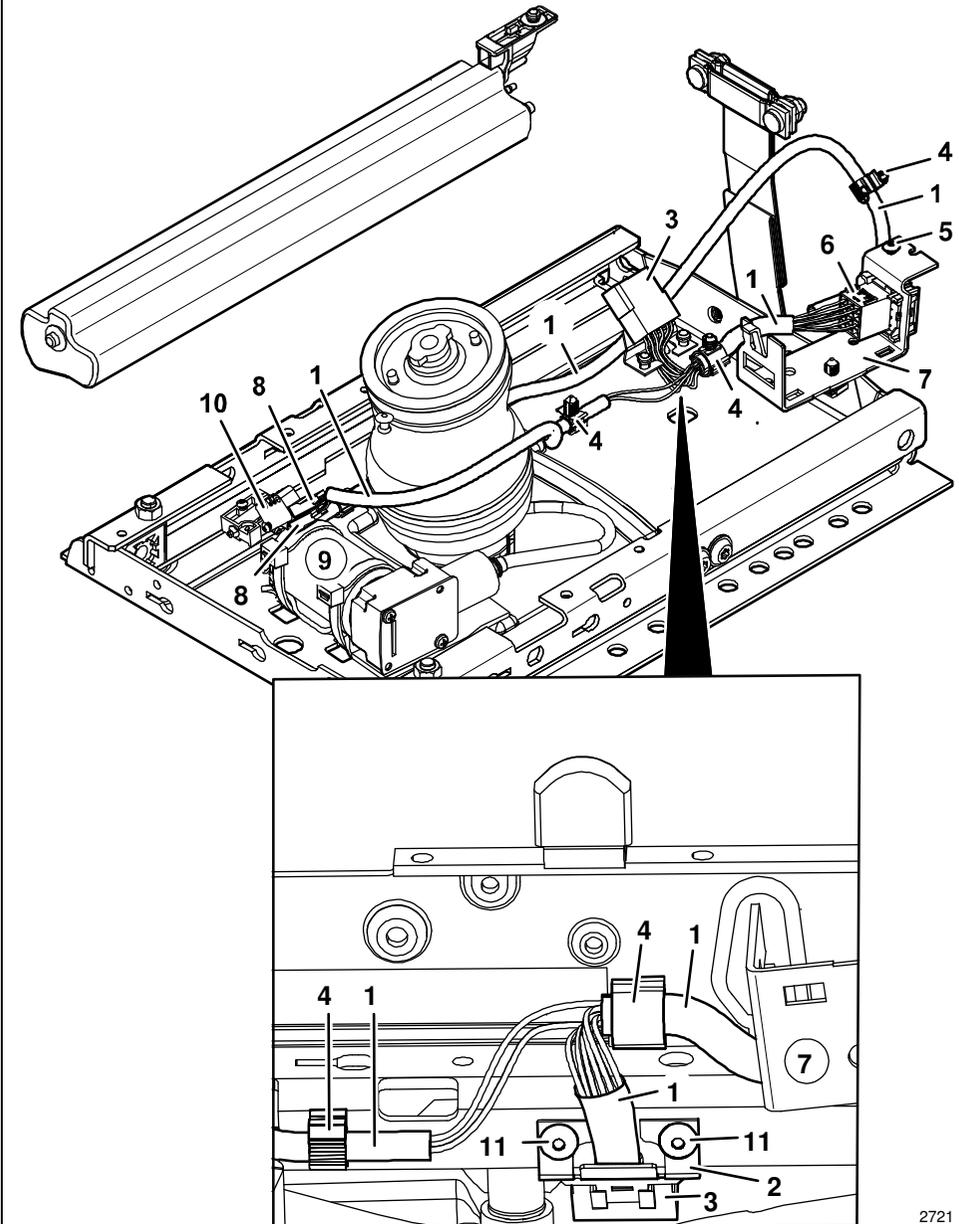
Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 3 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 4 Kabelbaum Fahrzeuganschluss ausbauen (Kap. 3.19).
- 5 **VORSICHT** Quetschgefahr!
Sitzfederung in hohe Position bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 6 Winkelstecker am Kompressor (9) abziehen (siehe im Kapitel 3.11).
- 7 Stecker (6) am U-Profil (7) ausklipsen.
- 8 Steckverbindungen (8) am Mikroschalter (10) trennen (siehe im Kapitel 3.18).
- 9 Zwei Nietköpfe (11) abbohren und Blindniete heraus schlagen.

- 10 Stecker (3) vom Winkelblech (2) abziehen.
- 11 Stellen kennzeichnen, an der der Kabelbaum (1) mit Kabelschellen (4) befestigt ist und Kabelschellen (4) entfernen.
- 12 Einbaulage des Kabelbaums (1) kennzeichnen und Kabelbaum aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweis:
Kabelbaum (1) nach Kennzeichnung einbauen.
- 13 **Falls U-Profil (7) defekt:**
 - 13.1 Nietkopf (5) abbohren und Blindniet heraus schlagen.
 - 13.2 U-Profil (7) am Federungsoberteil aushängen.
- 14 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2721

3.20.2 Kabelbaum Sitzfederung (mit Druckluftschlauch) aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95G mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose (Liefervariante)

Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

! **ACHTUNG** Dichtigkeitstest!

Nach Einbau des Druckluftschlauches (1) ist die Sitzfederung auf Dichtigkeit zu testen. Dazu die Sitzfederung über einen Zeitraum von 24 Stunden mit 60 kg belasten. Die Absenkung innerhalb dieses Zeitraums darf 15 mm nicht überschreiten.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3,1).
- 3 Faltenbalg ausbauen (Kap. 3.3).
- 4 Kabelbaum Fahrzeuganschluss ausbauen (Kap 3.19).

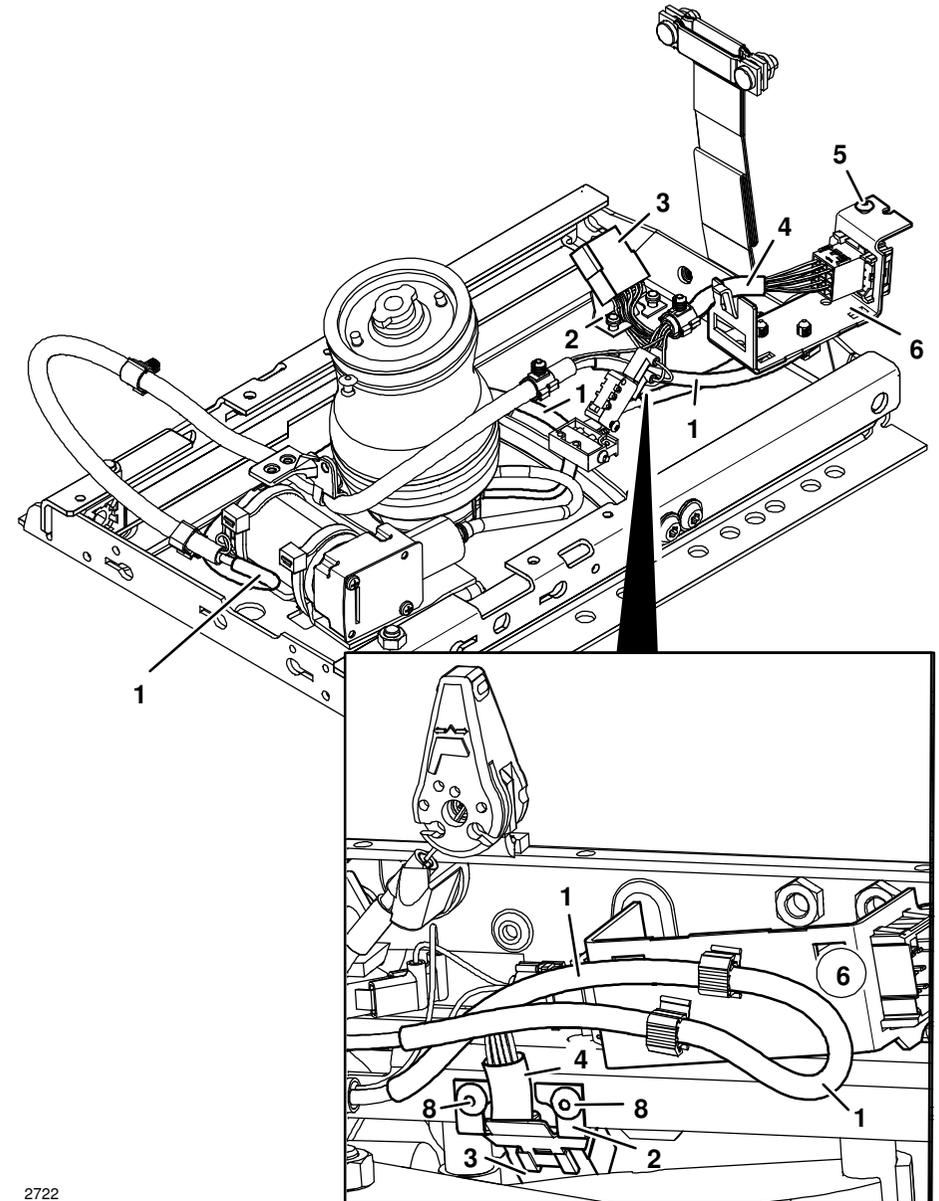
! **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

! **VORSICHT** Verletzungsgefahr durch Druck im Luftsystem!

Das Luftsystem vor Ausbau des Druckluftschlauches (1) entlüften.

- 7 Zwei Nietköpfe (8) abbohren und Blindniete (7) herausschlagen.
- 8 Stecker (3) vom Winkelblech (2) abziehen.
- 9 Druckluftschlauch (1) mit Kabelbaum (4) ausbauen (Kap. 3.14).
- 10 Falls U-Profil (6) defekt:**
 - 10.1 Nietkopf (5) abbohren und Blindniet herausschlagen.
 - 10.2 U-Profil (6) am Federungsoberteil aushängen.
- 11 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2722

3.20.4 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und U-Profil mit Steckdose (Liefervariante)

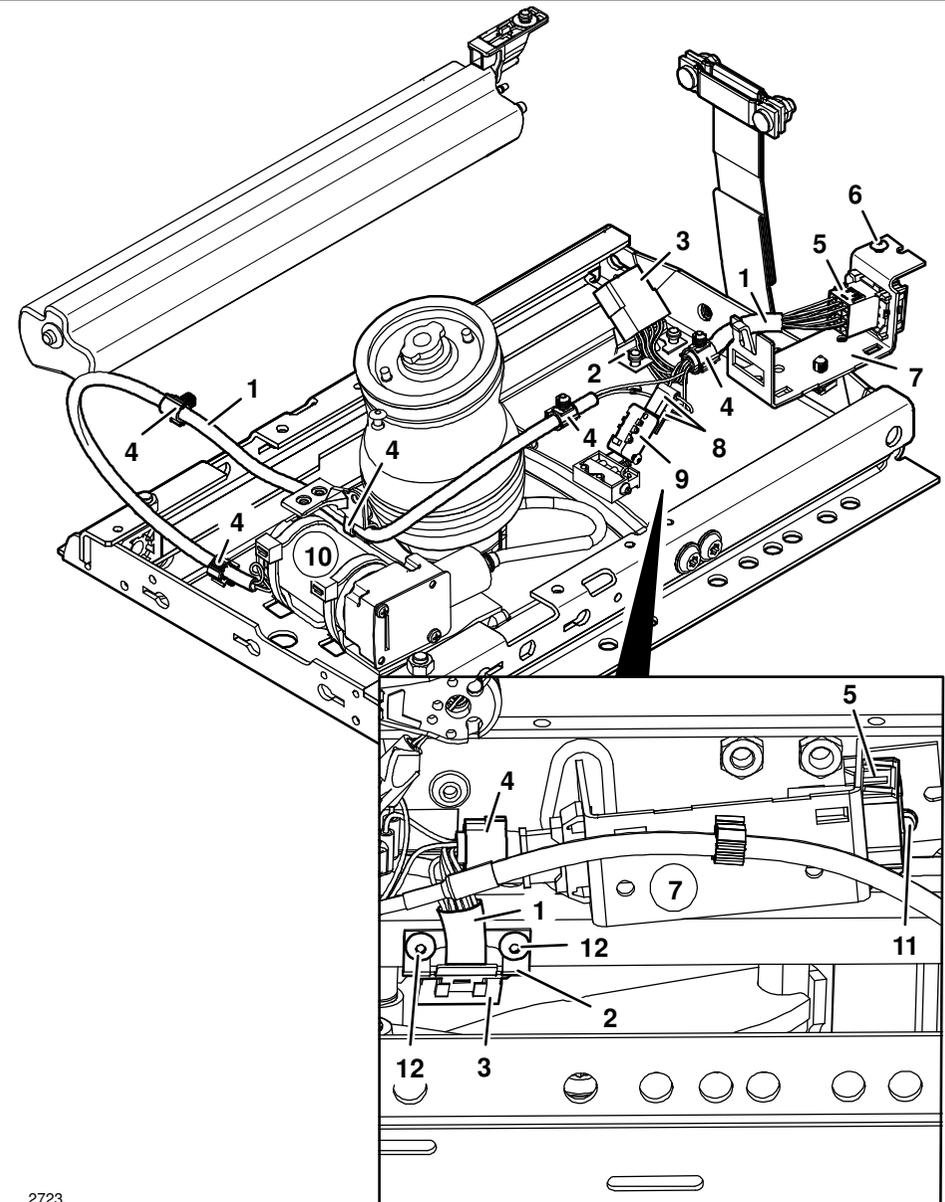
Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 3 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 4 Kabelbaum Fahrzeuganschluss ausbauen (Kap. 3.19).
- 5  **VORSICHT** Quetschgefahr!
Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 6 Winkelstecker am Kompressor (10) abziehen (siehe im Kapitel 3.11).
- 7 Stecker (5) am U-Profil (7) ausklipsen.
- 8 Steckverbindungen (8) am Mikroschalter (9) trennen (siehe im Kapitel 3.18).
- 9 Zwei Nietköpfe (12) abbohren und Blindniete heraus schlagen.

- 10 Stecker (3) vom Winkelblech (2) abziehen.
- 11 Stellen kennzeichnen, an der der Kabelbaum (1) mit Kabelschellen (4) befestigt ist und Kabelschellen (4) entfernen.
- 12 Einbaulage des Kabelbaums (1) kennzeichnen und Kabelbaum aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweis:
Kabelbaum (1) nach Kennzeichnung einbauen.
- 13 **Falls U-Profil (7) defekt:**
 - 13.1 Nietkopf (6) abbohren und Blindniet (11) heraus schlagen.
 - 13.2 U-Profil (7) am Federungsoberteil aushängen.
- 14 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2723

3.20.5 Kabelbaum Sitzfederung aus-, einbauen - Sitzfederung MSG95GL mit Betätigung links und Kabelbaum mit direktem Sitzanschluss (4-poliger Stecker) (Liefervariante)

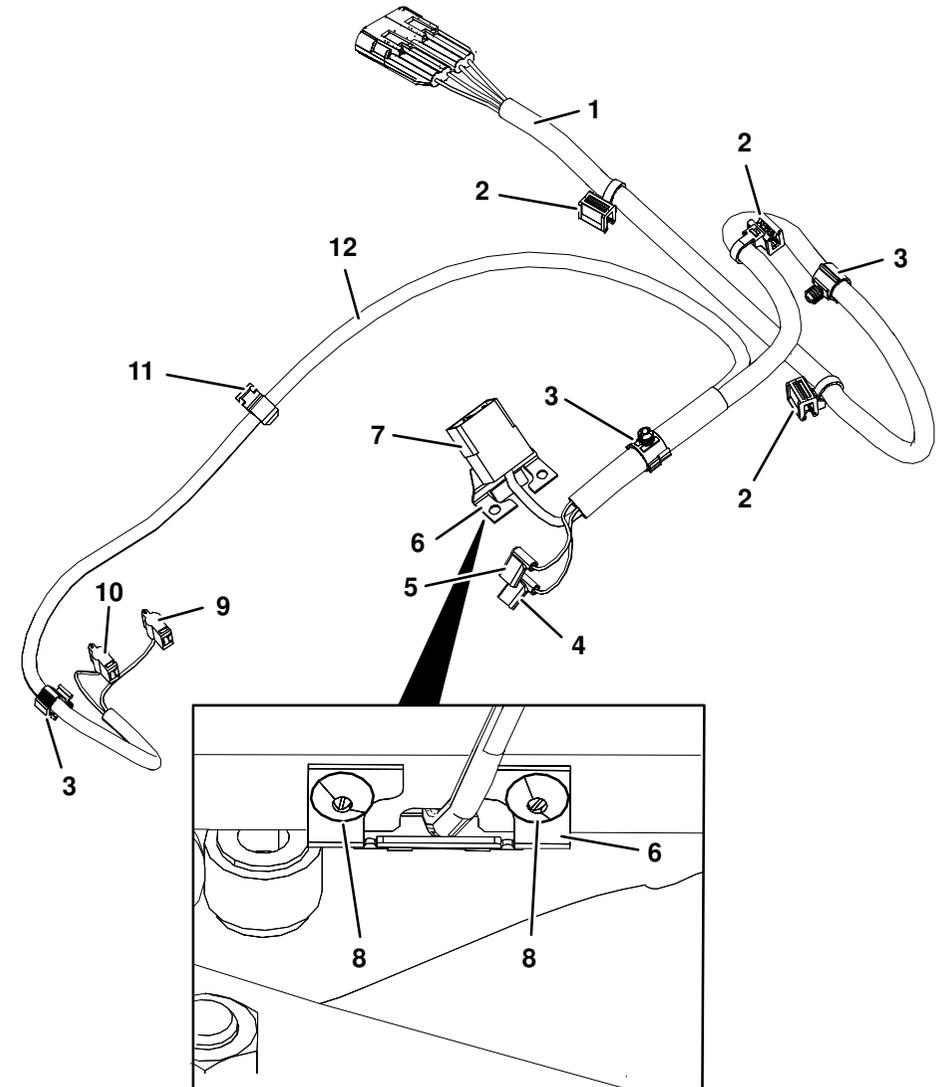
Seite 1 von 1



Aus-, Einbauen

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 3 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 4  **VORSICHT** Quetschgefahr!
Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 5 Winkelstecker (9 und 10) am Kompressor abziehen (siehe im Kapitel 3.11).
- 6 Winkelstecker (4 und 5) am Mikroschalter trennen (siehe im Kapitel 3.18).
- 7 Zwei Blindniete (8) herausbohren und Stecker (7) mit dem Winkelblech (6) nach unten ablegen.
- 8 Stellen kennzeichnen, an denen Kabelbaum (1) und Wellrohr (12) an der Sitzfederung befestigt ist.
 - Drei Wellrohrhalter (3)
 - Eine Kabelklammer (11)
 - Drei Kabelbinder mit Klammer (2)

- 9 Kabelklammer (11), Wellrohrhalter (3) und Kabelbinder mit Klammer (2) vom Federungsoberteil, der Schwinge und dem Federungsunterteil drücken.
- 10 Einbaulage des Kabelbaums (1) kennzeichnen und Kabelbaum aus der Sitzfederung herausnehmen.
Einbauhinweis:
Kabelbaum (1) nach Kennzeichnung einbauen.
- 11 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2911

3.21 Federungsoberteil aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

Hinweise:

- Die Arretierung für Längshorizontalfederung ist am Federungsoberteil (1) vormontiert.
- Des weiteren sind ein Puffer und eine Klammer am Federungsoberteil (1) vormontiert.
- Baugruppen, die nicht zum Lieferumfang des neuen Federungsoberteils (1) gehören, wieder verwenden und umbauen.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 3 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 4 Faltenbalg am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 5  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.

6 Sitzfederung mit einstellbarem Vertikalstoßdämpfer:

- 6.1 Griff für Vertikalstoßdämpfereinstellung ausbauen (Kap. 3.4).

- 6.2 Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung am Federungsoberteil ausbauen (siehe im Kapitel 3.5).

Hinweis:

Bowdenzug für Vertikalstoßdämpfereinstellung bleibt am Vertikalstoßdämpfer angebaut.

7 Sitzfederung mit Längshorizontalfederung:

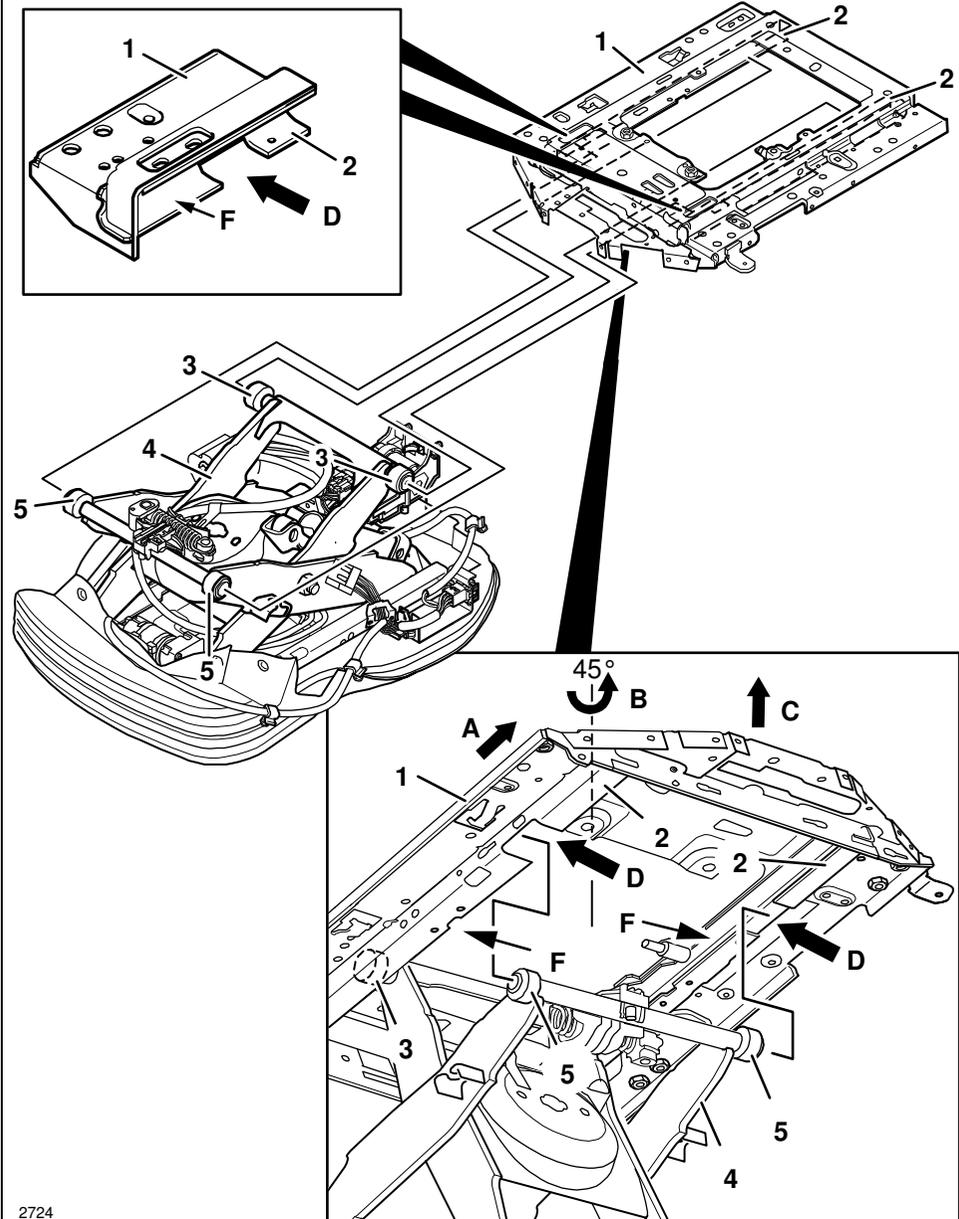
- 7.1 Längshorizontalfedereinheit am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.8).
Hinweis: Klammer bleibt an der Schwinge.
- 7.2 Längshorizontalstoßdämpfer am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.7).

8 Sitzfederung ohne Längshorizontalfederung:

Festlager am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.23).

9 Sitzfederung mit Sekundärgurt:

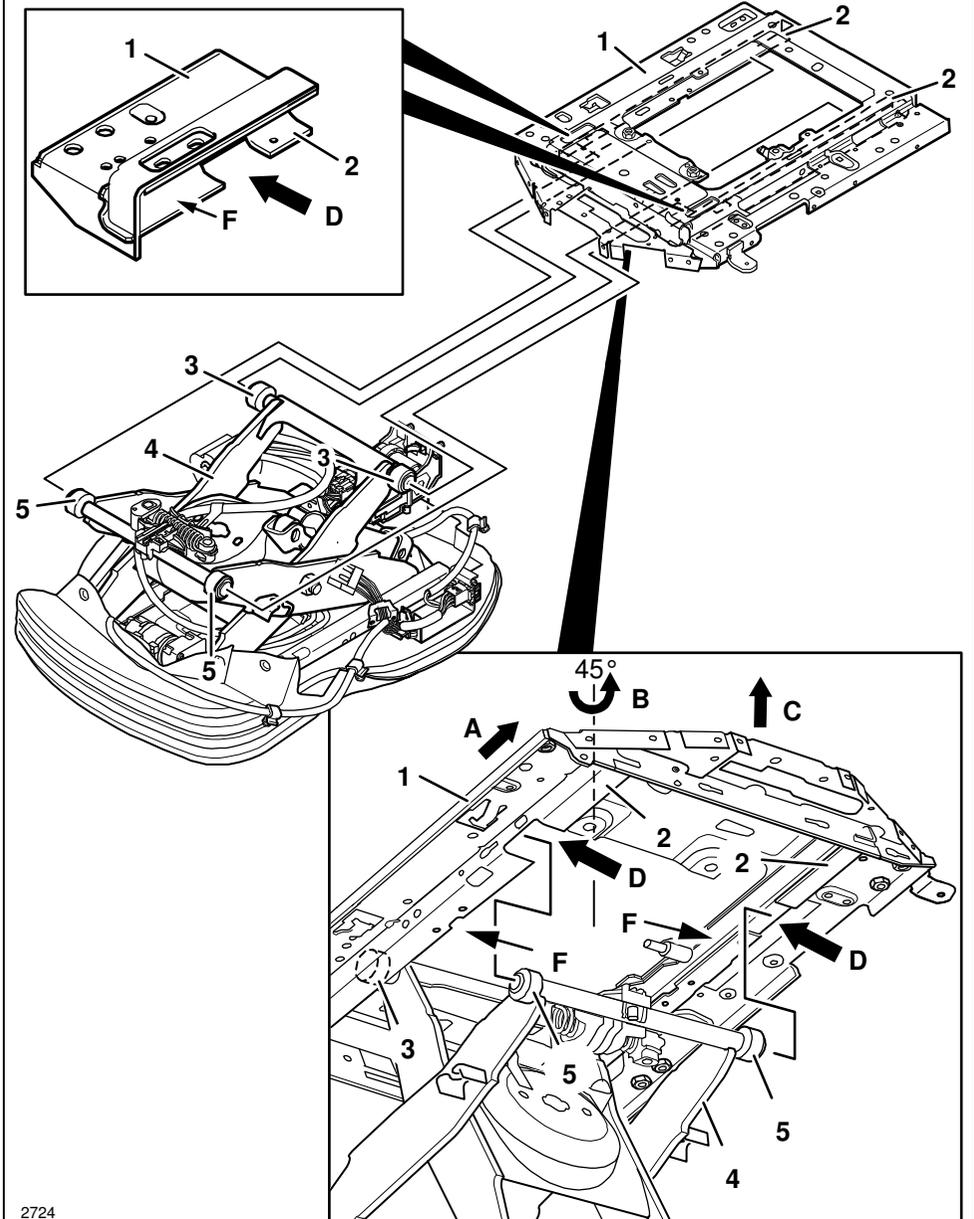
Sekundärgurt am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.12).



2724

3.21 Federungsoberteil aus-, einbauen

- 10 Niveaueinbau am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.13).
Hinweis:
Das Anzeigeband bleibt am Federungsunterteil angebaut.
- 11 Stellen am Federungsoberteil (1) kennzeichnen an denen Druckluftschläuche oder Kabelbäume befestigt sind, und Kabelschellen entfernen.
- 12 **Sitzfederung MSG95GL:**
Zusatzvolumen und Halter am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.16).
- 13 Betätigung für Höheneinstellung ausbauen (Kap. 3.18).
- 14 Winkelblech der Steckverbindung E am Federungsoberteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.20).
Hinweis:
Stecker und Winkelblech nicht trennen.
- 15 Kabelbaum Fahrzeuganschluss ausbauen (Kap. 3.19).
- 16 U-Profil am Federungsoberteil abbauen (siehe im Kapitel 3.20).
Hinweis:
Stecker nicht am U-Profil ausklipsen.
- 17 Federungsoberteil (1) soweit nach vorn schieben (Pfeil A), bis sich die Aussparungen (Pfeile D) links und rechts an den Führungsschienen (2) auf gleicher Linie mit den vorderen Rollen (5) befinden.
- 18 Federungsoberteil (1) über die vorderen Rollen (5) herausheben.
- 19 Federungsoberteil (1) seitlich um ca. 45 Grad drehen (Pfeil B) und dann an den hinteren Rollen (3) nach oben (Pfeil C) abheben.
Einbauhinweise:
- Zwei Führungsschienen (2) an den seitlichen Anlageflächen (F) der Rollen (3, 5) mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
 - **Sitzfederung ohne Längshorizontalfederung:**
Arretierung für Längshorizontalfederung am neuen Federungsoberteil (1) ausbauen (Kap. 3.10).
- 20 **Falls Rollen (3, 5) defekt:**
Die zwei vorderen Rollen (5) und die zwei hinteren Rollen (3) an den Achsen der Schwinge (4) abziehen.
- 21 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2724

3.22 Federungsunterteil aus-, einbauen

Aus-, Einbauen

Hinweis:

Die Anschläge (3) mit Puffer (4) sind am neuen Federungsunterteil (1) vormontiert.

- 1 Sitzfederung ausbauen.
- 2 Faltenbalg am Federungsunterteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.3), nach oben drücken und am Federungsoberteil fixieren.
- 3  **VORSICHT** Quetschgefahr!
Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 4 Anzeigeband der Niveauanzeige am Federungsunterteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.13).
- 5 Senkschraube am Federungsunterteil aus der Luftfeder herauserschrauben (siehe im Kapitel 3.15).
- 6 Stellen am Federungsunterteil (1) kennzeichnen an denen Druckluftschläuche oder Kabelbäume befestigt sind, und Kabelschellen entfernen.

- 7 Kompressor am Federungsunterteil (1) abbauen (siehe im Kapitel 3.11).

Hinweis:

- Druckluftschlauch zwischen Kompressor und Luftfeder nicht abbauen.
- Zum Schutz vor Stößen und Erschütterungen den Kompressor an der Luftfeder fixieren (z. B. mit Klebeband).

- 8  **VORSICHT** Quetschgefahr!

Nicht mit den Händen in die Federung oder zwischen die Schwinge greifen.

- 9 Zwei Sechskantmutter (10) abschrauben.

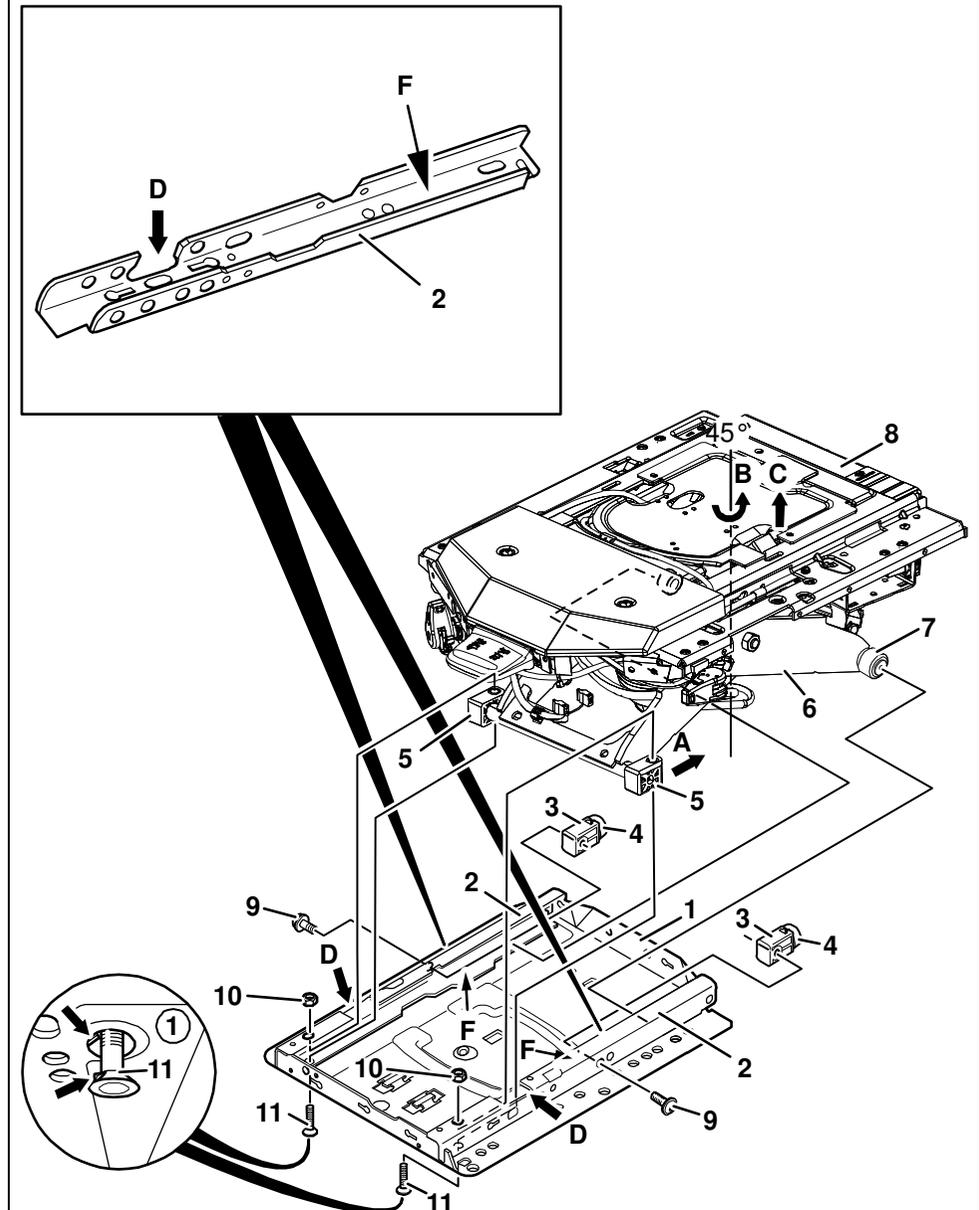
Einbauhinweis:

Sechskantmutter (10) erneuern, 25 Nm.

- 10 Zwei Senkschrauben (11) aus dem Festlager (5) und Federungsunterteil (1) austreiben.

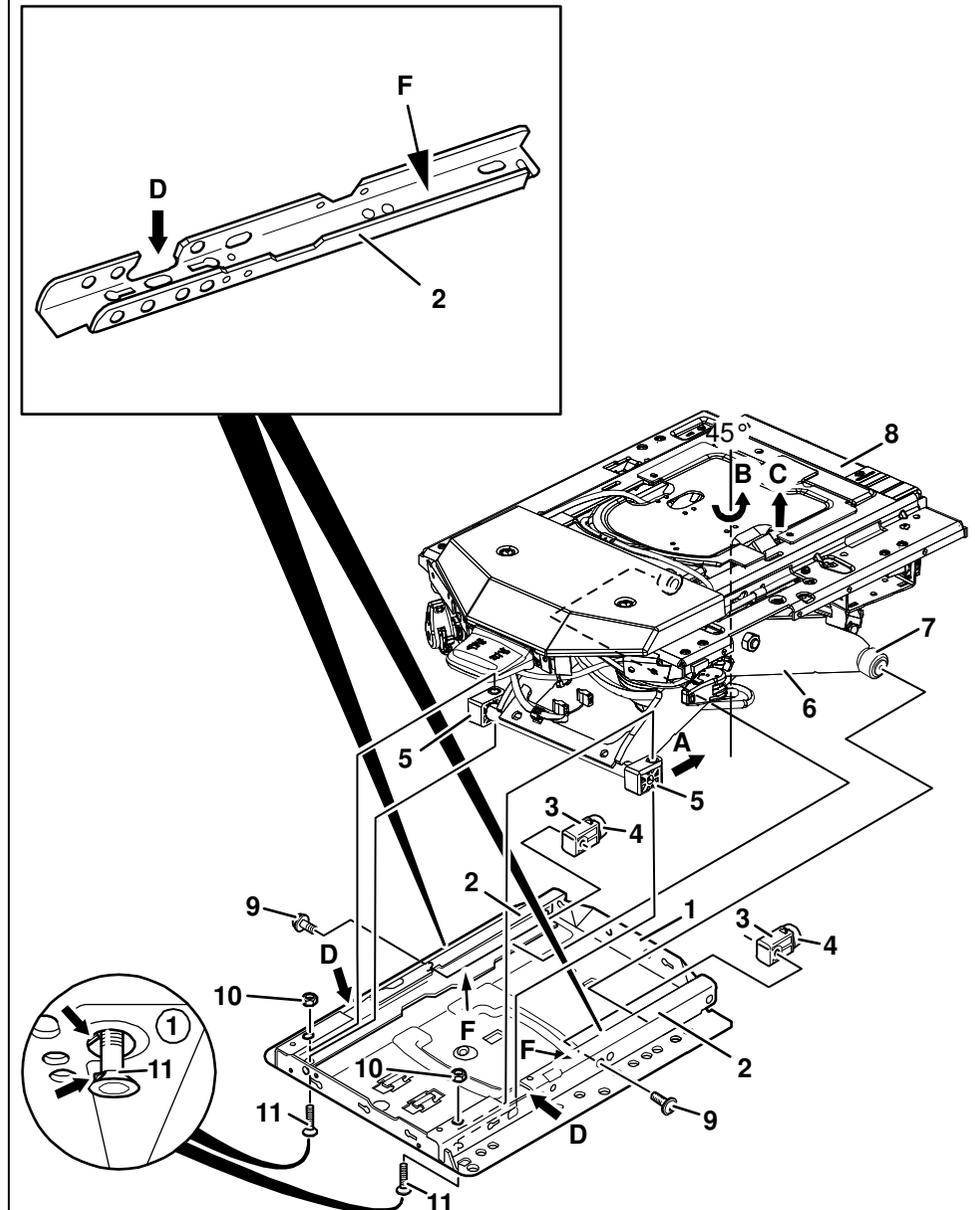
Einbauhinweis:

Der Nocken (Pfeil) am Kopf der Senkschraube (11) muss in die Nut (Pfeil) am Federungsunterteil (1) eingreifen.



3.22 Federungsunterteil aus-, einbauen

- 11 Schwinge (6) soweit nach hinten schieben (Pfeil A), bis die zwei Festlager (5) an der Schwinge (6) durch die Aussparung (Pfeil D) der linken und rechten Führungsschiene (2) am Federungsunterteil (1) passen.
- 12 Schwinge (6) mit den zwei Festlagern (5) vorn aus den Führungsschienen (2) des Federungsunterteils (1) herausheben.
- 13 Zwei Bundschrauben (9) heraus-schrauben und die Anschläge (3) mit Puffer (4) aus den Führungsschienen (2) herausnehmen.
Einbauhinweis:
Bundschraube (9), 6 Nm.
- 14 Schwinge (6) mit angebautem Federungsoberteil (8) seitlich um ca. 45 Grad drehen (Pfeil B), um die zwei Rollen (7) aus den Führungsschienen (2) heraus-zuziehen, dann nach oben abheben (Pfeil C).
- 15 Federungsunterteil (1) abnehmen.
Einbauhinweis:
Zwei Führungsschienen (2) an den seitlichen Anlageflächen (F) im Bereich der Rollenbewegung mit säurefreiem Mehrzweckfett fetten.
- 16 **Falls Rollen (7) defekt:**
Zwei hinteren Rollen (7) an den Achsen der Schwinge (6) abziehen.
- 17 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

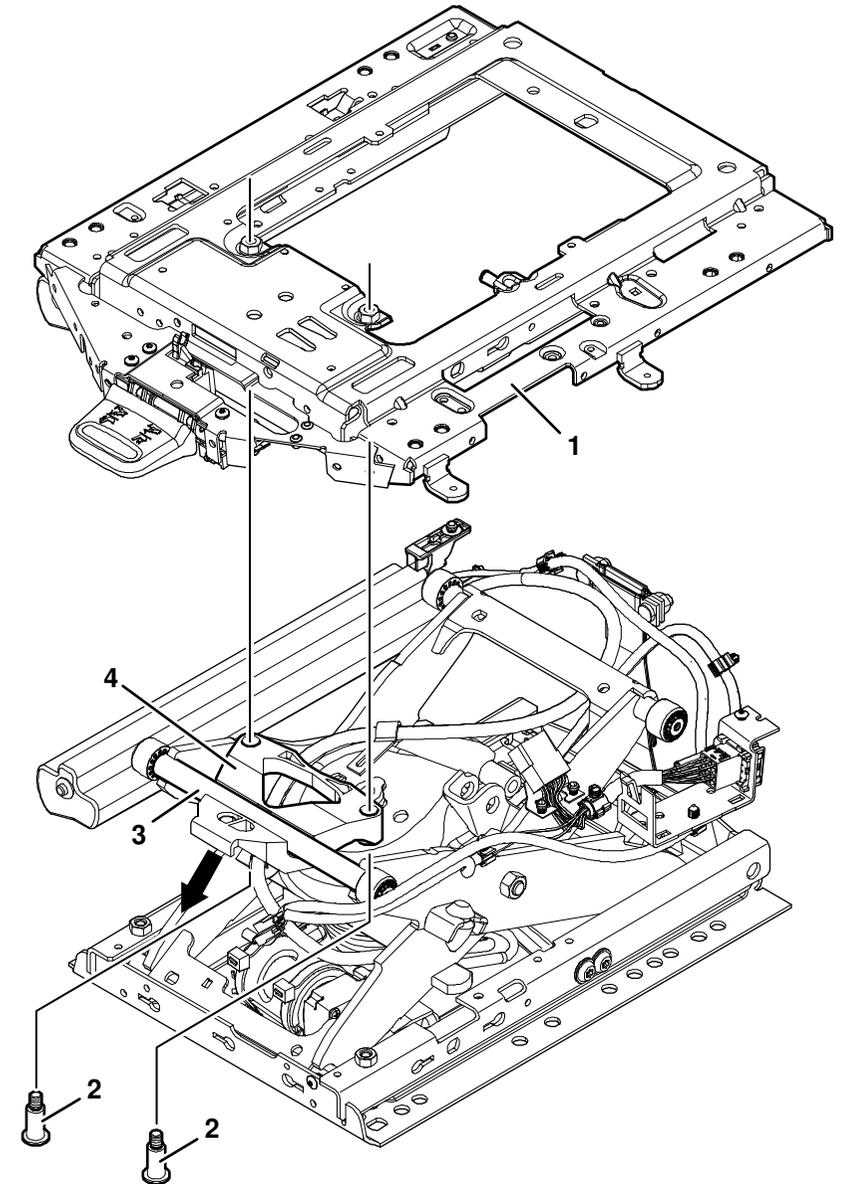


3.23 Festlager aus-, einbauen (Liefervariante)

Aus-, Einbauen

- 1 Sitzoberteil an der Sitzfederung ausbauen.
- 2 **Betätigung vorne:**
Abdeckung vorn ausbauen (Kap. 3.2).
- 3 Abdeckung oben ausbauen (Kap. 3.1).
- 4 Faltenbalg am Federungsoberteil (1) vorn abbauen (siehe im Kapitel 3.3).
- 5  **VORSICHT** Quetschgefahr!

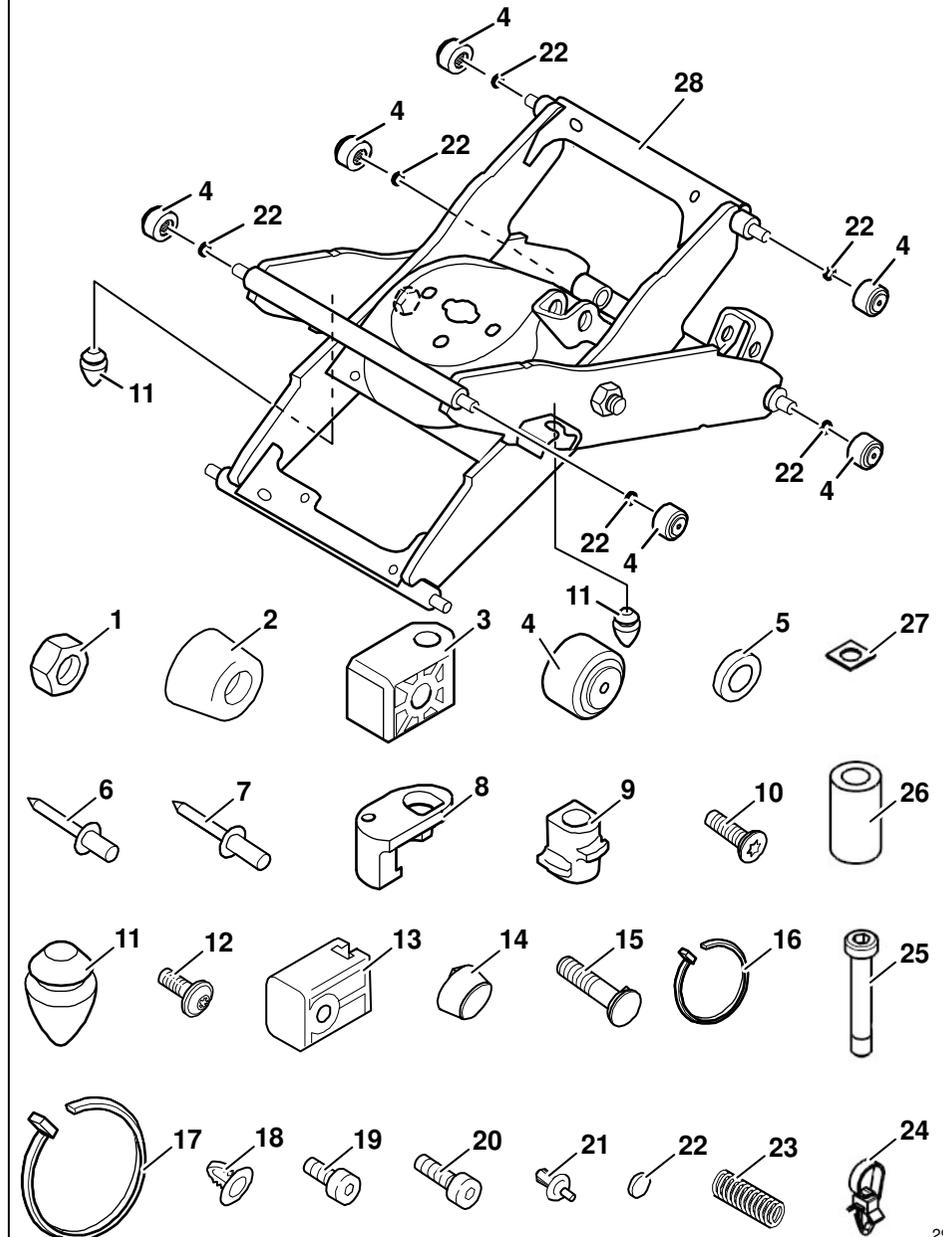
Sitzfederung in Höchstposition bringen und mit geeigneten Abstandsstücken hinten zwischen Schwinge und Federungsunterteil sichern.
- 6 Zwei Bundschrauben (2) heraus-schrauben.
Einbauhinweis:
Bundschraube (3), 25 ± 5 Nm.
- 7 Festlager (4) von der Schwinge (3) nach unten (Pfeil) abdrücken und aus der Sitzfederung herausnehmen.
- 8 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



3.24 Verschleißteile erneuern

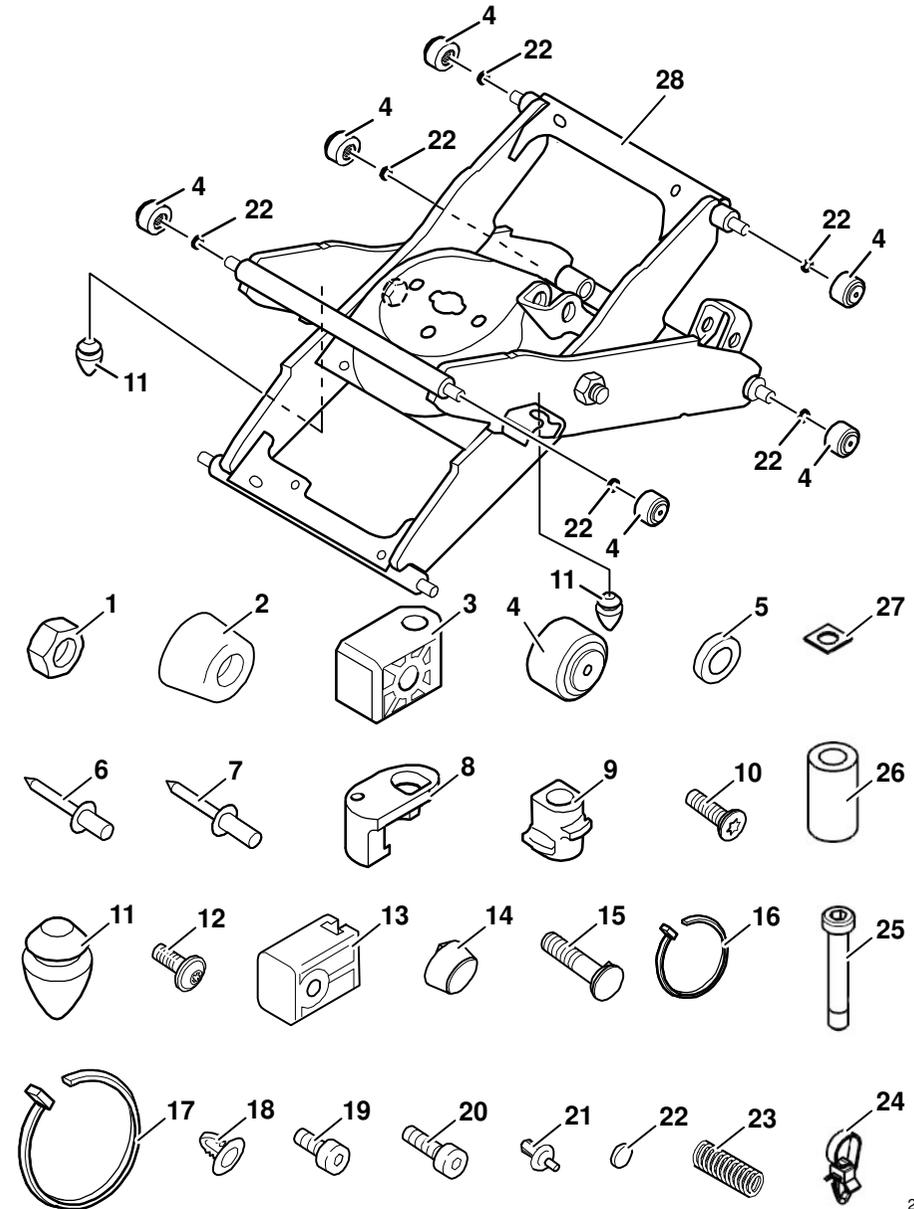
Aus-, Einbauen

- | | |
|--|--|
| <p>1 Vorarbeiten der betreffenden Baugruppen durchführen (siehe im Kapitel der Baugruppen).</p> <p>2 Sechskantmutter (1) ausbauen (siehe im Kapitel 3.12 und 3.22).
Einbauhinweis:
Sechskantmutter (1), 25 ± 5 Nm.</p> <p>3 Puffer (2) ausbauen (siehe im Kapitel 3.8).</p> <p>4 Festlager (3) ausbauen (siehe im Kapitel 3.22).</p> <p>5 Rolle (4) ausbauen (siehe im Kapitel 3.21 und 3.22).</p> <p>6 Spielausgleichscheiben (5) ausbauen (siehe im Kapitel 3.7).</p> <p>7 Blindniet, 5 x 10 (6) ausbauen (siehe im Kapitel 3.20).</p> <p>8 Blindniet, 4,8 x 15,5 (7) ausbauen (siehe im Kapitel 3.8).</p> <p>9 Puffer (8) ausbauen (siehe im Kapitel 3.8).</p> <p>10 Buchse (9) ausbauen (siehe im Kapitel 3.8).</p> | <p>11 Senkschraube, Innenstern (10) ausbauen (siehe im Kapitel 3.15).
Einbauhinweis:
Senkschraube (10), 6 Nm.</p> <p>12 Puffer (11) vom Halter an der Schwinge (28) abdrücken.</p> <p>13 Bundschraube, Innenstern (12) ausbauen (siehe im Kapitel 3.22).
Einbauhinweis:
Bundschraube (10), 6 Nm.</p> <p>14 Anschlag (13) ausbauen (siehe im Kapitel 3.22)</p> <p>15 Puffer (14) ausbauen (siehe im Kapitel 3.22).</p> <p>16 Senkschraube (15) ausbauen (siehe im Kapitel 3.22).</p> <p>17 Kabelbinder, 3,6 x 200 (16) ausbauen (siehe im Kapitel 3.14 und 3.20).</p> <p>18 Kabelbinder, 7,6 x 387 (17) ausbauen (siehe im Kapitel 3.11).</p> <p>19 Balgnagel (18) ausbauen (siehe im Kapitel 3.3).</p> |
|--|--|



3.24 Verschleißteile erneuern

- | | |
|--|---|
| <p>20 Zylinderschraube, M8 x 12 (19) ausbauen (siehe in der RA Sitzoberteil).
Einbauhinweis:
Zylinderschraube (19), 25 Nm.</p> <p>21 Zylinderschraube, M8 x 16 (20) ausbauen (siehe in der RA Sitzoberteil).
Einbauhinweis:
Zylinderschraube (20), 25 Nm.</p> <p>22 Spreizniet (21) ausbauen (siehe im Kapitel 3.2).</p> <p>23 Rollen (4) von den Achsen der Schwinge (28) abziehen (siehe im Kapitel 3.21 und 3.22).</p> <p>24 Nach Bedarf Spielausgleichscheiben (22) auf die Achsen der Schwinge (28) schieben.</p> <p>25 Druckfeder (23) ausbauen (siehe im Kapitel 3.5).</p> <p>26 Kabelbinder mit Steckanker (24) ausbauen (siehe im Kapitel 3.14 und 3.20).</p> <p>27 Zylinderschraube (25), Buchse (26) und Platte (27) ausbauen (siehe in der RA Sitzoberteil).</p> | <p>28 Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
Hinweis:
Bei Defekt der Schwinge (28) wird die komplette Sitzfederung erneuert.</p> |
|--|---|



2912